

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite  
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 *M.*, eine halbe Seite 32 *M.*, eine  
ganze Seite 60 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite  
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 *M.*, eine halbe Seite 50 *M.*, eine  
ganze Seite 90 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 16.

Leipzig, Sonnabend den 20. Januar 1912.

79. Jahrgang.

Berlin S.W. 11. Mitte Januar 1912

Herrn Professor Dr. Pollock.

Wir erbitten Ihr freundlichst Übergabe auf Verlangen,  
sowie, da wir auch diesem Jahr keine Ausgabe  
wollen. Günstigst das Vertriebsverhältnis wir sind  
von Frau Winkler.

Da wir bestrebt sind, unseren Verlag immer  
mehr zu vergrößern, übernehmen wir auf Ihre  
Werte mit Verlagsverhältnissen sind bitten dieselbe  
günstigst berücksichtigen zu wollen.

Zu persönlicher Rückfrage stehen wir auf  
Wunsch jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit vorzüglicher Verfassung

Neufeldt-Herius



≡ Hochaktuell! / Hochaktuell! / Hochaktuell! ≡

➔ Die zahlreichen Nachbestellungen beweisen die Zugkraft ➔

# Jubiläums-Werk

zur Feier des am 24. Januar 1912 stattfindenden  
200jährigen Geburtstages

# Friedrich des Grossen



Ich übernahm einen grösseren Posten dieses vorzüglich ausgestatteten, auf Kunstdruck gedruckten Prachtwerkes, das sich speziell zum

**Massen-Vertrieb und Kolportage,**

sowie zum Vertrieb an Schulen, Behörden, Militär, Vereine etc. eignet.

Grosses Querformat 34×22 cm.

Wiedergabe der vollständigen Geschichte des „Alten Fritz“ in 250 Abbildungen nach Original-Gemälden von Menzel — Camp-hausen — Chodowiecki — Marschall mit begleitendem nach **Kugler** neu bearbeitetem Text von **Bruno Schrader**.

Aus den 250 Original-Illustrationen heben wir nur einige hervor, die die Vielseitigkeit des Werkes andeuten:

Friedrich der Grosse von Menzel — Zieten im Berliner Schloss — Rheinsberger Seedyll — Leopold von Dessau und die Annaliese — Schlacht bei Leuthen — Sanssouci — Schlacht bei Hohenfriedberg — Friedrich II. auf Reisen — Parade in Potsdam — Prinz Eugens Kaltblütigkeit — Friedrich unter seinen Grenadiere — Bittschriftenlinde — Friedrich an der Leiche Schwerins — Friedrich Wilhelm und der faule Beamte — Der eingeschlafene Zieten — Musikalische Soirée Friedrichs II. in Sanssouci — General Gesslers Attacke — Friedrich Wilhelm in der Schule — Auf dem Rückzuge von Mähren — Voltaire in Pommern — Schlacht bei Kunersdorf — Schlesische Kriege — Tabakskollegium — Friedrich Wilhelm und die Neubauten in Berlin — Friedrich trifft Zieten — Schlacht bei Liegnitz — Am Wachtfeuer — Tafelrunde in Sanssouci — Friedrich II. im Kriegsrat — Kosaken plündern bei Kunersdorf — Maria Theresia vor ihren Truppen — Oesterreichische Truppen — von Seydlitz — Der alte Dessauer — Zieten aus dem Busch — Flötenkonzert — Eintreffen der Siegesnachricht — Ein Reiterstückchen der preuss. Kavallerie — Grenadiere im Gefecht — Preuss. Anwerber — u. a. mehr.

## Netto-Bar-Preise

Die kleinste Handlung kann schon durch Ausstellen im Schaufenster grosse Posten absetzen.

Einzelne Exempl. M. 2.65 bar

10 Exemplare à M. 2.35 bar

50 Exemplare à M. 2.25 bar

Grössere Posten nach direkter Übereinkunft billiger

ab  
**Leipzig**

**Einmal zur Probe 6 Ex. in 2 Postpak. M. 15.- franko (via Leipzig M. 14.25)**

➔ Ich bitte **direkt** zu verlangen, da jetzt die Nachfrage anlässlich der Feier eine grosse werden wird.

Wegen Extra-Vertriebs grösserer Posten bitte sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen!

**H. Carly, Abteilung: Hamburg.**  
Verlag,



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidertiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 16.

Leipzig, Sonnabend den 20. Januar 1912.

79. Jahrgang.

## Ämtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
b = das Werk wird nur bar gegeben.  
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattfuß vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

#### Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.

Forschungen, Frankfurter historische. Mit Unterstützung der Akademie u. der histor. Kommission der Stadt Frankfurt a. M. Hrsg. v. Prof. Dr. Geo. Kuntzel. Lex.-8°.

6. Heft. Heidrich, Dr. Paul: Karl V. u. die deutschen Protestanten am Vorabend des Schmalkaldischen Krieges. 2. Tl.: Die Reichstagsstage der J. 1544—1546. Auf Grund vornehmlich der Reichstagsakten dargestellt. (VI, 161 S.) '12. 5.—

Veröffentlichungen der historischen Kommission der Stadt Frankfurt am Main. gr. 8°.

IV. Schwemer, Rich.: Geschichte der freien Stadt Frankfurt a. M. (1814—1866). Im Auftrage der städt. histor. Kommission. 2. Bd. (XV, 772 S. m. 1 farb. Karte.) '12. 12.—

II ist noch nicht erschienen.

— aus dem städtischen Völker-Museum Frankfurt am Main. Hrsg. v. der Direktion. Lex.-8°.

IV. Lehmann, Dr. J.: Flechtwerke aus dem malayischen Archipel unter Zugrundelegung der Sammlungen des städtischen Völker-Museums. Dem Frankfurter Verein f. Geographie u. Statistik gewidmet zur Feier seines 75jähr. Bestehens am 17. 12. 1911. (56 S. m. 53 Abbildgn., 1 eingedr. farb. Karte, 10 [1 farb.] Taf. u. 9 Bl. Erklärgn.) '12. 12.—

#### J. Bensheimer in Mannheim.

Horn, Ger.-Assess. Dr. Rich.: Die Rechtsstellung der Putativkinder. Eine rechtshistorisch-dogmat. Studie. (X, 92 S.) gr. 8° '12. 3.—

#### Brüder & Renner in Meiningen.

Beiträge, Neue, zur Geschichte deutschen Altertums, hrsg. v. dem henneberg. altertumforsch. Verein in Meiningen. Lex.-8°.

24. Lfg. Liebmann, Gen.-Maj. z. D. R.: Der Untergang des thüringischen Königreichs in den J. 531—535 n. Chr. Eine geschichtl. Untersuchung. (VI, 47 S.) '11. 2.—

#### Buchhandlung „Tyrolia“ vorm. Fr. A. Promberger in Bozen.

Tyrolia-Kalender f. Stadt u. Land 1912. Bisher »Tiroler Bauernkalender«, 7. Jahrg. Hrsg. unter freundl. Mitwirkg. hervorrag. Volksmänner u. Schriftsteller v. Gutsbes. Dr. Eduard Odo Gorris. (200 S. m. Abbildgn. u. Titelbild.) gr. 8°. —. 40  
Bisher u. d. L.: Bauernkalender, Tiroler.

#### W. Grüwell in Dortmund.

Adreßbuch, Dortmunder, f. d. J. 1912. Nach amtl. Quellen bearb. (127, 477, 240, 120 u. 2 S. m. 1 farb. Plan.) Lex.-8°.  
geb. in Leinw. n.n. 7. 50

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

#### Eugen Diederichs Verlag in Jena.

Edelhart's, Meister, Schriften u. Predigten. Aus dem Mittelhochdeutschen überf. u. hrsg. v. Herm. Büttner. 1. Bd. 2. Aufl. (LIX, 241 S.) 8°. '12. 5.—; geb. 6. 50

Fleurou, Svend: Ein Winter im Jägerhofs. (Skizzen u. Szenen. Aus dem Dän. von Erich v. Mendelssohn.) (185 S.) 8°. '12. 3.—; geb. 4.—

Zeuse's, Heinr., deutsche Schriften. Übertr. u. eingeleitet v. Walt. Lehmann. 2 Bde (LIII, 172 u. 217 S. m. 15 Holzschn. u. 4 Taf.) 8°. '11. 10.—; geb. 13.—

Volksbücher, Die deutschen, hrsg. v. Rich. Benz. 8°.

Tristan u. Isolde. (Hrsg. nach dem ältesten Druck der 1484 bei Ant. Sorg in Augsburg erschien, m. Berücksicht. der späteren Drucke des 15. Jahrh. Druckanordnung u. Einbb. v. Rich. Benz.) (1.—3. Tauf.) (XI, 233 S.) '12. in Pappbd. 3.—; Liebhaberausg., geb. in Lbr. 12.—

— dasselbe. (Neue Aufl.) 8°.

Historia v. D. Johann Hauken, dem weltbeschrechten Zauberer u. Schwarzkünstler. (Druckanordnung u. Einbb. v. Rich. Benz. 3. u. 4. Tauf.) (V, 209 S.) '12. in Pappbd. 3.—; Liebhaberausg. in Lbr. 12.—

Meister, Die sieben weisen. (Hrsg. nach der Heidelberger Handschrift cod. pal. germ. 149, m. Berücksicht. der Drucke des 15. Jahrh. u. des cod. pal. germ. 106. Druckanordnung u. Einbb. v. Rich. Benz.) (3. u. 4. Tauf.) (160 S. m. Titelbild.) '12. in Pappbd. 2.—; Liebhaberausg., geb. in Lbr. 12.—

#### Dieterich'sche Verlagsbuchh., Theodor Weicher, in Leipzig.

Fritz, Geh. Reg.-R. fr. Bez.-Amtm. Geo.: Ad majorem Dei gloriam! Die Vorgeschichte des Aufstandes v. 1910/11 in Bonape. (107 S.) gr. 8°. '12. 1. 20

Helmo, Jul: Die Bankenquete 1908. Wirtschaftspolitische Studien. 2. Aufl. (200 S.) gr. 8°. '12. 2. 50; geb. 3. 25

Riemann, Rob.: Das 19. Jahrh. der deutschen Literatur. 2., stark verm. Aufl. (VIII, 497 S.) gr. 8°. '12. 5.—; geb. 6.—

Ritter, Alb.: Das Ribelungenjahr. Kultur-Roman aus der Zeit der Hohenstaufen. (389 S.) 8°. '12. 5.—; geb. 6.—

#### Richard Ehler in Leipzig.

Ripp, Frdr.: Lächerlichkeiten. Illustriert (u. Umschlag) v. Herb. Schulz. (61 S.) gr. 8°. ('12.) 1. 50

#### Esperanto-Verlag Möller & Borel in Berlin.

Poskalendaro, Esperantista, 1912. Redaktita de reg. as. Dr. Alb. Schramm. (119 S. m. 1 Bildnis.) kl. 8°. geb. in Leinw. b —. 80

#### Gustav Fischer in Jena.

Handwörterbuch der Naturwissenschaften. Hrsg. v. E. Korschelt, G. Linek, F. Oltmanns, K. Schaum, H. Th. Simon, M. Verworn u. E. Teichmann. (In etwa 80 Lfgn.) 1. Lfg. (1. Bd. S. 1—160 m. Fig.) Lex.-8°. '12. 2. 50

#### Franke's Buchh. J. Wolf in Habelschwerdt.

Hoffmann, G., u. Sem.-Relig.-Lehr. G. Nidel, Sem.-Ob.-Lehrer: Lesebuch der katholischen Religion f. Präparandenanstalten. 8°. 3. Tl. liturg. Bearb. v. R. (IX, 186 S.) '12. 1.90; geb. b n. 2.09

#### W. Frißche in Swinemünde.

Burkhardt, Rekt. Rob.: Chronik der Insel Usedom, nach den Quellen bearb. III. Abschn.: Seit der Reformation. (VIII, 252 S. m. Abbildgn. u. Taf.) gr. 8°. '12. 2. 50 (vollständig); 6.—; in 1 Leinw.-Bd. n. 7. 50



**Raimund Gerhard in Leipzig.**

- Meisterwerke, Russische, m. Akzenten.** Ausg. II, m. Komment. jedes Heft — 60 tar. 8°.
20. Tolstoj, Graf L.: Beim Holzfällen. Eine Frzählg. — Zwei Briefe aus dem Kaukasus. Im Auszug f. den Unterricht hrsg. u. m. Akzenten versehen von Gymn.-Ob.-Lehr. a. D. Kollegienr. Kriegsakad.-Prof. L. v. Marnitz. (32 S.) ('12.)
21. Tolstoj, Graf L.: Drei Tode. — Lehrer Karl Iwanowitsch, aus „Kindheit“. — Truppenschau der verbündeten Armeen bei Olmütz, aus „Krieg u. Frieden“. Im Auszug f. den Unterricht hrsg. u. m. Akzenten versehen von Gymn.-Ob.-Lehr. a. D. Kollegienr. Kriegsakad.-Prof. L. v. Marnitz. (32 S.) ('11.)
22. Tolstoj: Auswahl. Für den Unterricht hrsg. von Gymn.-Ob.-Lehr. a. D. Kollegienr. Kriegsakad.-Prof. L. v. Marnitz. Kommentar. (28 S.) ('11.)

**August Graf in Landau (Pfalz).**

- Hilfsmann, Gymn.- u. Fortbildungssch.-Zeichenlehr. Volksch.- u. Hauptlehr. Frz.:** Praktische Anleitung zur Anfertigung v. Plänen, Heimatkarten, Kartenskizzen, Profilen sowie Reliefs in Ton u. Gips f. Lehrzwecke. Mit e. Verzeichnisse der besten u. gebräuchlichsten Karten u. Anschauungsbilder als Anh. Zugleich method. Anweisg. zur Einführg. der Schüler ins Kartenverständnis u. zur Gewinng. klarer geograph. Begriffe. (31 u. 29 S. m. 15 Fig.) 8°. ('12.) n.n. 1. 50
- **Die Praxis des neuen Volksschulzeichnens.** 4 Tle. Lex.-8°. ('12.) geb. in Leinw. n.n. 14. 90
- I. Tl.: A. Allgemeine Ziele des neuen Volksschulzeichnens. B. Das Zeichnen in der 1. u. 2. Klasse. Lehrziel, Unterrichtsstoff, Stoffverteilung, Methode, Unterrichtsbeispiele, Lehrmittel u. deren Handhabg. 2. Aufl. (IV, 61 S. m. 70 Fig. u. 16 [1 farb.] Taf.) geb. in Leinw. n.n. 3.50
- II. Tl.: Das Zeichnen im Anschlusse an den heimatkundlichen Unterricht in der 3. Klasse der Volksschule. Lehrziel, Unterrichtsstoff, Stoffverteilung, Methode, Unterrichtsbeispiele. Mit 7 (3 farb.) Taf., 38 Textfig. u. 12 Bl. Preismalung. (III, 86 S.) geb. in Leinw. n.n. 3.—
- III. Tl.: Das Zeichnen nach Naturblättern, Schmetterlingen u. flachen Gegenständen in der 4. u. 5. Volksschulklasse. Lehrziel, Unterrichtsstoff, Stoffverteilung, Methode, Unterrichtsbeispiele. (IV, 83 S. m. 71 Fig. u. 50 [14 farb.] Taf.) geb. in Leinw. n.n. 4.20
- IV. Tl.: Räumliche Darstellung des Gegenstandes od. freies Körperzeichnen in der 6., 7. u. 8. Volksschulklasse. Lehrziel, Unterrichtsstoff, Stoffverteilung, Methode, Unterrichtsbeispiele. (IV, 89 S. m. 71 Fig. u. 22 [6 farb.] Taf.) geb. in Leinw. n.n. 4.20
- Lorch, Herm.: Heimatborn. Geschichten u. Sagen aus der Pfalz.** Buchschmud v. Aug. Wilde. (V, 148 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. n.n. 2. 75

**Otto Harrassowitz in Leipzig.**

- Corpus scriptorum christianorum orientalium.** Curantibus I.-B. Chabot, I. Guidi, H. Hyvernat. Scriptorum syri. Series II. gr. 8°.
- Tom. XCI. Auctoris, Anonymi, expositio officiorum ecclesiae, Georgio Arbelensi vulgo adscripta. Ed. R. H. Connolly, O. S. B. Textus. I. (241 S.) '11. n.n. 12.80

**Haude & Spenerische Buchhandlung Max Pasche in Berlin.**

- Gerstner, Dr. Paul:** Bilanz-Analyse. Ein Führer durch veröffentlichte Bilanzen. (XII, 316 S. m. 5 farb. Kurventaf.) gr. 8°. '12. 10. —; geb. 11. 50

**Händler & Teihaber in Stuttgart.**

- Kalender f. Buchhandlungs-Reisende f. d. J. 1912.** (123 S.) 8°. geb. in Leinw. 1. —

**Isaria-Verlag in München.**

- Sammlung Natur u. Kultur.** 8°.
- Nr. 2. Vogt, Privatgymn.-Prof. Vet., S. I.: Die Gesichtswahrnehmung nach ihren psychophysischen Bestandteilen. (IV, 163 S.) ('12.) b 1. —

**Jg. v. Kleinmahr & Seb. Bamberg (Verl.-Kto.) in Laibach.**

- Gutmansthal, R. v.:** Südöstliche Wanderungen. Reiseskizzen. (212 S.) 8°. '11. 3. —
- Röbmann, Realsch.- u. Reformrealgymn.-Dir. Reg.-R. Ant.:** Lehrbuch der Geschichte f. Realschulen, andere verwandte Lehranstalten u. Reformrealgymnasien (Oberstufe). 3. Tl.: Geschichte der Neuzeit seit dem westfäl. Frieden. Nach A. Zeehes Lehrbuch f. Gymnasien u. Realgymnasien bearb. 3., auf Grund der neuen Lehrpläne verb. Aufl. (V, 181 S. m. 2 Stammbaumtaf.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. 2. 10
- Wohnungs- u. Geschäfts-Anzeiger f. die Landeshauptstadt Laibach.** Nach amtl. Quellen zusammengestellt v. Bez.-Hauptm. i. R. Stef. Lapajne. (Slovenisch u. deutsch.) (153 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Halbleinw. n.n. 4. —

**Benno Koenen Verlag in Leipzig.**

- Dreuw, Polizeiarzt Dr.:** Kann Salvarsan das Quecksilber ersetzen? [Aus: »Reichs-Med.-Anzeiger«.] (14 S.) Lex.-8°. '11. b 1. —
- Greck, Dr. C. de:** Fünf Fälle v. Tetanus u. e. Fall v. »Pseudo-tetanus«. (Aus der inneren Abteilg. der evangel. Diakonissen-Krankenanstalt Posen [Chefarzt Prof. O. Hess]). [Aus: »Reichs-Med.-Anzeiger«.] (4 S.) Lex.-8°. '11. b 1. —
- Hess, Prof. Dr. Otto:** Kurze klinische Notizen aus dem Posener Diakonissenhaus. [Aus: »Reichs-Med.-Anzeiger«.] (7 S.) Lex.-8°. '11. b 1. —
- Sternberg, Dr. Wilh.:** Die Dezentralisation der Küchen im Krankenhaus. [Aus: »Reichs-Med.-Anzeiger«.] (8 S.) Lex.-8°. '11. b 1. —
- Thorn, W.:** Die Verwendung des Doléris'schen Verfahrens der ventralen Einpflanzung u. Verkürzung der Ligamenta rotunda bei der Operation grosser Prolapse u. fixierter Retroreflexionen. [Aus: »Der Frauenarzt«.] (10 S.) gr. 8°. '11. b 1. —

**J. Ladjshnitow Verlag, G. m. b. H. in Berlin.**

- Glyn, Elmor:** Drei Wochen. Roman. Aus dem Engl. (215 S.) 8°. ('11.) 3. —; geb. 4. —
- Tolstoi, Leo:** Und das Licht scheint in der Finsternis. Drama. Überj. v. Aug. Scholz. (120 S.) 8°. ('12.) 2. —

**E. Lange's Buchh. in Sonneberg S.-M.**

- »Bericht der Handels- u. Gewerbekammer zu Sonneberg S.-M. auf d. J. 1911.** (IX, 138 S.) gr. 8°. ('12.) 1. —

**Manzsche I. u. F. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

- Brecher, Hof- u. Ger.-Adv. Dr. Bernh.:** Versicherung auf fremden Tod. [Aus: »Öst. Ztschr. f. öffentl. u. priv. Versicherg.«.] (III, 147 S.) gr. 8°. '12. 3. —
- Zwierzina, Minist.-R. Dr. Rob.:** Die geschichtliche Entwicklung des Pensionsystems der österreichischen Staatsbediensteten. (79 S.) 8°. '12. 1. —

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.**

- Löbe, Wirkl. Geh. Rat Ob.-Rechnungskamm.-Präs. Dr. Ernst:** Das deutsche Zollstrafrecht. Die zollstrafrechtl. Vorschriften des Deutschen Reichs, unter besond. Berücksicht. ihrer Beziehgn. zum Strafgesetzbuch u. zur Strafprozessordnung, sowie der Rechtsprechung des Reichsgerichts erläutert. 4. vollständig neu bearb. Aufl. (VIII, 351 S.) gr. 8°. '12. 8. 50; geb. 10. —
- Warburg, Prof. Dr. Emil:** Lehrbuch der Experimentalphysik f. Studierende. Mit 437 Orig.-Abbildgn. im Text. 12. u. 13. verb. u. verm. Aufl. (XXIII, 459 S.) gr. 8°. '12. 7. —; geb. 8. 20

**Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart.**

- Zwiefelle, Unterrichtskurse-Leit. Prof. Dr. Heinr.:** Amerikanische Buchführung f. Handel- u. Gewerbetreibende, sowie Fortbildungs- u. Fachschulen. I. Bd.: Große Ausg. (III, 39 u. 79 S.) Lex.-8°. ('12.) geb. in Leinw. 3. —
- dasselbe. (Einzellehrgänge.) Lex.-8°. je 1. —
- Lehrgang f. Bauhandwerker. (39 u. 7 S.) ('12.)
- Lehrgang f. Buchdrucker. (III, 39 u. 7 S.) ('12.)
- Lehrgang f. Friseur. (III, 39 u. 6 S.) ('12.)
- Lehrgang f. das allgemeine Handwerk. (III, 39 S.) ('12.)
- Lehrgang f. Schneider. (III, 30 u. 30 S.) ('12.)
- Lehrgang f. Wagner. (III, 39 u. 7 S.) ('12.)

**Edm. Billardh, Verlag in Cassel.**

- »Tabulae pastorales.** Eine Ergänzg. zu jedem Schreibkalender f. Geistliche. Aus der Praxis f. die Praxis v. e. alten Praktiker. Jahrg. 19 .. (96 S.) kl. 8°. ('12.) geb. in Halbleinw. —. 60
- Ziemer, Lic. Dr. Ernst:** Jesaias 53 in der neueren Theologie. Ein Überblick. (64 S.) 8°. '12. 1. —

**Carl Ernst Voetschel in Leipzig.**

- Staatsbürger, Der deutsche.** Unter Mitwirkg. v. Dr. Willi Berthold, Willi Brader, Dr. Rob. Deumer u. a. hrsg. v. Arth. Schröter. 2. verm. Aufl. (XIV, 489 S. m. 3 Taf.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 4. 80

**Rosberg'sche Verlagsbuchh., Arthur Rosberg in Leipzig.**

- Sandbibliothek, Juristische.** Hrsg.: Ob.-Landesger.-Sen.-Präs. Max Hallbauer u. Min.-Dir. Geh. Rat Dr. W. Schleicher. II. 8°.
425. Bb. Trotsch, Stadtr. Dr. Walt.: Versicherungsgefeh f. Angestellte. Reichsgefeh vom 20. 12. 1911. Textausg. m. Anmerkgn. u. e. ausführl. Sachregister. (VIII, 108 S.) '12. geb. in Leinw. 1.50



**H. O. Schulze in Lichtenfels.**

°Böhm, Bahnverwalt. Hans: Die Eisenbahngütertarife. Leitfaden f. Eisenbahnfach- u. Handelsschulen sowie f. Gebildete aus allen Ständen. Hand- u. Vormerkbuch f. Eisenbahn- u. Speditionsbeamte. (IV, 123 S.) Lex.-8°. '11. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —  
 Rainbote, Der, v. Oberfranken 1912. Hrsg. v. L. R. Spitzenspeil u. Thom. Meister. Kleine Ausg. (52 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. — 20; große Ausg. (Ein Heimatkalender.) (108 S. m. Abbildgn., 2 Taf., Wand- u. Portemonnaiekalender.) — 50

In katholischer u. protestantischer Ausg.

**L. W. Seidel & Sohn, f. u. L. Hofbuchh. in Wien.**

Bartunek, Hauptm. Jos.: Der Bajonettkampf. (52 S.) gr. 8°. '12. 2. —  
 Entwurf, Der, zum Exerzierreglement f. die k. u. k. Fusstruppen vom J. 1911. (Besprechung.) [Aus: »Streffleurs milit. Ztschr.«] (27 S.) Lex.-8°. '11. — 90  
 Jahrbuch f. die k. k. Gendarmerie der im Reichsrat vertretenen Königreiche u. Länder f. d. J. 1912. (Einb.: Gendarmerie-Jahrbuch.) (304 S. m. 6 Bildnis-Taf. u. 1 Bildnis.) 16°. geb. in Leinw. 3. 20

°Kielhauser, Hauptm. A.: Die Vorschrift f. das ehrenrätliche Verfahren im k. u. k. Heere u. Ehrenratsfragen. Besprochen u. m. Genehmigg. des Kriegsministeriums hrsg. (XVIII, 353 S.) kl. 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 60

Krieg, Der russisch-türkische, 1877—1878 auf der Balkan-Halbinsel. Verf. v. der kriegsgeschichtl. Kommission des kaiserl. russ. Generalstabes. Autoris. vollinhaltl. Übersetzg. v. Oberstleutnants Vikt. Grzesicki u. Frz. Wiedstruck. Unter Mitwirkg. mehrerer Kameraden. Im Auftrage des k. u. k. Chefs des Generalstabes hrsg. v. der Direktion des k. u. k. Kriegs-Archivs. Lex.-8°. IV. Bd. 2 Tle. (VIII, 343 u. VI, 288 S. m. 3 Text- u. 51 Kartenbeilagen.) '11. 24.—; geb. 28.—  
 V. Bd. (VII, 248 S. m. 4 Text- u. 13 Kartenbeilagen.) '11. 10.—; geb. 12.—

Lütgendorf, Landwehrinfanteriebrig.-Kommand. G. M. Frhr. v.: Die Artillerieverwendung im Feld- u. Gebirgskriege vom Standpunkte des Truppenführers. (XV, 56 S. m. 1 Skizze.) kl. 8°. '12. 1. 30

Militär-Wandkalender »Austria«. 25. Jahrg. 1912. 53x81,5 cm. — 60

Ristow, Oberst Gust.: Ehrenkodex. Mit e. Anh., enth. Winke u. Ratschläge f. das Verhalten des Offiziers (Offiziers- od. Kadettaspiranten) u. Einjährig-Freiwilligen in Ehrenangelegenheiten. 2., verb. Aufl. (XXXVII, 277 S.) kl. 8°. '12. geb. in Leinw. 5. —

°Rüstungspolitik, Konzentrierte. Von Salvator R. (31 S.) Lex.-8°. '11. 1. 20

Schmid, Oberst Hugo: Farbig-graphische Tafeln. jede Taf. b 1.—  
 2. Die Infanterietruppendivision im Felde. Aufl. 1912. 40,5x52 cm.  
 3. Die Kavallerietruppendivision im Felde. Aufl. 1912. 41x51,5 cm.  
 4. Truppen u. Anstalten. Aufl. 1912. 42x53,5 cm.  
 5. Gebirgsausrüstung. Aufl. 1912. 40,5x52,5 cm.

Universal-Militär-Taschenkalender »Austria« f. die bewaffnete Macht der österreichisch-ungarischen Monarchie 1912. (Militärisches Jahrbuch.) XXVIII. Jahrg. Gegründet v. Maj. O. J. Schmid. (XXXII, 346 S. m. Fig. u. 1 farb. Karte.) 16°. geb. in Leinw. b 3. 20

Bistorin, Rittmstr. Feinr.: Das Maschinengewehr im russisch-japanischen Krieg, u. persönliche Erfahrungen üb. Kavallerie-Maschinengewehrabteilungen. Mit 36 Skizzen im Text u. 30 Abbildgn. (auf Taf.) nach der Natur aufgenommen. (144 S.) gr. 8°. '11. 5. —

Waldschütz, Hauptm. Otto: Einführung in das Heerwesen. gr. 8°. 5. Heft. Die Artillerie. Evident bis Oktbr. 1911. (176 S. m. 1 Beilage.) '11. 3.20  
 Heft 6—10 sind bereits früher erschienen.

Zedtwitz, Maj. Frz. Graf: Die Tätigkeit der Nachrichtenpatrouille. Besprochen an der Hand v. Beispielen aus dem deutsch-französischen Kriege 1870/71. [Aus: »Organ f. Reserveoffiziere.«] (29 S. m. 5 eingedr. Kartenskizzen.) gr. 8°. '12. 1. —

**Julius Springer in Berlin.**

Gewinsky, Rechtsanw. Rot. Germ.: Die Apothekenbetriebsrechte in Preußen. (VI, 114 S.) 8°. '12. 2. 40

Ross, Ingen. Dr. Colin: Die Entstehung v. Grosseisenindustrie an der deutschen Seeküste. (VII, 104 S. m. 4 Fig.) gr. 8°. '11 (Umschlag: '12). 3. 60

Schiff, Emil: Kleingewerbliche Werkstättenhäuser. Plan e. Erwerbsunternehmens zur Förderg. des Kleingewerbes. (24 S.) gr. 8°. '12. — 80

Sussmann, Reg.-Baumstr. L.: Ölfeuerung f. Lokomotiven m. besond. Berücksicht. der Versuche m. Teerölzusatzfeuerung bei den preuss. Staatsbahnen. Nach e. Vortrage. (Berichtiger u. erweitert. Abdr. aus Annalen f. Gewerbe u. Bauwesen.) (78 S. m. 41 Fig.) gr. 8°. '12. 3. —

**Straßburger Druckerei u. Verlagsgesellschaft  
 vorm. H. Schulz & Co. Verlag in Straßburg.**

Freudenfeld, Ob.-Reg.-R. Dr.: Volkserholung u. die Tätigkeit der Zentralstelle f. Wohlfahrt- u. Heimatpflege auf diesem Gebiete. Vortrag. [Aus: »Elsass-lothr. Schulbl.«] (10 S.) Lex.-8°. '11. — 50

°Landes-Adressbuch v. Elsass-Lothringen. 1912. 3. Jahrg. Nach amtl. Quellen bearb. (V, 115, 255, 242, 281 u. 29 S. m. eingedr. Kartenskizzen.) Lex.-8°. geb. in Leinw. 15. —

Nieden, Dir. Dr. J.: Das Seelenleben des Kindes — Kinderpsychologie — m. Figurentaf., Momentaufnahmen u. Kinderzeichnungen. (36 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '11. 1. —

Neden, Ingen. Philipp: Festigkeits-Tabelle f. Flachstäbe von 40 □ m/m—629 □ m/m Querschnitt bei e. Festigkeit von 20—70 kg pro □ m/m. (Deutsch u. Französisch.) (Einb. 2. Aufl.) (77 S.) 21,5x8,5 cm. ('12.) geb. in Halbleinw. 2. 50

— Tabelle der Festigkeit f. Stäbe von 15,4—16,7 m/m; 19,4—20,7 m/m u. 24,4—25,7 m/m Durchmesser u. Contraction derselben von 16,6—8,0 m/m; 20,6—12,0 m/m u. 25,6—16,0 m/m Durchmesser. (Deutsch u. französisch.) 3. Aufl. (23 Doppelf.) 21,5x8,5 cm. ('12.) geb. in Halbleinw. 1. 50

Stehle, Geh. Reg.-u. Schulr. Dr.: Die ländliche Fortbildungsschule des Unter-Elsass im Winter 1910/11. Vortrag. [Aus: »Elsass-lothr. Schulbl.«] (11 S.) Lex.-8°. '11. — 50

**Streder & Schröder in Stuttgart.**

Arbeiten, Geographische. Hrsg. v. Prof. Dr. Willi Ule. 8°.

VII. Hildebrandt, vorm. Hauptm. Dr. Alfr.: Vergleich der Temperatur auf dem Brocken u. in der gleichen Höhe der freien Atmosphäre auf Grund neuerer Ballon- u. Drachenaufstiege. (V, 26 S. m. 5 Taf.) '12. 2.40

**Uhland'sche Buchdr. G. m. b. H. in Stuttgart.**

Otto, Gen.-Maj. Frdr.: Von Straßburg bis Belfort. Artilleristische Erlebnisse, Erfahrungn. u. Folgergn. aus dem Festungskriege 1870/71. 2 Bde. gr. 8°. '11. 5. —; geb. 6. —; einzeln Bd. 3. —; geb. 3. 50

1. Artilleristische Erlebnisse. (232 S. m. eingedr. Kartenskizzen u. 3 Karten.)  
 2. Bd. Erfahrungen u. Folgerungen. (170 S. m. 1 Tab.)

Sauer, Prof. H.: Der deutsche Winterwald. Ein Laienbuch f. Wanderer u. Naturfreunde. (76 S. m. 8 Taf.) 8°. '11. geb. in Leinw. 1. 30

**Urban & Schwarzenberg in Wien.**

Jahrbücher, Encyclopädische, der gesamten Heilkunde. Unter Mitwirkg. v. A. Albu, B. Bendix, Prof. Drs. K. Bruck u. a. Hrsg. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Alb. Eulenburg. 18. Bd. Neue Folge: 9. Jahrg. (572 S. m. 97 Abbildgn. u. 6 Taf.) Lex.-8°. '11. 15. —; geb. in Halbfrz. n. 17. 50

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

Bibliothek der amerikanischen Kulturgeschichte. Hrsg. v. Drs. Universitäts-Präs. Nicholas Murray Butler u. Auskunftsstelle-Leit. Prof. Wih. Paszkowski. 8°.

1. Bd. Lodge, Henry Cabot: George Washington. Aus dem Engl. überf. 2 Tle. (VIII, 320 u. VI, 355 S.) '12. geb. in Leinw. je 4.—  
 2. Bd. Smith, Prof. Dr. C. Alphonso: Die amerikanische Literatur. Vorlesungen, geb. an der königl. Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin. (VII, 388 S.) '12. geb. in Leinw. 5.—

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**J. P. Bachem in Köln.**

Pastoralblatt. Unter Mitwirkg. e. Vereines v. Kuratgeistlichen der Erzdiözese Köln hrsg. v. Priest.-Sem.-Prof. Drs. Verrenrath u. Vogt. 46. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 Sp.) Lex.-8°. b 4. 50

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Arzt, Der praktische. Eine Monatsschrift. Begründet u. fortgeführt v. San.-Räten Drs. Adf. Herr u. Wilh. Herr. Hrsg. v. Dr. Otto Rigler. 52. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°. b 4. —; einzelne Nrn. — 40

**Adolf Beder in Teplitz-Schönbau.**

°Kohleninteressent, Der. Organ zur Förderg. der Interessen des nordwestböhm. Braunkohlenbeckens, ferner f. Volkswirtschaft, Handel u. Verkehr. Hrsg. u. Red.: Ernst Glaubauf. 32. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 14 S. m. 2 Tab.) 35x26,5 cm. b 16. —; m. Wagenbestellungsausweisen 24. —





**Ehr. Belfersche Verlagbuchh. in Stuttgart.**

Jugendfreude. Ein Sonntagsblatt f. die Kinderwelt. Begründet v. † Stadtpfr. Rich. Laugmann, fortgeführt v. Stadtpfr. R. Laugmann. 35. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S. m. 1 Abbildg.) Lex.-8°. b 2. 10; vierteljährlich —. 53

Schulwochenblatt, Württembergisches. Schriftleitung: Schulr. Schnizer. 64. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. b 5. 30; einzelne Nrn. —. 15

Sonntagsblatt, Stuttgarter evangelisches. Begründet v. Pfr. F. Held, fortgesetzt v. Pfr. Dorisch, dann v. Pfr. S. Schmid. Schriftleitung: Pfr. S. Schmid. 46. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg.) Lex.-8°. b 2. 10; vierteljährlich —. 53

**Bibliographisches Institut (Meier) in Leipzig.**

Meier's großes Konversations-Lexikon. 6., gänzlich Neubearb. u. verm. Aufl. 23. Bd. Jahres-Suppl. 1910/11. 13 u. 14. Lfg. (S. 753—880 m. Abbildgn. im Text, 5 [1 farb.] Taf. u. 1 Karte.) Lex.-8°. b je —. 50

**Adolf Bong & Comp. in Stuttgart.**

Volksschule. Die. Zeitschrift des württ. Volksschullehrervereins. Schriftleiter: Mittelsch.-Lehr. J. Löchner. 72. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 32×23,5 cm. b 5. —

**Braun & Schneider in München.**

Blätter, Fliegende. Red.: J. Schneider; in Österreich-Ungarn: Oskar Lechner. 136. u. 137. Bd. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (136. Bd. Nr. 1—3. 40 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. 50; einzelne Nrn. —. 30; auch in 26 Heften zu —. 50

**Buchhandlung u. Druckerei vorm. G. J. Brill in Leiden. — Otto Harrassowitz in Leipzig.**

Mnemosyne. Bibliotheca philologica batava. Collegerunt S. A. Naber, J. van Leeuwen, J. F., J. J. Hartman. Operam suam polliciti sunt A. E. J. Holwerda, H. T. Karsten, J. C. Naber etc. Nova series. Vol. XL. 4 partes. (Pars. 1. IV, 136 S.) gr. 8°. '11. b n.n. 9. —

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**

Kraemer, Haus: Der Mensch u. die Erde. 2. Gruppe. 144 Lfg. (8. Bd. S. 97—120 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. b —. 60

**Oskar Dittmar's Verlaganstalt in Leipzig.**

Tachy, Der. Organ des Werbevereins Dahms f. Steno-Tachygraphie u. seiner sämtl. Landes- u. Provinzial-Vereine. Red.: Joh. Dahms. Mit den Beilagen: Engschnellschrift. Organ des Werbevereins Dahms in Akademiker-, Lehrer- u. Schülerkreisen. Der Kamerad. Organ des Werbevereins Dahms f. Militärkreise der Armee u. Marine. 4. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 autogr. S. m. 1 Abbildg.) gr. 8°. vierteljährlich b n.n. —. 75

**Esperanto Verlag Möller & Borel in Berlin.**

Esperantisto, Germana. Der deutsche Esperantist. Duonmonata gazeto por la disvastigo de la lingvo Esperanto. Halbmonatsschrift f. die Verbreitg. der Esperantosprache. Gründer: J. Borel; Red.: F. Ellersiek. 9. Jaro. 1912. Ausg. A (Propaganda) u. Ausg. B (Literatur). Je 12 Nrn. (Nr. 1 A. 16 S.) gr. 8°. jede Ausg. b 2. —

**Fehr'sche Buchh. in St. Gallen.**

Blätter f. den Zeichen- u. gewerblichen Berufsunterricht. Organ des Verbandes schweizer. Zeichen- u. Gewerbeschullehrer. Chef-Red.: Ph. Ritter. Red.: Phil. Ritter u. E. Wuffli. Revue suisse de l'enseignement professionnel. Red.: partie française Prof. C. Schlaepfer, partie italienne Prof. P. Andreoli. 37. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. b n.n. 5. —

**Otto Harrassowitz in Leipzig.**

Blätter f. Volksbibliotheken u. Lesehallen. Hrg. unter ständ. Mitwirkg. zahlreicher Fachgenossen v. Landesbibl.-Dir. Prof. Dr. Erich Liesegang. 13. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 36 u. 2 S.) gr. 8°. b 4. —

**Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:**

Zentralblatt f. Bibliothekswesen. Begründet v. Otto Hartwig. Hrg. unter Mitwirkg. zahlreicher Fachgenossen des In- u. Auslandes v. 1. Bibl.-Dir. Dr. Paul Schwenke. 29. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) gr. 8°. b 18. —

**J. C. Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Sto. in Leipzig.**

Literaturzeitung, Orientalistische. Monatschrift f. die Wissenschaft vom vorderen Orient u. seine Beziehgn. zum Kulturkreise des Mittelmeers. Hrg. v. Prof. Dr. F. E. Peiser. 15. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 48 Sp.) Lex.-8°. halbjährlich b 6. —

**Otto Meißner's Verlag in Hamburg.**

Gerichtszeitung, Hanseatische. Hauptblatt: Handelsrechtliche Fälle. Red.: Dr. G. T. Brandis. Nebst Beiblatt: Zivilrechtliche Fälle. Red.: Dr. D. Brandis. 33. Jahrg. 1912. (45. Jahrg. der Handelsgerichts-Zeitg.) 52 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) Lex.-8°. mit Register b 20. —; ohne Beiblatt 15. —; Beiblatt allein 15. —; einzelne Nrn. —. 40

**J. B. Meyler'sche Buchh., G. m. b. H. in Stuttgart.**

Zeitschrift f. die freiwillige Gerichtsbarkeit u. die Gemeindeverwaltung in Württemberg. Früher hrg. von Landger.-Präs. Dr. A. v. Böscher, fortgesetzt v. Oberlandesger.-R. K. Mayer. Red.: Oberlandesger.-R. K. Mayer. 54. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) 8°. b 7. —; einzelne Nrn. —. 60

**E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

Zeitschrift f. die gesamte Versicherungs-Wissenschaft. Hrg. vom deutschen Verein f. Versicherungs-Wissenschaft. Schriftleitung: Prof. Dr. Alfr. Manes. 12. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 274 S.) Lex.-8°. '12. 20. —; einzelne Hefte 5. —

**Georg Raud (Fritz Rühle) Verl.-Sto. in Berlin.**

Jugend, Deutsche. Geleitet v. Fachlehr. R. Neumann. Schriftleitung: Realsch.-Lehr. Gust. Feilbauer. 291. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 30 S. m. Abbildgn. u. 1 Farbdrt.) Lex.-8°. halbjährlich b 2. 70

**H. Oldenbourg in München.**

Zeitschrift f. Flugtechnik u. Motorluftschiffahrt. Offizielles Organ des Vereins deutscher Flugtechniker. Hrg. u. Schriftleiter: Ing. Ansb. Vorreiter, Leiter des wissenschaftl. Tls.: Prof. Dr. L. Prandtl. 3. Jahrg. 1912. 24 Hefte. (1. Heft. 12 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 32×24 cm. halbjährlich b 6. — für das gesamte Turbinenwesen. Dampfturbinen u. Dampfturbinenkraftwerke (einschl. Schiffsturbinen, Abdampfverwertg. in Niederdruckturbinen, Kondensationsanlagen, Turbodynamos etc.), Wasserturbinen u. Kraftanlagen m. Wasserturbinen, Kreiselpumpen (Wasserhaltungsanlagen etc.), Kreiselpumpe, Turbokompressoren (einschl. Gasturbinen). Hrg. v. Geh. Reg.-R. Prof. E. Josse. 9. Jahrg. 1912. 36 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Fig.) 32×24 cm. halbjährlich b 9. —

**Wilhelm Opeß in Leipzig.**

Mode v. heute. Massgebendes Moden- u. Frauen-Journal. Monatschrift f. die Interessen jeder Frau. Chefred.: Carl Rahn, f. den Modeteil: W. Clausen. 7. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 36 S. m. Abbildgn.) 41×29 cm. vierteljährlich b 1. 80; einzelne Hefte —. 75

**Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin.**

Rundschau, Koloniale. Monatschrift f. die Interessen unserer Schutzgebiete u. ihrer Bewohner. Hrg.: Ernst Vohsen. Schriftleitung: D. Westermann. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S. m. 1 eingedr. Karte.) gr. 8°. b 10. —; einzelne Hefte 1. —

**M. Nieger'sche Univ.-Buchh. Verl.-Sto. in München.**

Wochenschrift, Münchener tierärztliche (früher: Wochenschrift f. Tierheilkunde u. Viehzucht). Hrg. u. red. v. Prof. Dr. M. Albrecht. 56. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) gr. 8°. halbjährlich b n.n. 4. —

**E. Schweizerbart'sche Verlagbuchh. — Rägele & Dr. Sproesser in Stuttgart.**

Kuhnt, Paul: Illustrierte Bestimmungs-Tabellen der Käfer Deutschlands 3. Lfg. S. 129—192 m. Abbildgn.) Lex.-8°. 2. —; Subskr.-Pr. 1. 80



**Eugen Ulmer in Stuttgart.**

Zummerspach, Archit. Prof. Borst. Fritz: Landwirtschaftliche Gebäude. Entwürfe der Baustelle des bayer. Landwirtschaftsrates. 4. (Schluß-)Lfg. (8 Taf. m. Text III S. u. S. 15-22.) 44,5x34,5 cm. ('12.) b 3. —  
 Zeitschrift, Naturwissenschaftliche, f. Forst- u. Landwirtschaft. Hrsg. von Prof. Dr. Karl Frhr. v. Tubeuf. 10. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S. m. Abbildgn.) gr.8°. b 14. —

**Urban & Schwarzenberg in Wien.**

Enzyklopädie des Eisenbahnwesens, hrsg. von v. Röll. 2., vollständig Neubearb. Aufl. 5. u. 6. Lfg. (1. Bd. S. 193-288 m. Abbildgn. u. 1 Karte.) Lex.-8°. 1. 60  
 Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde. Medicinisch-chirurgisches Handwörterbuch f. prakt. Ärzte. Hrsg. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Alb. Eulenburg. 2., umgearb. u. verm. Aufl. 391.-400. Lfg. (40. Bd. Encyclopädische Jahrbücher. 18. Bd. Neue Folge: 9. Jahrg.) (572 S. m. 97 Abbildgn. u. 6 Taf.) Lex.-8°. '11. 15. —; geb. in Halbfrz. n. 17. 50  
 — dasselbe. 3., umgearb. u. verm. Aufl. 345.-354. Lfg. (35. Bd. Encyclopädische Jahrbücher 18. Bd. Neue Folge: 9. Jahrg.) (572 S. m. 97 Abbildgn. u. 6 Taf.) Lex.-8°. '11. 15. —; geb. in Halbfrz. n. 17. 50

**Bandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.**

Religion u. Geisteskultur. Zeitschrift zur Förderung der Religionsphilosophie u. Religionspsychologie. Hrsg.: Lic. Th. Steinmann. 6. Jahrg. 1912. 4 Hefte. (1. Heft. 96 S.) gr.8°. b 6. —; einzelne Hefte 2. —

**Bereinigte Verlagsanstalten Gustav Braunbeck u. Gutenberg-Druckerei Aktiengesellschaft in Berlin.**

Luftfahrer-Zeitschrift, Deutsche. Amtsblatt des deutschen Luftfahrer-Verbandes. Begründet v. Herm. W. L. Moedebeck. Hrsg. vom deutschen Luftfahrer-Verband. Verantwortlich: P. Béjeuhr. 16. Jahrg. 1912. 26 Nrn. (Nr. 1. 32 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. b 12. —; einzelne Nrn. —. 50  
 Bisher u. d. T.: Zeitschrift, Deutsche, f. Luftschiffahrt.

**Verlag des Seitz'schen Werkes (Alfred Rernen) in Stuttgart.**

Rundschau, Entomologische. 29. Jahrg. 1912. 24 Nrn. Hrsg. u. Red. v. Dr. Karl Grünberg. Mit Beilagen: Insektenbörse, Generalanzeiger f. Kauf, Tausch u. Verkauf v. Insekten u. entomolog. Utensilien u. Societas entomologica (27. Jahrg.), red. v. M. Rühl, 24 Nrn. (Nr. 1. 8, 20 u. 8 S. m. Abbildgn.) Lex. 8°. vierteljährlich b 1. 50

**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H. in Berlin.**

Um den Erdball. Bibliothek interessanter Reisen u. Abenteuer. Nr. 47. (32 S.) gr. 8°. b —. 10  
 Unter deutscher Flagge. Nr. 79. (32 S.) gr. 8°. b —. 10

**H. G. Wallmann in Leipzig.**

Anzeiger, Evangelisch-kirchlicher, v. Berlin. Red. v. Superint. a. D. Th. Brandin. 63. Jahrg. 1911. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. 31,5x22,5 cm. vierteljährlich b n.n. 1. —  
 m. Berliner ev. Sonntagsblatt n.n. 1. 40  
 Frauenblätter. Zeitschrift f. die Interessen der Frau auf sittl. u; sozialem Gebiet. Hrsg. v. Gen.-Schr. Pfst. Lic. Bohn. 21. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. b 1. —  
 Sonntagsblatt, Berliner evangelisches. Hrsg. vom christl. Zeitschriftenverein. Red. Superint. a. D. Th. Brandin. 34. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 55  
 — Thüringer evangelisches. Red.: Pfr. E. Arnoldt. 34. Jahrg. 1912. 52 Nrn. Nr. 1. 8 u. 4 S. m. 1 Abbildg.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 55  
 — für das deutsche Meer. Red.: Superint. a. D. Th. Brandin. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b n.n. —. 25 (Partiepreise).

Nur von 5 Stück an zu beziehen.

Stadtmissionar, Der. Ein christl. Freund f. Jedermann in Stadt u. Land, auch f. Diejenigen, welche am Sonntag keiner Verkündigung des Wortes Gottes beimohnen können od. dürfen. Red.: Ant. Gerhard. 28. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 20

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

Monatsschrift für das Turnwesen. Zeitschrift f. die Erziehg. der Jugend durch Turnen, Spielen, Wandern, Schwimmen, Rudern u. winterl. Leibesübgn. Begründet v. Prof. Schulr. Dr. C. Euler u. Gebh. Edler. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Prof. Dr. B. Kuhse v. Turnw. Heint. Schröder u. Ob.-Realsch.-Dir. Dr. Edm. Neuenborff. 31. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 40 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. b 7. 20  
 Zeitschrift f. Numismatik. Hrsg. v. H. Dressel u. J. Menadier. 29. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 188 u. Sitzungsberichte der numismat. Gesellschaft zu Berlin 1910 35 S. m. 17 Abbildgn. u. 5 Taf.) gr. 8°. '12. b 14. —

**Zentraldruckerei vorm. G. Mareis in Linz a. D.**

Nagler, G. K.: Neues allgemeines Künstler-Lexikon. 2. Aufl. 142. Lfg. (18. Bd. S. 369-432.) gr. 8°. n.n. 1. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).  
 \* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**G. P. Aberholz' Buchhandlung in Breslau.** 886  
 Strehler: Das Ideal der kathol. Sittlichkeit. 2. Aufl. 1 M 50 J.

**Eduard Behr Verlag in Charlottenburg.** 863  
 Edel: Poker. 2 M; geb. 3 M.

**F. Brudmann A.-G. in München.** 869  
 Chamberlain: Wehr und Gegenwehr. 1 M.

**F. A. Brodhaus in Leipzig.** 855  
 Deutsche Klassiker des Mittelalters. Mit Wort- und Sach-erklärungen. Begründet von Pfeiffer. Jeder Band 3 M 50 J;  
 geb. 4 M 50 J.  
 Bd. 1. Walther von der Vogelweide.  
 Bd. 2. Kudrun.  
 Bd. 3. Das Nibelungenlied.  
 Bd. 4-6. Hartmann von Aue. 1., 2., 3. Teil.  
 Bd. 7. 8. Gottfried von Strassburg, Tristan. 1., 2. Tl.  
 Bd. 9-11. Wolfram von Eschenbach, Parzival und Titurel 1., 2., 3. Tl.  
 Bd. 12. Erzählungen und Schwänke.  
 — do. Schulausgaben. Jeder Bd. 2 M; geb. 2 M 50 J.  
 Das Nibelungenlied.  
 Walther von der Vogelweide.  
 Kudrun.

**Calmann-Lévy in Paris.** 873. 875  
 \*Bruneau: Recits de Guerre. Histoire d'une Compagnie de Zouaves. Pendant la Guerre de 1870. 3 fr. 50 c.  
 \*de Trévières: L'amour aux Bas bleus. 3 fr. 50 c.

**E. Fischer, Verlag in Berlin.** 865  
 \*Rößler: Die fünf Frankfurter. 2 M; geb. 3 M.

**F. C. Fischer in Leipzig.** 841  
 Jorg: Praktische französische Handels-Korrespondenz. 3 M 50 J.  
 — Praktische französische Nachschlags-Grammatik für den Kaufmann. 3 M.

**Vahmeister & Thal, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.** 839  
 Lehrmeister-Bibliothek. Pro Nummer 20 J.  
 185-186. Rothdurst: Physikalisches Experimentierbuch VII. Versuche über Induktion.  
 187. Lindelom: Vegetarisches Kochbuch.  
 188-189. Harneder: Der gute Ton.  
 190. Silbereisen: Biergeflügel, Haltung, Pflege und Zucht.  
 191-193. Leifer: Leitfaden des Schachspiels.  
 194. Schlieper: Winke zur Raubzeugverteilung.  
 195-196. Hartmann: Schädlinge des Steinobstes.  
 197. Rothdurst: Physikalisches Experimentierbuch VI. Magnetismus und Elektromagnetismus.

**Ferdinand Hirt in Breslau.** 840  
 Winkler u. Zimmer: Eine akademische Studienfahrt nach Ostafrika. 3 M.





- Internationale Verlagsanstalt für Kunst u. Literatur**  
G. m. b. H. in Berlin. 871  
Klein: Fritz Boehle. In Bütten geb. 5 M.; in Leinen geb.  
6 M. 50 J.
- E. A. Koch's Verlag in Dresden.** 864  
\*Joannides: Sprechen Sie Attisch? 3. Aufl. Geb. 1 M. 50 J.  
Kochs Sprachführer:  
\*Bd. 17: Neugriechisch. 4. Aufl. Geb. 2 M. 50 J.  
\*Bd. 22: Suahili. 3. Aufl. Geb. 3 M. 60 J.
- W. Kohlhammer Verlag in Stuttgart.** 853  
Raunkiaer: Mann und Frau. 4.—6. Tausend. 1 M. 20 J;  
geb. 2 M.
- Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Rempten.** 879  
Sammlung Kösel.  
50 Junfer: Die deutschen Kolonien. } à Band geb. 1 M.  
51/52. Koch: Abriß der Instrumentenfunde. }
- G. Kreuzschmer Verlag in Bunzlau.** 886  
Friedrich: Ergänzungsheft für Pommern und Ostpreußen zu:  
Dispositionen u. Materialien zu Girts Lejebuch. Ausgabe A.  
Jedes Heft 60 J.
- Fr. Lehmanns Buchh. (Inh. J. Beth) in Zweibrücken.** 854  
Sutter: Das neue bayerische Umlagen- und Hunde-Abgaben-  
gesetz vom 14. 8. 10. 60 J.
- Robert Luz in Stuttgart.** 857  
\*Bleibtreu: Friedrich der Grosse im Lichte seiner Werke.  
2. Aufl. (Aus der Gedankenwelt grosser Geister, Bd. 8.)  
2 M. 50 J; geb. 3 M.
- Maritima, Verlagsges. m. b. H. in Berlin.** 884  
Technische Volksbücherei.  
Bd. 4. Mayer: Die Technik im Dienste des Haushalts.  
1 M. 40 J  
Bd. 5. Müller: Wie misst man Geschwindigkeit, Kraft und  
Arbeit? 1 M.  
Bd. 6. Seefelder: Unsere Brennmaterialien, ihr Vorkommen,  
ihre Untersuchung und ihre Verbrennung. 1 M.
- E. E. Mittler & Sohn in Berlin.** 872  
\*Krafft: Der Feld-Pionierdienst der Infanterie. Etwa 75 J.
- Gustav Moriz in Halle a. S.** 862/63  
Erur: Märchen aus dem Sachjental. Geb. 3 M.  
Herling: Roter Turm und Roland. Geb. 1 M. 50 J.
- Georg Müller Verlag in München.** 861  
Rüttenauer: Der Kardinal. 4 M.; geb. 5 M. 50 J.
- H. Oldenbourg in München.** 867  
\*Die Endter, eine Nürnberger Buchhändler-Familie 1590/1740,  
von Oldenbourg. 3 M.
- Poltechn. Verlag M. Hittenkofer in Strelitz (Medl.).** 870  
\*Knauer: Kanalisation. 10 M.  
\*— Abwässerreinigung. 2 M. 50 J.  
\*— Meliorationen. 10 M.
- Carl Reißner in Dresden.** 854  
Holz: Dafais. Geb. 6 M.
- Dr. Walther Rothschild in Berlin.** 871  
\*Bed: Studien zu Lionardo Bruni. 3 M. 20 J.  
\*Beder: Achim von Arnim in den wissenschaftlichen und poli-  
tischen Strömungen seiner Zeit. Ca. 4 M.  
\*Gotttron: Rama Sull's Kreuzzugsideen. Ca. 4 M.  
\*Abhandlungen zur Mittleren und Neuere Geschichte.  
Heft 36—38.  
Schapellmann: Die Seefrankheit. 2 M. 80 J.
- Jos. Scholz in Mainz.** 866  
\*Kotzde: Und deutsch sei die Erde. Aus der Zeit deutscher  
Grösse. (Mainzer Volks- u. Jugendbücher. Bd. XVII.) Geb. 3 M.  
— do. Sonderausgabe ausserhalb d. Rahmens der M. V.- u. J.  
Geb. 3 M.
- Josef Singer in Straßburg i/Elß.** 858/59  
\*Detter: Gertrud Baumgarten. 4 M.; geb. 5 M.

- Stiller'sche Hofbuchhandlung in Schwerin.** 857  
Der Wallensteingraben. Eine Fahrt im Paddelboot quer  
durch das dunkelste Mecklenburg erzählt, und gezeichnet v.  
Martin. 1 M. 50 J.
- Bruno Troitzsch Nachf. in Chemnitz.** 864  
\*Irmischer: In 10 Stunden Esperanto. 2. Aufl. 90 J.  
\*— do. Schlüssel dazu. 60 J.
- Verlag der modernen kaufmännischen Bibliothek**  
G. m. b. H. in Leipzig. 867  
Beigel: Kaufmännische Kenntnisse für den modernen Juristen!  
2 M. 40 J.
- Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose in Neurode.** 841  
Fridericus Rex. 12farbige Monatsbilder von Cloß. In  
Prägemappe 12 M.
- E. F. W. Vogel in Leipzig.** 874. 884  
\*Tappeiner: Lehrbuch der Arzneimittellehre. 9. Aufl. 8 M. 75 J;  
geb. 10 M.  
\*Schmorl: Die patholog.-histolog. Untersuchungsmethoden.  
6. Aufl. 10 M.; geb. 11 M. 25 J.  
Châtelain: Hygiene des Nervensystems. 2 M.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)  
(Letztes Verzeichnis 1912, No. 4, S. 196.)

- Franz Bård & Bruder in Wien.**  
Dostal, H., Amor-Marsch f. Pfte aus »Das geborgte Schloss«.  
1 M. 50 J n.  
Leitner, Hans, Das diskrete Paravant. Operette. Daraus f.  
Gesang m. Pfte: Das Lied vom diskreten Paravant. — Die Ballade  
vom Ritter Gaston u. Fräulein Georgette. à 1 M. 50 J n.  
Sauber, Gerh., Das Finale der Welt, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. 50 J n.  
Stolz, Robert, Op. 77. Blondes Mädel süß und klein, f. 1 Singst.  
m. Pfte. 1 M. 50 J n.  
Ujváry, Karl, Heimweh, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. 50 J n.
- Bosworth & Co. in Leipzig.**  
Bosworth's Taschen-Album (Ernst u. Heiter) f. Zitherspieler.  
Band 1, 2. Ausg. B., im V. Schlüssel. qu. 8°. à 75 J n.  
Binder-Kleibinder, L., Christabend f. Frauen- od. Kinderchor  
(S. u. A.) m. Pfte. Part. 1 M. 2 St. 8°. 40 J.  
— Prosit Neujahr! f. gem. Chor m. Pfte. Part. 1 M. 50 J.  
St. 8°. 80 J.  
Drdla, Franz, Kompositionen arr. f. 2 V., Vla u. Vcello m. Pfte  
(ad lib.). Op. 21. Träumerei. Op. 50. Danse gracieuse à la Ga-  
votte. à 3 M. 20 J.  
— Op. 28. Vision, arr. f. Vcello u. Pfte. 1 M. 80 J.  
Kapeller, K., Ivresse d'Amour (Räuscherl) f. Vcello u. Pfte arr. v.  
Fritz Meyer. 1 M. 50 J.  
Liftl, Fr. J., Op. 125. Neues Schweizer Salonalbum f. Pfte. Band 2.  
1 M. 50 J.  
Newland, R. A., Valse Caprice p. Piano. 1 M. 80 J.  
Rieding, O., Op. 36. Konzert (D) f. V. (1. Lage) u. Pfte. 3 M.  
— Op. 38. L'Aveu p. V. et Piano. 1 M. 50 J.  
Sullivan, A., Barataria-Marsch f. Mandoline. 60 J. — f. 2 Mand.,  
Mandola, Gitarre u. Pfte. 2 M. 50 J.  
Taschenbuch f. Gitarre u. Laute, gesetzt v. Th. Ritter. Band 1.  
Volks- u. Gesellschaftslieder. Band 2. Kommers- u. Studenten-  
lieder. Band 3. Tiroler u. andere Gebirgslieder. Band 4. Humor-  
Album. qu. 8°. à M n.  
Wottitz, Th., Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 164. Kinder,  
Kinder, kommt's mit mir. 1 M. 20 J. Op. 165. I pfeif' auf  
meine Alte. Jux-Marsch. 1 M. 50 J.
- Breitkopf & Härtel in Leipzig.]**  
Klengel, Paul, Op. 45. Serenade f. V. u. Vla. 2 M.  
Scholander, Sven, 100 Lieder f. 1 Singst. m. Laute (Gitarre)  
od. Pfte hrsg. 9. Programm (10 Lieder). 2 M n.  
Tschaiowsky, P., Op. 39. Freie Bearbeitungen aus dem Kinder-  
album f. V. u. Pfte v. Willy Burmester. No. 1. Altes  
franzö. Lied. No. 2. Neapolitanisch. No. 3. Spukgeschichte.  
No. 4. Träumerei. No. 5. Die Lerche. No. 6. Lied des Dreh-  
orgelmannes. à 1 M. 20 J.



**Ludwig Dobliger in Leipzig.**

Eysler, Edmund, Der Frauenfresser. Operette. Daraus f. Pfte: Kommen Sie, kommen Sie Polka tanzen! Polka. — Frauenfresser-Marsch. à 1 M 50 ♂ n. — Junge Mädchen tanzen gern. Walzer f. Salonorch. 2 M 50 ♂ n. — f. 2 V., Gitarre u. Akkordeon. 1 M 50 ♂. — Immer nur stramm. Couplet f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ♂ n.

**Adolph Fürstner in Berlin.**

Strauss, Richard, Der Rosenkavalier. Komödie f. Musik. Daraus Suite bearb. v. N. Nambuats f. gr. Orch. (incl. Direkt.-St.) 8 M \*n. — f. Salonorch. 5 M \*n. — f. Pariser Besetzung. 3 M 20 ♂ \*n.

**Wilhelm Hansen in Leipzig.**

Svendsen, Joh., Album f. Pfte. 3 M.

**Friedrich Hofmeister in Leipzig.**

Wallnöfer, Adolf, Op. 87, 88, 90. Zwölf Kammer- u. Konzertstücke f. V. u. Pfte. 4 M. (Komm.-Verl.)

— Op. 85. Gesänge aus C. F. Meyers »Ulrich Huttens letzte Tage« f. Bass m. Pfte, deutsch-engl. 2 M 50 ♂.

— Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. Band 7. 35 neue Gesänge. Band 8. 30 neue Gesänge. à 4 M 50 ♂.

— Band 9. 19 Duette f. hohe u. tiefe St. m. Pfte, deutsch-engl. (Op. 97—99). 4 M 50 ♂.

Scherrer, Heinrich, Deutsche Volkslieder zur Gitarre nach Stil u. Spielweise der alten Lautenschläger. (Jede No. enthält 3 Lieder.)

No. 39. Minne- u. andere Lieder. No. 40. Geistliche Lieder. No. 41. Niederländ. Lieder. No. 42. Bayrische Dialektlieder. No. 43. Handwerksburschenlieder. à 1 M 20 ♂.

**Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.**

Huber, Hans, Konzert Nr. 4 (B) f. Pfte m. Orch. Solost. m. untergelegtem 2. Pfte. 7 M 50 ♂ n.

**C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.**

Horn, Kamillo, Op. 25. Nr. 2. Konzert-Etüde (Ges) f. Harfe. 1 M 50 ♂.

— Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 53. Nr. 1. Könnte Trost. 1 M 50 ♂. Nr. 2. Brennende Liebe. 80 ♂. Op. 54. Nr. 1. Umsonst. 1 M. No. 2. Zur bräut'gen Nacht. 1 M. Op. 55. Nr. 1. Zur Ruhe. 1 M. Nr. 2. Bitte. 80 ♂.

— Op. 56. Duette f. S. u. Bar. m. Pfte. Nr. 1. Wie kann ein Herz. 1 M 80 ♂. Nr. 2. Bei dir. 1 M 20 ♂.

— Op. 57. Kleine Lieder f. 1 mittlere St. m. Pfte. Nr. 1. Antwort. 80 ♂. Nr. 2. Stille Liebe. 1 M. Nr. 3. Verklungen. 80 ♂.

— Op. 58. Sonate (Cm.) f. Horn u. Pfte. 5 M.

— Op. 59. Nr. 1. Dreifach ist des Raumes Mass, f. 1 mittlere St. m. Pfte. 1 M.

— Op. 60. Nr. 1. Das Ständchen. Melodram m. Pfte. 1 M.

**H. R. Krentzlin in Berlin.**

Heller, M. P., Melodien-Album. 150 der beliebtesten Volkslieder f. Pfte gesetzt. 1 M 50 ♂ n.

**August Kuckauf in Haida.**

Hübel, Ad., 2 Trauermärsche f. Harmoniemusik. 16°. 2 M n.

John, J., 2 reizende Tänze f. Orch. (St.-Ildichein. Schottisch. — Weisst du noch? Walzer.) 8°. 1 M 50 ♂.

**M. Poppelauer in Berlin.**

Liturgisches Liederbuch f. den Gebrauch der Religionsschulen hrsg. vom Vorstand der jüdischen Gemeinde zu Berlin. geb. 1 M 20 ♂ \*n.

**Robert Reibenstein (Verl. der Musikwelt) in Gr. Lichterfelde-W.**

Jessel, Léon, Mein Rosenstrauch unterm Fenster, arr. v. A. Prietzel f. Orch. 2 M 50 ♂ n. — f. Salonorch. 2 M n.

Porepp, Georg, Op. 21. Flirt auf dem Eise (Schlittschuhläufer) f. Pfte. 1 M 50 ♂; f. Orch. 2 M 50 ♂ n.; f. Salonorch. 2 M n.

**Adolf Robitschek in Leipzig.**

Ascher, Leo, Op. 92. Ballade vom lieben Augustin f. Männerchor m. Orch. od. Pfte. Klavierauszug. 4 M n. Chorst. 8°. 2 M.

— Op. 93. Nächstenliebe. Chanson f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ♂ n.

Fuchs, Robert, Op. 93. Miniaturen (2. Folge). Leichte Stücke f. Pfte zu 4 Hdn. 3 M n.

Keldorfer, Victor, Männerchöre. Part. u. St. Op. 80. Mädchenstolz. 1 M 20 ♂. Op. 84. Die gute alte Zeit. Marsch m. Pfte. 4 M 20 ♂.

— Volksweisen f. gem. Chor hrsg. Part. u. St. No. 1. Es war einmal ein Mägdelein. No. 2. Phyllis u. die Mutter. à 1 M 20 ♂.

Kirchl, Adolf, Op. 75. Fünf Gedichte f. Männerchor m. Bar-Solo. Part. u. St. No. 1. Abendfriede. 1 M 60 ♂. No. 2. Sommernacht. 1 M 60 ♂. No. 3. Was ich möchte. 1 M 60 ♂. No. 4. Hört, ihr Mägdelein. 3 M 30 ♂. No. 5. Morgenwanderung. 3 M 30 ♂.

**Adolf Robitschek in Leipzig ferner:**

Kirchl, Adolf, Op. 76. Zwei Gedichte f. Männerchor m. Bass-Solo. Part. u. St. No. 1. Deutsche Weise. 1 M 60 ♂. No. 2. Goldne Tage. 2 M 70 ♂.

Mair, Franz, Op. 87. Der Postillon (N. Lenau) f. gem. Chor, Bar-Solo, Piston u. Pfte. Klavierauszug u. St. 3 M 10 ♂.

Obermayer, Jos. K., Op. 10. Der Fiedler-Hans, f. gem. Chor m. Bass-Solo. Part. u. St. 1 M 20 ♂.

Sommer, Wilhelm, Op. 15. D' Voisthaler. Marsch f. Pfte aus Urwiener Tänzen. 1 M 50 ♂.

Stolz, Robert, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 79. O du mein trautes Schlafgemach. Op. 31. Das arme Niggerlein. Op. 82. Herbstlied. à 1 M 50 ♂.

Trauner, Fritz, Op. 29. Aus der Stadt der Lieder. Potpourri f. Pfte (m. Text). 2 M 50 ♂ n.

Weber, Josephus, Altes Schäferlied aus Tirol, f. Männerchor gesetzt. Part. u. St. 1 M 20 ♂.

Weyersberg, M. v., Lieder f. 1 Singst. m. Pfte: Blaue Augen. Walzerlied. — Das Drah'n ist eine süsse Lust. à 1 M 50 ♂ n.

Winkelmann, Rainer, Op. 30. Zwei Männerchöre. Part. u. St. No. 1. Die Haide blüht. No. 2. Was ich möchte. à 1 M 20 ♂.

Zant, Franz, Männerchöre. Part. u. St. 8°. Op. 7. O Mond, o lösch' dein gold'nes Licht. Op. 31. Beim Becherklang. Op. 47. Ich lieb' dich unendlich. Op. 69. Wenn ich der Himmel wär'. à 1 M 20 ♂.

Zechner, Hermann, Op. 5. No. 2. Das alte Lied, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 ♂.

**C. Schmidl & Co. in Triest.**

Bach, J. S., Sonata (Em.) p. V. solo, instrum. ad arco ed org. Part. u. St. 3 M n.

Ferrari, D., Sonata (C) p. V. e Pfte p. C. Barison. 1 M 60 ♂.

Stradella, A., Sonata (G) p. V. e Pfte p. C. Barison. 1 M 60 ♂.

Vitali, T., Ciaccona p. V. solo, instrum. ad arco ed org. Part. u. St. 4 M n. Edit. p. V. ed org. 2 M n.

**C. F. Schmidt in Heilbronn a. N.**

Eichborn, Herm., Op. 80. Polka elegante f. V. m. Orch. 3 M \*n. — m. Pfte. 1 M n.

— Op. 81. Nervenspiele f. Orch. 3 M \*n.

— Op. 82. Trompeter blas! Nur ein Spass f. 2 Tromp. m. Orch. 2 M 50 ♂ \*n. — m. Pfte. 1 M n.

Heidrich, Maximilian, Op. 33. Trio f. Klar. (od. V., Vla u. Vcello). Part. kl. 8°. 1 M 50 ♂ \*n. St. (Ausg. V.), Vla u. Vcello. 1 M 50 ♂ n.

Wieschendorff, H., Thema m. Variat. u. Tempo de Polonaise nach einem Capriccio v. Gebauer f. Basstuba m. Pfte inger. v. Emil Teuchert. 1 M 20 ♂ n.

**B. Schott's Söhne in Mainz.**

Ariosti, A., Sonaten f. Vcello u. Pfte arr. v. Alfred Piatti. (Em., F., Em., D.) à 1 M 50 ♂ n.

Bowen, York, Sonate No. 2 (F) f. Vla u. Pfte. (Vlast. m. Fingersatz v. L. Tertis.) 5 M n.

Burmester, Willy, Alte Weisen f. V. u. Pfte. No. 26. Beethoven, Rondo. No. 27. Dittersdorf, Anglaise. No. 28. Dittersdorf, Alter Tanz. No. 29. Gluck, Andante. No. 30. Gluck, Gavotte. No. 31. Haydn, Capriccietto. No. 32. Haydn, Gavotte. No. 33. Mozart, Deutscher Tanz (B). No. 34. Rameau, Rigaudon. No. 40. Rameau, Gavotte. à 1 M n.

— Särba. Rumänischer Nationaltanz f. V. u. Pfte bearb. 1 M n.

Chelius, Oscar v., Drei Gedichte f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Einsam. 1 M. No. 2. Ein Märchen. 1 M 50 ♂. No. 3. Wunderstrasse. 1 M.

— Schottische Sage. Ballade f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 ♂.

Coverley, R., Scène d'Amour p. V. et Piano. 1 M 50 ♂.

Fleck, Fritz, Feldbank f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 M.

Gluck, Chr. W. v., Armide: »Plus j'observe ces lieux« p. Chant et Piano av. Fl. (ou V.) obl. p. Louis Fleury. 1 M 50 ♂.

Händel, G. Fr., Larghetto u. Gavotte f. V. m. Pfte arr. v. A. Moffat. 1 M n.

Hennessy, Swan, Op. 34. Petite Suite p. Piano. 2 M 50 ♂.

— Op. 36. Fêtes p. Piano. No. 1. Fête de Village au 18<sup>me</sup> Siècle. No. 2. Fête populaire dans la Baulieue de Paris au 20<sup>me</sup> Siècle. à 1 M 20 ♂.

Moffat, A., Klassische Stücke f. Vcello. Mit ausgesetzter Pftbeglgt u. Vortragszeichen. No. 3. Boni, Largo ed Allegro alla Francese. No. 4. Breval, Aria cantabile. No. 5. Cervetto, Gavotta e Siciliana. No. 6. Galeotti, Largo cantabile. No. 7. Galliard, Sarabanda e Minuetto. No. 8. Geminiani, Lento affettuoso. No. 9. Graziani, La Chasse. No. 10. Guerini, Allegro con brio. No. 11. Merci, Allemanda. No. 12. Spourni, Tempo di Sarabanda. No. 13. Telemann, Giga alla Napoletana. No. 14. Triemer, Giga. à 1 M.





**B. Schott's Söhne in Mainz ferner:**

- Moszkowski, M., Op. 84. 4 Moments musicaux p. Piano. No. 1. Con moto (B). No. 2. Moderato (F). No. 3. Maestoso (Cm.). No. 4. Animato (E). à 1  $\mathcal{M}$  n.
- Nicolai, O., Ouv. Die lustigen Weiber v. Windsor f. V., Vcello u. Pfte arr. v. Th. Herbert. 1  $\mathcal{M}$  80  $\delta$  n.
- Schulhoff, J., Op. 10. Caprice p. Piano. Nouv. Edition p. A. Kleinpaul. 2  $\mathcal{M}$ .
- Scott, Cyril, Cherry Ripe p. V. et Piano. 1  $\mathcal{M}$  n.
- Chansons p. 1 Voix av. Piano. (Text français et angl.) Op. 36. No. 2. Chagrin. Op. 52. No. 3. Chanson du Merle. Op. 57. No. 2. Berceuse. Op. 65. Ainsi fis-je une Villanelle. Op. 70. No. 2. Mirage. à 1  $\mathcal{M}$  n.
- Slatter, J. W., Transcriptions p. V. (ou Vcelle) av. Piano. Bach, J. S., Adagio. 80  $\delta$ . Couperin, Fr., Le Bavelot flottant. 1  $\mathcal{M}$ . — Les Chérubins. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Duport, J. P., Romance. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Helm, H., Dämmerung. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Schubert, Franz, Op. 9. Valses. 80  $\delta$ . Op. 142. No. 2. Impromptu. 1  $\mathcal{M}$ . Schumann, Rob., Bittendes Kind u. Glückes genug. 80  $\delta$ . Eothen aus Op. 66. 80  $\delta$ .
- Wagner, Rich., Meistersinger-Vorspiel f. V. Virtuosen-Ausg. v. A. Sébald. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  n.
- Zimbalist, Efrem, Kompositionen f. V. u. Pfte. Danse napolitaine. 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ . Old folks at home. 1  $\mathcal{M}$ . Drei slavische Tänze. No. 1. Russisch. No. 2. Hebräisches Lied u. Tanz. No. 3. Polnisch. à 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ . Suite in alter Form. Daraus: Sicilienne. — Menuett. à 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  n.

**Fritz Schuberth jun. in Leipzig.**

- Preitz, Gerhard, Op. 12. Sechs Kinderreime f. 1 Singst. m. Pfte. 2  $\mathcal{M}$  n.

**J. Schuberth & Co. in Leipzig.**

- Krebs, J. L., Toccata (Praeludium) in Am., f. Pfte bearb. v. Aug. Stradal. 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ .
- Stradal, Aug., Elégie lugubre. Trauergesang f. Pfte. 2  $\mathcal{M}$ .
- Wiegenliedchen u. Ich schreite durch den tiefen Mondesfrieden f. 1 Singst. m. Pfte. 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ .

**Schweers & Haake in Bremen.**

- Dittberner, Joh., Klassische Meister des Choralsatzes f. gem. Chor. Teil 1. Part. 4  $\mathcal{M}$  n. St. 4  $\mathcal{M}$  n. Teil 2. Part. 3  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  n. St. 3  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  n. Teil 3. Part. 2  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  n. St. 2  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  n.; cplt Part. 8  $\mathcal{M}$  n. St. 8  $\mathcal{M}$  n.

**Albert Schwieck in Leipzig.**

- Schmeidler, Carl, Gesanglehre u. Liederschatz f. Gymnasien, Realschulen, höhere Mädchenschulen, Seminare etc. nach den minister. Bestimmungen v. 21. Juni 1910 bearb. geb. 2  $\mathcal{M}$  \*n. Lehrerheft 50  $\delta$  n.

**J. Stahl in Arnsberg.**

- Brandt-Caspari, A., Dem Vaterland, f. Männerchor. Part. u. St. 8<sup>o</sup>. 1  $\mathcal{M}$  60  $\delta$ .
- Esser, Ben, An die Heimat, f. Männerchor. Part. u. St. 8<sup>o</sup>. 1  $\mathcal{M}$  60  $\delta$ .

**Universal-Edition in Wien — Leipzig, Breitkopf & Härtel.**

- Vieuxtemps, H., Ausgewählte Werke f. V. m. Pfte, rev. u. bezeichnet v. Joan Manén. Op. 10. Konzert No. 1 (E). 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ . Op. 11. Fantasie-Caprice. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Op. 22. No. 3. Réverie. 60  $\delta$ . Op. 31. Konzert No. 4 (Dm.). 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ . Op. 35. Fantasia appassionata. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Op. 37. Konzert No. 5 (Am.). 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ . Op. 38. Ballade u. Polonaise. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$ . Op. 40. No. 1. Romanze. No. 2. Regrets. No. 3. Bohémienne. à 1  $\mathcal{M}$ . — Album. 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ .

**Josef Weinberger in Leipzig.**

- Kienzl, W., Op. 85. Der Kubroigen. Daraus f. Pfte: Zu Strassburg auf der Schanz. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  n.
- Wolf-Ferrari, Erm., Der Schmuck der Madonna. Oper. Daraus f. Orch.: Intermezzo I. Part. 3  $\mathcal{M}$  n. St. 5  $\mathcal{M}$  n. Intermezzo II. Part. 5  $\mathcal{M}$  n. St. 8  $\mathcal{M}$  n.
- Suzannes Secret. Compl. Vocal Score with engl. Words. 8  $\mathcal{M}$  n.

**Arthur Wirth Nachf., Inh. A. Menge in Kitzingen.**

- Scheingraber, Jul., Hoch, Kitzingen soll leben! Marsch f. Pfte. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  n.

**Verbotene Druckschriften.**

Durch Beschluß des königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte, Abt. 146, vom 10. Januar 1912 — 146 G 7612 — ist die Beschlagnahme aller Exemplare der Nr. 3 des Jahrgangs 1912 der periodisch in Wien erscheinenden Druckschrift »Wiener kleines Wigblatt« gemäß §§ 184 I und 3, 40, 41, 42 St.-G.-Bs., §§ 14, 18 I des Preßgesetzes und § 94 St.-P.-D. angeordnet. — 38. J. 25. 12. Berlin, 12. Januar 1912.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

Es hat die 3. Strafkammer des königl. Landgerichts I in Berlin am 11. Dezember 1911 für Recht erkannt: Alle Exemplare der Broschüre »Dirnentypen« von Hans Ostwald, Leipzig, Verlag Walthers Fiedler, werden eingezogen. Die zur Herstellung der genannten Broschüre bestimmten Formen und Platten sind unbrauchbar zu machen. 38. J. 943/11.

Berlin, 13. Januar 1912.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

Durch Beschluß des königl. Amtsgerichts Berlin-Mitte vom 5. Januar 1912 — 146. G. 41/12. — ist gemäß §§ 184 Ziffer 1, 40, 41 St.-G.-Bs., § 94 St.-P.-D. die Beschlagnahme aller Exemplare der Nr. 51 der in Wien erscheinenden periodischen Druckschrift »Pischütt, Caricaturen«, vom 23. Dezember 1911 angeordnet worden. 38. J. 12. 12.

Berlin, 9. Januar 1912.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

(Deutsches Jahrbuchblatt Stüd 3905 vom 18. Januar 1912.)

**Nichtamtlicher Teil.****Zentralisation und Konzentration im Kommissionsbuchhandel.**

Von R. L. Prager.

Die Konzentrierung der Betriebe, die Zusammenlegung von Einzelbetrieben zu einem größeren Ganzen, ist im Zeitalter des Kapitalismus gang und gäbe geworden. Die Möglichkeit der Beherrschung umfangreicherer Absatzgebiete, die Erleichterung des Absatzes, die Verminderung der Geschäftskosten, die Vergrößerung des Kapitals und des Kredits waren Gründe genug, diese Wirtschaftsform zu bevorzugen. Vorherrschend sind es kleinere Betriebe, die von größeren aufgesaugt werden, in geringerer Zahl gleichwertige Betriebe, die sich zusammenschließen.

Auch im Buchhandel hat es an Beispielen eines solchen Zusammenschlusses nicht gefehlt, sie haben sich bisher nur nicht besonders bemerkbar gemacht, da sie sich meist in der Stille vollzogen haben und die Ankündigung gewöhnlich in einer Form erfolgte, die das Wesen der Sache nur aufmerksameren Lesern offenbarte. Erst der jüngst erfolgte »Zweckverband« der beiden einzigen noch be-

stehenden Verfortimente behufs gemeinsamer Einführung neuer Bezugsbedingungen hat die Augen auf diese Konzentrierung gelenkt und auch weitere Kreise veranlaßt, dieser Erscheinung eine größere Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Just zu rechter Zeit erscheint eine Arbeit von Paul Jordan, die sich bemüht, den Zentralisations- und Konzentrationsprozeß im Kommissionsbuchhandel\*) zu beleuchten, und der Zweck dieses Aufsatzes soll es sein, den Inhalt dieses Buches und die Ergebnisse, zu denen er kommt, hier vorzuführen. Ich darf sagen, daß sie auch Kenner des Stoffes vielfach überraschen werden.

Vorausgeschickt will ich, daß der Verfasser in der Einleitung die Begriffe Zentralisation und Konzentration, die Gleiches auszudrücken scheinen, dahin erklärt: Zentralisation als den Zusammenschluß aller buchhändlerischen Beziehungen in dem Zentralplatz als Ganzem, Konzentration als den Zusammenschluß der einzelnen Kommissionsbetriebe innerhalb des Zentralplatzes. So

\*) Jordan, Paul. Der Zentralisations- und Konzentrationsprozeß im Kommissionsbuchhandel. gr. 8<sup>o</sup>. Jena, Gustav Fischer, 1911. VI, 200 Seiten. Preis  $\mathcal{M}$  5.—.



gliedert er auch sein Buch in zwei Teile, deren erster den Zentralisationsprozeß, deren zweiter den Konzentrationsprozeß behandelt.

Der erste Teil gibt die geschichtliche Entwicklung des Kommissionsgeschäfts von den Anfängen bis zur neuesten Zeit. Konnte hier naturgemäß auch nicht viel Neues zutage gefördert werden, so ist doch die geschichtliche Gruppierung, die die ganze Entwicklung in Beziehung zum Kommissionsbuchhandel setzt, anzuerkennen, und selbst die Erwähnung von vollkommen Bekanntem wirkt niemals ermüdend, vielmehr erscheint manches doch in einem neuen Lichte, in dem zu sehen man es bisher nicht gewohnt war. Bisher hat man das Kommissionsgeschäft immer nur so gesehen, wie es geworden ist, also gewissermaßen in seiner Vollendung. Jordan zeigt, daß das Kommissionsgeschäft schon an der Wiege des Buchhandels gestanden hat und daß es mit dem Werden und Wachsen des Buchhandels Schritt für Schritt geworden und gewachsen ist. Kommissionsgeschäft und Zentralisation! Beide bedingen einander, ergänzen sich und machen sich gegenseitig erst möglich. Eine Zentralisation wäre ohne Kommissionsgeschäft nicht denkbar, und das Erstarren des Kommissionsgeschäfts wäre ohne eine starke Zentralisation an einem oder an wenigen Hauptpunkten nicht zu erzielen gewesen. An die Messen knüpft der werdende Buchhandel an und an die Messplätze der Kommissionshandel. Zur Frachtersparnis ließ der zur Messe kommende Buchhändler die unverkaufte Ware an dem Messplätze, indem er ursprünglich einem Geschäftsfreunde die Aufsicht darüber übertrug. Aus dieser Freundschaft wurde nach und nach ein Geschäft, aus der Aufsicht eine Verwaltung, die sich auch auf die Auslieferung in dem Zeitraum zwischen zwei Messen erstreckte. So entwickelte sich der Kommissionsbuchhandel, der, an die Messplätze gebunden, die Zentralisation anstreben mußte, während der Verlag durch seine Dezentralisation diese Entwicklung förderte.

Der erste Grund für den Verleger, sein Messlager zu einem ständigen zu gestalten, war Spesenersparnis. Die Entwicklung des Kommissionsgeschäfts nutzte denselben Gedanken aus. Je weniger Zentralpunkte es gab, je mehr Firmen auf diesem Zentralpunkte vertreten waren, um so größer die Spesenersparnis. Daher das Bestreben, die Zentralpunkte zu verringern, womöglich nur einen Zentralpunkt zuzulassen, wenigstens in der Weise, daß auf diesem Zentralpunkt sämtliche Firmen, Verleger wie Sortimenten, vertreten sein sollten. Daß dieser Zentralpunkt Leipzig geworden ist, hat seinen Grund in der historischen Entwicklung.

Hatte man die Vorteile der Zentralisation in einer Spesenersparnis gefunden, so lag der Gedanke nahe, eine noch größere Ersparnis durch eine Zusammenfassung der Betriebe zu erreichen, durch eine Konzentration, um so mehr als die Vorbilder für eine solche Zusammenfassung in unserem kapitalistischen Zeitalter nicht weit zu suchen waren.

Jordan untersucht nun in den vier Kapiteln seines ersten Teils das Werden der Zentralisation, die Kämpfe um die Messplätze zwischen Frankfurt und Leipzig, zwischen Nord- und Süddeutschland, die Versuche der kleinen Zentralpunkte, sich zu halten, die schließlich zu einer entschiedenen Vorherrschaft Leipzigs mit einem friedlichen Beieinander einiger Nebenplätze geführt haben. Er zeigt, wie das Kommissionsgeschäft sich endgültig entwickelt hat zum reinen Kommissionsgeschäft unter Abstoßung der Nebenzweige, wie es zum Verfolger des Buchhandels als Barsortimenter und Bankier geworden ist.

Dies Kommissionsgeschäft ist aber der Schlüsselstein einer längeren Entwicklung gewesen. Nur nach und nach hat sich das Kommissionsgeschäft aus dem Kommissionswesen, wie Jordan es nennt, entwickelt. Waren die ersten Niederlagen in Frankfurt allmählich zu Zweiggeschäften geworden, »zu Kommissionslagern, die von Einheimischen in commission geführt wurden . . . das bedeutet aber nicht Auslieferung im heutigen Sinne als die des Kommissionärs an den Buchhändler für den Bücherbezug«, so waren sie doch keine Zentralisation, wie wir sie heute kennen; neben Frankfurt bestanden, wenn auch in geringerer Ausdehnung, an

anderen Orten Bücherlager für kleinere Bezirke, vor allem auch schon in Leipzig, das stetig an Bedeutung zunahm, aber auch in Nürnberg, Straßburg, Basel und anderswo.

Mit dem Erstarren des geistigen Lebens im Norden gegenüber dem Süden zu Anfang des 17. Jahrhunderts verband sich der Niedergang Frankfurts und der Emporstieg Leipzigs, das zu Ende des Jahrhunderts begann, sich zum buchhändlerischen Alleinherrscher auszubilden.

Dazu kam die Umgestaltung der »Messplätze aus Kauf- und Zahlungsstätten zu Kommissions- und Abrechnungsplätzen«, das »Bedürfnis eines schnelleren Vertriebs«, das die »nur zweimalige Geschäftsvermittlung (zur Oster- und Michaelismesse) als ungenügend erkennen« läßt, »die Verschickung der Bücher, die Versendung pro novitate, beginnt sich zu entwickeln und sich neben dem festen Rechnungs- und Changeverkehr herauszubilden.« Auch die Ausbildung der »Nettohändler« im Norden ist anzuführen, die, ohne Tauschverkehr und Remissionsrecht anzuerkennen, ihre Bücher nur gegen Barzahlung abgaben.

Gerade die weitere Ausbildung des Verkehrs pro novitate erweiterte die Tätigkeit des Leipzigers. Er wurde Expeditur. Die einzelnen Pakete, die diese pro novitate-Sendungen enthielten, wurden ihm geschlossen zugesandt: er hatte nunmehr die Aufgabe, sie an die einzelnen Empfänger weiter zu befördern. Ist dies auch nicht der moderne Kommissionärbetrieb, der ja eine regelmäßige Auslieferung voraussetzt, also nicht nur Expediturdienste beansprucht, so ist die Ansicht des Verfassers doch berechtigt, daß das Kommissionsgeschäft damals noch nicht »völlig ausgebildet« gewesen sei — entgegen der Ansicht Büchers, der dies auf Grund des Mandats vom 27. Febr. 1686 behauptet. Bücherlager kamen ja schon in Frankfurt vor, daß aber eine regelmäßige Kommissionärtätigkeit vorgelegen hat, läßt das Mandat nicht erkennen, das ja auch wesentlich eine preßpolizeiliche Maßregel gewesen ist. Die Auslieferungstätigkeit des Kommissionärs, also die Mittlertätigkeit zwischen Verlag und Sortiment, konnte erst mit dem Einsetzen des Konditionsgeschäfts sich entwickeln, das eine Abrechnung zur nächsten Ostermesse zur Voraussetzung hatte.

Jordan führt als wesentliche Förderung der Entwicklung des Leipziger Kommissionsgeschäfts auch den Frankaturzwang an, der aus dem sog. Messfrankaturzwang sich erhalten hat. Wir, die wir von Jugend auf gewöhnt sind, franko Leipzig zu liefern und franko Leipzig zu empfangen, können es uns gar nicht vorstellen, daß es jemals anders gewesen ist. Im süddeutschen Buchhandel bestand ein solcher Frankaturzwang nicht, und ich erinnere mich noch aus meiner Münchener Zeit (1867—69) des »süddeutschen Notstifts«, der den Ingrimms jedes Sortimenters jede Woche aufs Neue hervorrief. Der Stuttgarter Kommissionär des Süddeutschen Verlegers erhielt die Sendungen unfrankiert und verteilte die Unkosten auf die einzelnen Pakete, auf die mit Notstift die entsprechenden Kreuzer bezeichnet waren, und zog die Beträge bei der Abgabe der Pakete von dem Stuttgarter Kommissionär des Sortimenters ein. Manche Handlungen lieferten auch nach München, aber ebenfalls nicht franko, und auch hier übte dann der ominöse Notstift seine verbitternde Tätigkeit. Heute ist dieser Bopf auch in Stuttgart längst abgeschnitten.

Im Laufe des 18. Jahrhunderts entwickelt sich das Leipziger Kommissionsgeschäft als ein besonderer Zweig des Buchhandels. Zugleich waren die Kommissionäre auch Großsortimenter, die ihren Kommittenten Bücher vom eigenen Lager lieferten, bezw. von Verlegern, mit denen der Sortimenter nicht in Verbindung stand, besorgten. Ende des 18., bezw. zu Anfang des 19. Jahrhunderts, besaßen auch die größeren Verleger in Leipzig ständige Auslieferungslager. Der Kommissionär übte also die Tätigkeit als Lagerhalter, als Expeditur aus, dem sich die Vertretung des Kommittenten in der Abwicklung der Geldgeschäfte zugesellte.

In amüsanter Weise schildert der Verfasser, wie sich das Kommissionsgeschäft zu Anfang des 19. Jahrhunderts abwickelte und welche Hemmungen die damaligen Verkehrsverhältnisse ihm



bereiteten. »Der gesamte Transport bewegte sich in dem Schnecken- gang auf der Landstraße; der Frachtverkehr und das Straßenbau- wesen lagen noch in den Anfängen. Noch um 1800 kam es vor, daß Buchhandlungen der Provinz erklären mußten, sie könnten keine Sendungen machen, da es ihnen an Fuhrern fehle.« Die Klagen über Langsamkeit in der Beförderung trafen schließlich stets die Leipziger Kommissionäre, die ihren Kunden wieder vorwarfen, daß sie keine Ahnung vom Leipziger Kommissions- und Speditionsgeschäft hätten. »Damit die zeitraubende cyclisch wiederkehrende Correspondenz über manche Gegenstände vermieden wird«, versandte die Firma F. Voldmar im Jahre 1833 »über einige der hiesigen Commissionsverhältnisse eine kurze und klare Übersicht«. 20—22 Commissionsgeschäfte vermittelten damals den ganzen literarischen Verkehr Deutschlands. Nicht alle Firmen ließen in Leipzig aus- liefern, bei den damaligen langwierigen Verkehrsverhältnissen eine Quelle großer Verzögerungen, die noch dadurch härter empfunden wurden, weil die Kommissionäre ihre Sortimentslager als hinfort unnötig und unrentabel aufgaben.

Im Jahre 1846 erließen die größten Leipziger Kommissionäre ein »Memorandum«, in dem sie Grundsätze für ihren Verkehr mit den Kommittenten aufstellten. Als Vergütung wurde ein Pau- schale: das Kommissionshonorar, ferner Emballage, Lagermiete, sowie seit Aufkommen des Barverkehrs eine Barprovision, endlich das sogenannte Zentnergeld berechnet.

Der Verfasser weist auf diese Berechnung besonders hin; weil in der Barprovision zuerst eine Vergütung für gemachte Zahlungen auftritt, sei dies die erste Entwicklungsstufe des Kommissionärs zum Kreditgeber des Buchhandels. So vorsichtig der Verfasser sich ausdrückt, so scheint er doch der Meinung zu sein, daß die Zahlung der Barpakete bereits einen Kredit bedeute. Ohne einen Beweis dafür antreten zu können, meine ich doch, daß der Kom- missionär die Rolle als Kreditgeber viel später zu spielen angefangen habe. Erst mußte der Barverkehr, der damals nur ganz gering war, erheblich größer werden, erst mußte der Sortimenter einen großen Teil seines Absatzes nicht mehr in Rechnung geliefert bekommen, ehe ein Bedürfnis nach Kredit beim Kommissionär sich geltend machte. Ähnlich beim Verleger. Er brauchte erst recht damals keinen Kredit beim Kommissionär; der Kredit, den ihm der Buch- drucker, der Papierhändler gewährte, dürfte im allgemeinen genügt haben. Der Buchhandel war damals noch nicht »kapitalistisch«.

»Wie und wann sich der Kommissionär zum Bankier ent- wickelt hat, ist noch nie untersucht worden. Wir finden diese neue Eigenschaft jedenfalls als das Resultat eines vielleicht schon im 18. Jahrhundert beginnenden Zusammenwirkens aller möglichen rein buchhändlerischen wie auch allgemein wirtschaftlichen Verhält- nisse«. (S. 53.) Aber damals war, wie auch Jordan erwähnt, der Kommissionär »noch lange nicht gewohnheitsmäßiger Bankier und Kreditgeber im heutigen Sinne«.

Jordan berichtet, wie das Konditions- und Tausch- geschäft, ablöste und wie dadurch die persönliche Anwesenheit des Buchhändlers auf der Messe nicht mehr notwendig war, da sich der Verkehr auf das ganze Jahr verteilte. Andererseits erforderte der Nettohandel, der zugleich mit dem Konditions- und Tausch- geschäft sich entwickelte, mindestens eine Barausgleichung zur Zeit der Abrechnung. Der Kommissionär half also gelegentlich auch dem Kommittenten mit seiner pekuniären Kraft aus, wodurch er sich nach und nach, allerdings aber wohl viel später, wirklich zum Bankier des Buch- handels entwickelte.

Auch damals schon ertönte die Klage über das Eindringen zweifelhafter Elemente, und Jordan führt aus dem in Schwein- furt 1733 erschienenen »Eines aufrichtigen Patrioten unparteiische Gedanken über einige Quellen und Wirkungen des Verfalls der ieszigen Buch-Handlung« eine köstliche Klage des Leipziger Ma- gister Birnbaum über diese Eindringlinge in den »kostbaren buch- handel« an, die noch schärfer mit den Eindringlichen ins Gericht geht, als dies heute geschieht, aber auch jetzt noch ihre Berechtigung hätte.

Nach Jordan wurde »die Zunahme des Barverkehrs schon in den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts so groß, daß sie nun auch auf die Tätigkeit des Kommissionärs einen erweiternden Einfluß ausüben konnte; und zwar . . . . in bezug auf die Ver- tretung des Kommittenten in Zahlungsangelegenheiten«. Er führt an, daß namentlich die Vorsicht der Verleger, die in den 30er Jahren sehr groß war, den Barverkehr gefördert habe, daß des- halb der Kommissionär von seinem Kommittenten »Zahlungen« fordern mußte, »die à Konto des in Jahresfrist zu machenden Ge- schäfts (also voraus) geleistet werden.«

Es ist ja leicht möglich, daß in den 30er Jahren, infolge der Verhältnisse, eine Steigerung des Barverkehrs eingetreten ist, doch steht diese Steigerung in gar keinem Verhältnis zu der später eingetretenen. Ich kann bis in die 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts mich auf meine Erfahrungen berufen und muß sagen, daß meiner Erinnerung nach in dieser Zeit, wenigstens bei guten Handlungen, der Rechnungsverkehr den Barverkehr bei weitem überwog. Der größte Teil der Verleger gab damals auch die Zeitschriften in Rechnung, ebenso die Schulbücher, was heute nur von ganz wenigen Handlungen geschieht. Ein erhöhter Rabatt bei Barzahlung war ebenfalls nur bei wenigen Verlegern üblich, da sie den Handlungen, mit denen sie in Verbindung standen, eben in Jahresrechnung lieferten, den andern ohnedies nur gegen bar. Es lag auch gar keine Nötigung für sie vor, das bare Geld zu verlangen, vielmehr war es ihnen sehr angenehm, zur Ostermesse auf einen großen Posten rechnen zu können, da ja ihre eigenen Verpflichtungen im großen und ganzen zu eben dieser Zeit fällig wurden. Ich führe dies nur an, weil die von Jordan geäußerte Ansicht zu falschen Schlüssen Anlaß geben könnte, und mancher sich den heutigen Barverkehr so vorstellen könnte, als ob dieser mit einigen Ab- schwächungen immer oder doch wenigstens seit langer Zeit in dem- selben Maße vorhanden gewesen sei. Dies ist nun tatsächlich nicht der Fall, denn gegenüber dem Barverkehr, wie er heute im Buch- handel üblich ist, der 60—70 % des Umsatzes auch bei den Handlungen beträgt, die allseitigen Kredit genießen, ist der Bar- verkehr der 30er Jahre nicht nennenswert.

Meine Ansicht wird auch dadurch gestützt, daß noch Luchardt in seinem im Jahre 1872 erschienenen Schriftchen »Der deutsche Buchhandel in seiner heutigen Organisation« behauptet, daß noch in den 70er Jahren »Niemand daran denkt, für diese Vorschüsse (des Kommissionärs) Provision oder sonstige Vergütung zu berechnen; vielmehr wird dies von den meisten auswärtigen Handlungen als eine Pflicht des Kommissionärs betrachtet, der er sich nicht ent- ziehen kann, wenn er nicht will, daß sein Kommittent sich womög- lich sofort in die Arme eines anderen Kommissionärs wirft, die er in solchen Fällen stets offen findet«. Hätte zu dieser Zeit schon ein dem heutigen nur annähernd gleicher Barverkehr bestanden, so würde wohl kaum ein Kommissionär zu finden gewesen sein, der bereit war, den größten Teil des Barverkehrs aus seiner Tasche zu decken, noch weniger würde er dies getan haben, ohne Zinsen für sein Kapital zu verlangen.

Bar also die Kreditgewährung bis zu den 70er Jahren mehr eine Gefälligkeit des Kommissionärs, die nur gelegentlich in An- spruch genommen wurde, so mußte mit dem Anwachsen des Bar- verkehrs für den buchhändlerischen Verkehr eine Form gefunden werden, die die Kreditgewährung regelte. Wohl in diese Zeit dürfte man also den Anfang einer geregelten Bankiertätigkeit des Kommissionärs seinen Kommittenten gegenüber setzen, die dadurch erleichtert wurde, daß der Kommissionär in der Lage war, selbst Kredit bei den Banken in Anspruch zu nehmen. Wahrscheinlich hat sich dieser Prozeß langsam entwickelt, der Buchhandel — namentlich das Sortiment — hat, da es ihm anderswo nur schwer fiel, einen Kredit zu finden, den der Kommissionär in Anspruch genom- men, und dadurch sind die Zustände entstanden, wie wir sie heute kennen. Ob diese Entwicklung eine sehr glückliche ist, ist hier nicht der Ort zu untersuchen. Im Weiterverlauf meiner Besprechung wird sich



ja noch Gelegenheit geben, auf Versuche des Sortiment, den Kredit des Kommissionärs entbehrlich zu machen, einzugehen.

(Schluß folgt.)

**Leipziger Kalender.** Illustriertes Jahrbuch und Chronik, herausgegeben von **Georg Merseburger**. 9. Jahrgang. 1912. Druck und Verlag von Fr. Richter, G. m. b. H., Leipzig. N<sup>o</sup> 2.— ord.

Zum neunten Male hat sich mit dem neuen Jahre ein alter, lieber Bekannter eingestellt, der Leipziger Kalender. Eins seiner vornehmsten Ziele, die er sich gestellt, hat er im Laufe der Jahre unter der geschickten Leitung seines rührigen Herausgebers aufs schönste erreicht: ein Mittelpunkt für stadtgeschichtliche Forschung zu werden. Unsere berufensten Federn, der zu früh gestorbene Wustmann und Krofer, die beiden verdienten Forscher auf dem Gebiete der Geschichte Leipzigs, Kurzwelsh, der Direktor des neuen stadtgeschichtlichen Museums, Professor Holz u. a. gehören zu seinen treuen Mitarbeitern.

Es liegt in der Art der Tageszeitungen, der periodischen Zeitschriften, daß die daselbst in Fülle verstreuten lokalgeschichtlichen Studien, Abbildungen von Baulichkeiten und Ereignissen in ihrem raschen Wechsel schnell in Vergessenheit geraten; in der stattlichen Folge eines regelmäßig erscheinenden Jahrbuchs aufgestapelt sind sie jedermann jederzeit leicht zugänglich; mühsame Kleinarbeit ist nicht vergeblich gemacht worden. Für unsere Großstädte, die so rasch ihr Antlitz ändern, so vieles baugeschichtlich Wertvolle erbarmungslos verschwinden lassen, für unsere schnelllebige Zeit mit ihrem kurzen Gedächtnis ist die Pflege der Überlieferungen heimatlicher Geschichte und Kultur besonders notwendig. Da ist es eine Freude, wenn man die Folge des Leipziger Kalenders mustert, zu sehen, welcher Reichtum an Erinnerungen in Wort und Bild, an Rückblicken und Ausblicken hier liebevoll zusammengetragen ist. Die jährliche Chronik ist für den späteren Geschichtsschreiber eine wertvolle Fundgrube.

Der schöne Erfolg, die reiche Anerkennung, die das Unternehmen gefunden, mag die Verleger anderer Großstädte anregen, in dieser oder ähnlicher Gestalt, nicht mit dem schweren Rüstzeug der Wissenschaft, sondern in dieser erprobten, jedem leicht zugänglichen Form weiteste Kreise der Bevölkerung für die Heimatgeschichte zu gewinnen und so Verständnis für geschichtliches Werden, für große geschichtliche Zusammenhänge zu erwecken. Denn natürlich begrenzt sich auch der Leipziger Kalender nicht ängstlich auf speziell Leipziger Interessen. Wie er die nähere und weitere Umgebung, die mit Leipzig wirtschaftlich verbunden ist, in den Kreis seiner Betrachtung zieht, so verdienen auch jetzt wieder Artikel wie »Die Franzosenzeit in Sachsen und Leipzig« (Holz), »Die Leipzig-Dresdner Eisenbahn, die älteste größere Bahnanlage Deutschlands« (Benndorf), »Die Entwicklung des Bankwesens in Leipzig« (Wasserstrom) und ähnliche die Aufmerksamkeit weitester Kreise, über die grünweißen Pfähle hinaus.

Zwei speziell den Buchhandel interessierende Kapitel (Wustmann und Leipziger literarische Gegenwart) sind bereits im letzten Leipziger Briefe skizziert worden. Heute sei noch auf eine andere Seite hingewiesen, mit der der Leipziger Kalender direkt und indirekt dem deutschen Buch- und Kunsthandel dient. Die Leipziger Autoren, die Drama, Roman, Novelle, Lyrik pflegen und deren Verleger keineswegs nur in Leipzig zu suchen sind, kommen in diesem Jahrbuch regelmäßig zu Wort, und die kleinen flott geschriebenen Originalbeiträge regen an, sich mit ihren größeren Werken, Romanen wie Gedichtbänden, vertraut zu machen. Reproduktionen aus dem Gebiete der bildenden Kunst, speziell der Graphik, vermitteln Kreisen, die ihr noch fern stehen, die Bekanntheit der frisch schaffenden jungen Leipziger Künstlergeneration.

Wächte der Kalender, eine treffliche Festgabe an Geburtstagen für jung und alt, zu den alten Freunden im Jahre 1912 viele neue erwerben!

### Kleine Mitteilungen.

**Verein österreichisch-ungarischer Buchhändler.** — Wie wir bereits in Nr. 299 meldeten, ist die Hauptversammlung des Vereins österreichisch-ungarischer Buchhändler auf Sonnabend,

den 3. Februar, um 1/2 11 Uhr vormittags im Saale der Niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer (I., Stubenring 8) anberaumt worden. Aus der soeben veröffentlichten Tagesordnung dürfte besonders der Antrag des Vorstandes über die Abänderung der Verkaufsbestimmungen die reichsdeutschen Kollegen interessieren. Wird dieser Antrag zum Gesetz erhoben, so wird Punkt A 3 der Verkaufsbestimmungen mit Gültigkeit vom 1. Januar 1912 ab lauten:

Als Ausnahme zu Punkt 1 ist zulässig:

- a) den Käufern, jedoch nur auf deren bestimmtes Verlangen, sofern die Kaufsumme mindestens 50 Kronen beträgt, ein Skonto von 5 Prozent einzuräumen, aber nur, wenn der Betrag bar auf einmal erlegt wird oder innerhalb eines Jahres, auch in Raten oder in Teilbeträgen, deren Höhe dem Ladenpreis der jeweilig entnommenen Bücher entspricht und die ordnungsmäßig auf Konto verbucht worden sind. In diesem letzteren Fall ist der Rabatt bei Saldierung nachträglich gutzuschreiben. Eine Aufteilung der Rabattvergütung auf die einzelnen Bezüge ist daher ausgeschlossen. Vergünstigungen, die, wenn auch indirekt, einer Erhöhung des Rabatts gleichkommen, sind verboten;
- b) jenen großen Bibliotheken, welche vom Vorstande des Vereines der österreichisch-ungarischen Buchhändler als solche in der »Österreichisch-ungarischen Buchhändler-Correspondenz« bezeichnet werden, einen Rabatt von 7 1/2 Prozent zu gewähren.

Außerdem ist von derselben Stelle beantragt, den Mitgliedsbeitrag, und zwar rückwirkend vom 1. Januar 1912 an auf 16 Kronen jährlich, und die Insertionsgebühren der »Buchhändler-Correspondenz« ab 1. April 1912 auf 20 h (für Mitglieder und Gehilfen für Stellegesuche auf 10 h) pro 3 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum festzusetzen.

**Errichtung einer geologischen Zentralstelle für die Schutzgebiete.** — Am 1. April soll eine Zentralstelle für die gesamten geologischen Untersuchungen für die Schutzgebiete errichtet werden, die der geologischen Landesanstalt in Berlin angegliedert werden soll. Voraussichtlich wird ein Landesgeologe zum Vorstand der Zentralstelle ernannt werden, der das gesamte Material an Erzvorkommen, Gesteinuntersuchungen usw. direkt von den Gouvernements zugesandt werden soll, um die Anfertigung von Analysen und Gutachten einheitlich zu übernehmen. Eine weitere Aufgabe würde der neuen Zentralstelle durch den Ausbau des zu der Landesanstalt gehörigen Kolonialmuseums erwachsen, das bisher nur klein und unbedeutend ist und der Erweiterung bedarf.

**Der 17. internationale medizinische Kongress** wird vom 6. bis 12. August in London stattfinden. Ein deutsches Reichskomitee unter dem Vorsitz Geh. Rat Waldmeyers ist in Bildung begriffen.

**Welche Stücke eignen sich zu Libretti?** — In einer Theaterplauderei des »Fremdenblattes« wird erzählt, daß Gerhart Hauptmann dem ihm befreundeten Eugen d'Albert ein Opernlibretto zugesagt habe, und im Anschluß daran wird eine Klage des Komponisten wiedergegeben, dem von der großen Schar deutscher Dichter immer nur »abgetakelte« Stücke als Libretti zugesandt werden. »Was man als Stück nicht geben kann, das bringt man als Libretto an, das scheint«, meinte d'Albert, »sein Grundsatz zu sein, den sich viele deutsche Literaten angeeignet haben. Die Herren vergessen aber nur eins: Nicht was für die Bühne zu schwach ist, bedarf der Musik, die angeblich die Wirkung des Ganzen heben soll, sondern — im Gegenteil: was für die Bühne zu stark ist, das bedarf der Musik, um erst recht zu wirken, um durch deren geheimnisvolle Kraft ästhetisch gemildert, um »gedekt« zu werden. Stellen Sie sich Tiesland' auf einer deutschen Bühne als Drama gespielt vor! Würden die Leute die Szene ertragen, da der Bösewicht auf der Bühne erwürgt wird? Das Publikum würde sich ob solcher Brutalität empören. Und sehen Sie: In der musildramatischen Darstellung, so naturalistisch auch oft deren Intentionen gewesen sein mögen, hat diese Szene allerorten tief gewirkt und gepackt« ...



**Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.**

Polytechnische Bibliothek. Monatliches Verzeichnis der in Deutschland und dem Auslande neu erschienenen Werke aus den Fächern Mathematik und Astronomie, Physik und Elektrotechnik, Chemie, Mechanik und Maschinenbau, Bau- und Ingenieurwissenschaften, Eisenbahn und Schifffahrt, Berg- und Hüttenwesen. Mit Inhaltsangabe der wichtigsten Fachzeitschriften. Ausgegeben von (. . . Sort.-Fa. . .). Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 47. Jahrg., Nr. 1, Januar 1912. 8°. S. 1—16.

Varia. Catalogo Num. 250 della libreria Silvio Bocca, Roma, 27 Via Fontanella di Borghese. 8°. 35 S. 610 Nrn.

**Personalnachrichten.**

**Carl Horstmann †.** — Am 16. Januar ist nach einer Meldung der »Vossischen Zeitung« der Geheime Medizinalrat Professor Dr. Carl Horstmann, Extraordinarius für Augenheilkunde an der Berliner Universität, seit vielen Jahren neben seiner akademischen Lehrtätigkeit einer der bekanntesten Augenärzte in Berlin, im Alter von 64 Jahren aus dem Leben geschieden. Seine wissenschaftlichen Arbeiten beziehen sich auf fast alle Gebiete seines Faches, sie sind teils anatomischer, teils optisch-physikalischer, teils klinischer und therapeutischer Art. Hervorzuheben ist die Abhandlung über Sehstörungen nach Blutverlust, seine Bearbeitung der Kurzsichtigkeit, über Empfindungsstörung der Netzhaut, Netzhautablösung, über die Entzündung des Sehnerven, über die Tiefe der vorderen Augenkammer und die Beiträge zur Entwicklung der Refraktionsverhältnisse des menschlichen Auges während der ersten fünf Lebensjahre.

**Adolf Brieger †.** — In der Nacht zum 18. Januar ist der bekannte Lyriker, Professor Dr. Adolf Brieger in Halle einem Herzschlag im Alter von 79 Jahren erlegen. Er war einer der Mitbegründer der Literarischen Gesellschaft in Halle, deren Aufschwung zum großen Teil ihm zu verdanken ist. Lange Jahre gehörte er auch dem Vorstande der Gesellschaft an, bis ihn das Alter zwang, sein Amt niederzulegen. Brieger war ein energischer Vertreter des Klassizismus, doch hat er auch der Moderne großes Interesse entgegengebracht. Von seinen Werken sind am bekanntesten »Krius und Adrastus«, »T. Lucreti Cari de rerum natura libri sex« und mehrere Gedichtsammlungen.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Zur Reform des Verkehrs des Verlages mit dem Großstadtbuchhandel.**

(Vgl. Nr. 5.)

Auf den Artikel des Großstadtfortimenters möchte ich als Verleger bemerken, daß die Vorschläge fast alle diskutierbar sind, und es wäre ganz gut, wenn sich einmal eine Gruppe von Verlegern und Sortimentern zusammentun würde, um einen Versuch zu machen. Vielleicht hinterlegen alle diejenigen, die dazu bereit sind, ihre Adresse beim Börsenblatt.

Beim ersten Vorschlag, gemeinsame Insertion, wäre zunächst einwandfrei festzustellen, ob tatsächlich Inserate über Bücher imstande sind, den Umsatz mehr zu heben, als Prospekte und ähnliche Kellamemittel. Als Verleger habe ich bisher die Erfahrung gemacht, daß Inserate in Tageszeitungen meist sehr lang- und klanglos am Publikum vorüberauschen. — Unrichtig ist übrigens, daß der Zeitschriftenverleger Frachten erspart, wenn er die Kontinuationen direkt an einzelne Städte liefert, im Gegenteil, er wird mehr Verpackungsspesen und mehr Fracht haben, denn nach Leipzig haben größere Zeitschriften meist einen ganzen Waggon zu bezahlen, ob dieser nun ganz voll ist oder nicht. Andernteils haben kleinere Zeitschriften doch meist Gelegenheit, sich irgendeinem Bücherwagen nach Leipzig anzuschließen. Also hier tritt eine Verbilligung für den Verleger nicht ein, im Gegenteil. Trotzdem werden sich aber Wege finden, auch diesen Gedanken zu verwirklichen.

W. K.

Wir sind natürlich gern zur Entgegennahme und event. Weiterbeförderung der Adressen bereit, möchten aber doch darauf

aufmerksam machen, daß die ganze Angelegenheit noch nicht genügend geklärt ist, um die Diskussion darüber aus dem Börsenblatt herauszutragen und vor das Forum einer kleinen Interessentengruppe zu bringen. Denn wenn sich auch die hier in Frage stehenden Vorschläge nur auf den Verkehr des Verlages mit dem Großstadtfortiment beschränken, so ist doch von da aus bis zur grundsätzlichen Regelung des Verhältnisses zwischen Verlag und Sortiment überhaupt nur ein Schritt. Daß dieser Schritt über kurz oder lang getan wird, weil er zur Klarstellung der Sachlage getan werden muß, liegt sowohl im Interesse des Verlages als auch des Sortiments, sei es auch nur zu dem Zwecke, sich der Notwendigkeit unserer Organisation und ihrer »Ordnungen« wieder bewußt zu werden. Denn Verlag und Sortiment wollen, wenn sie auch eine Institution wie das Barfortiment heute nicht mehr entbehren möchten, doch ein näheres Verhältnis zueinander gewinnen und sich nicht mehr wie bisher auf die Gesamtheit aller Betriebe, sondern auf ganz bestimmte Firmen stützen, die durch engere Beziehungen miteinander verbunden sind, als es die bloße Zugehörigkeit zum Buchhandel ist. Eine solche Klarstellung erscheint vielen um so notwendiger, als der wissenschaftliche Verlag ganz andere Interessen vertritt und auf ein ganz anderes Sortiment angewiesen ist als der belletristische und populäre Verlag. Während für den ersteren von den 7000 Sortimentfirmen, die das Buchhändler-Adressbuch aufführt, kaum der 7. Teil als Vertriebsstellen in Frage kommt, sieht der belletristische und populärwissenschaftliche Verlag in jeder Neugründung eine Chance für den Absatz.

In dieser Beziehung ist eine Statistik von Interesse, die uns kürzlich von einem großen wissenschaftlichen Verlag zur Verfügung gestellt wurde. Der Verlag, der mit ca. 1100 Sortimentfirmen in Rechnungsverkehr steht, hat, um einen Überblick über die Anteilnahme der einzelnen Firmen an den zur D.-M. gezahlten Saldo zu gewinnen, die beteiligten Firmen in Gruppen von je 100 Firmen eingeteilt, dergestalt, daß die erste Gruppe, also das 1. Hundert Firmen, diejenigen umfaßt, die die höchsten Saldo zahlten, Gruppe 2 (das 2. Hundert) die nächsthöchsten usw. Aus dieser Einteilung ergab sich, daß die ersten 100 Firmen bereits 56,82%, die ersten 200 74,4%, die ersten 300 83,6 und die ersten 500 Firmen 93,4% des Gesamtsaldos gezahlt hatten. Auf die weiteren 500 verteilte sich also insgesamt der Rest von 6,6% des Gesamtsaldos. Ebenso interessant ist die auf derselben Anordnung beruhende Städte-Statistik, aus der hervorgeht, daß sich in zahlreichen größeren Mittelstädten oft nicht ein Sortimenter findet, der den ersten 300 zugezählt werden kann, während in anderen Städten der gleichen Art 2, 3 Firmen dazugehören. Es mag dahingestellt bleiben, ob und inwieweit sich aus dieser nur den Rechnungsverkehr umfassenden Liste generelle Schlüsse ziehen lassen und die Frage beantwortet werden kann, ob das vielgerühmte Netz unserer buchhändlerischen Organisation des fortwährenden Flickens wert ist oder ob wir uns bereits so tief in seine Maschen verstrickt haben, daß uns der freie Ausblick auf eine bessere und zweckmäßigere Gestaltung unserer Verhältnisse genommen ist. Es wird sich an anderer Stelle Gelegenheit finden, darauf zurückzukommen. Nur so viel sei hier gesagt, daß das Ergebnis einer derartigen Enquete, die ja auch bei einer Einbeziehung des Barverkehrs nur unvollständig sein kann, da Bar- und Großsortimente ebenfalls berücksichtigt werden müßten, bei jeder einzelnen Firma, je nach der Natur ihres Verlags, verschieden ausfallen wird. Und wenn es auch Sache eines jeden Verlegers ist, das Verhältnis zu seinen Abnehmern zu bestimmen und sie nach Maßgabe ihrer Tätigkeit für seinen Verlag zu entlohnen, so muß seine Stellungnahme zu dem Sortiment im allgemeinen doch schon wegen des wirtschaftlichen Ausgleichs und des Monopolcharakters des Buches unter jene Gesichtspunkte gestellt werden, denen der Börsenverein in seinen Ordnungen Ausdruck gegeben hat. Aus diesem Grunde erscheint es wünschenswert, daß die Erörterung über das Problem einer differenzierten Behandlung der Sortimentsbetriebe nach Maßgabe des Absatzes für den einzelnen Verleger nicht in der Enge einzelner Interessentengruppen, sondern in der breiten Öffentlichkeit erfolgt, da unsere Organisation nicht auf einigen wenigen großen Spezialbetrieben, sondern auf der Gesamtheit des Buchhandels beruht, und diese somit Anspruch hat, über so wichtige Berufsfragen mitzusprechen.

Red.



# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dillingen, 15. Januar 1912.  
(Bayern.)

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, daß ich meine Buchdruckerei und Buchhandlung mit Wirkung vom 1. Januar 1912 in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt habe.

Die Buchhandlung wird in gleicher Weise wie bisher weitergeführt unter der Firma:

**J. Keller u. Co. Buchhandlung**

G. m. b. H.,

Dillingen a. D.

Die D.-M.-Abrechnung 1912 wird noch unter der seitherigen Firma prompt erledigt, und bitte ich um baldige Zusendung der D.-M.-Fakturen und Rechnungsauszüge; dagegen ersuche ich für Lieferung in Rechnung 1912 von obiger Firmenänderung gef. Kenntnis nehmen zu wollen.

Mein bisheriger Mitarbeiter, Herr Karl Wohlfahrt, Buchhändler, hat die Leitung der Buchhandlung übernommen.

Die Herren Franz Wagner, Leipzig, und Keff & Koehler, Stuttgart, hatten die Güte, auch für die neue Firma die Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

**Jos. Keller, Buchhandlung.**

München, 15. Januar 1912.

Ich errichtete am 7. Januar im Hause  
**Adalbertstraße 15**

ein Zweiggeschäft für

**Philologie, Jurisprudenz, Belletristik und Kunsliteratur.**

Die im gleichen Hause bisher betriebene Firma M. Sterra (Scheidig) ist erloschen. Das aus 1910 und 1911 noch vorhandene Kommissionsgut ist mir in Verwahrung übergeben worden, und ich werde für rechtzeitige Remission und Abrechnung Sorge tragen. Meine Vertretung bleibt auch für diese Abteilung meines Hauses in den bewährten Händen der Fa. Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig, die unverlangte Zusendung unter allen Umständen zurückweist.

**G. C. Steinide,**  
München — Augsburg.

Hierdurch beehren wir uns davon Kenntnis zu geben, dass wir unter der Firma:

**Helsingin Suomalainen Kirjakauppa  
Osakeyhtiö**

(Finnische Buchhandlung, Aktiengesellschaft, Helsingfors)

eine Sortimentsbuchhandlung gegründet haben, die sich hauptsächlich auch mit dem Vertrieb ausländischer (deutscher) Literatur befassen wird.

An die Herren Verleger richten wir die Bitte, unser Unternehmen durch Kontoeröffnung unterstützen zu wollen, und werden wir dadurch uns entgegengebrachtes Vertrauen

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

durch tatkräftige Verwendung und prompte Abrechnung zu rechtfertigen wissen. Unseren Bedarf werden wir sorgfältigst selbst wählen, doch ist uns Zusendung von Verlagskatalogen, Rundschreiben und Prospekten (solche über Medizin, Technik, Kunst und Architektur gef. direkt) sehr erwünscht.

Herr K. F. Koehler in Leipzig hatte die Güte, unsere Kommission zu übernehmen und wird stets in der Lage sein, alle für uns eingehenden Barsendungen zu bezahlen.

Helsingfors, im Januar 1912.

**Helsingin Suomalainen Kirjakauppa  
Osakeyhtiö**

(Finnische Buchhandlung, Aktiengesellschaft, Helsingfors).

**Fr. Wilh. Grunow**

Verlagsbuchhandlung

Leipzig, Kreuzstrasse 12  
Gegründet 1819.

15. Januar 1912.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, dass ich Herrn **Richard Foest** heute die Prokura meiner Firma erteilt habe.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Wolfgang Grunow**

i. Fa. Fr. Wilh. Grunow.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

Den Verlag des neuen Kochbuches »Die Kochkunst der Neuzeit«, 780 Seiten, verkauft für 1800 M.

**Edmund Herrmann, Berlin O. 17.**

Infolge Ablebens des Inhabers ist Buchhandlung in großer Stadt der Schweiz gelegentlich zu verkaufen. Es wollen sich nur Selbstbewerber melden und Näheres unter »Schweiz« Nr. 293 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erfragen.

Alte, rentable kath. Sortimentsbuchhandlung i. d. Rheinprovinz Familienverhältnisse halber sofort zum Preise von 42 000 M. zu verkaufen.

Angebote unter D. 231 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung in Berlin, seit Jahrzehnten bestehend und mit guter Kundschaft, steht zum Verkauf. Anfrag. ernsthafter Interessenten unter A. B. Nr. 9 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Kleinere Verlagsbuchhandlung**

mit aufblühender Zeitschrift (ansehnlichem Inseratenbestand) ist umständehalber billig zu verkaufen; für Anfänger sehr geeignet. Gef. Angeb. unt. 252 a. d. Gesch.-St. d. B.-V.

**Verlagsgeschäft soll infolge Todesfalles bald verkauft werden. Interessenten wollen sich unter „Verlag“ Nr. 294 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden.**

**Kaufgesuche.**

**Ich suche zu kaufen:**

Einen kunstwissenschaftlichen Verlag mit angesehenen Autoren und gut eingeführten Artikeln oder eine angesehenere Zeitschrift dieser Richtung. Große Mittel zum Erwerb stehen bereit. Angebote unter Zusicherung von Discretion erbeten.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

**Ich suche in bayr. od. südd. Stadt Sortiment mögl. mit Nebenweigen zu kaufen und wenn angängig bald zu übernehmen. Nur direkte Angebote haben Zweck und werden unter Nr. 13 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.**

**Für einen jungen Kollegen suche ich**

**Sortiment**

möglichst mit Nebenbranchen in

**Schlesien,  
Sachsen,  
Brandenburg.**

Der Reingewinn soll 8000 bis 10 000 M. betragen. An Kapital stehen dem Herrn 40 000 M., event. mehr zur Verfügung. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter f. f. 24.

Leipzig.

f. Volckmar.

**Ich suche zu kaufen:**

In Bayern — möglichst in Nürnberg — event. auch in Baden oder im Rheinland eine größere Buch- und Kunsthandlung in guter Geschäftslage; Anzahlung könnte bis zu 60 000 M. geleistet werden.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Kl. Sortiment in Schlesien oder Brandenburg zu kaufen gesucht.

Ausführl. Angebote unter 208 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.



Ich suche in der  
**Provinz Hannover**  
oder angrenzenden

:: Gebieten ::

eine gute mittelgroße  
Buch- und Kunsthandlung  
käuflich zu erwerben. Kauf-  
preis kann event. bar erlegt  
werden. Ganz ausführliche  
Angebote erbitte direkt.

**H. Borcholte (Stade)**  
3. St. Rheydt bei Düsseldorf  
Victoriastraße 8.

Kleines Sortiment suche ich  
bald zu kaufen. Gef. Angeb.  
unter „Selbständig“ Nr. 14 durch  
die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhabergesuche.

Suche gebildeten jüngeren Herrn mit  
guten Fachkenntnissen, dem grösseres  
Kapital zur Verfügung steht, zur Be-  
teiligung an bekanntem wissenschaftl.  
Verlage vornehmer Richtung. Angeb. u.  
Nr. 255 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlag sucht wegen erwünschter Teilung  
seiner Unternehmungen mit vorhandenen  
Autorenverträgen Angliederung an an-  
gesehenen Roman- oder Novellenverlag.

Gef. Angebote unter № 285 durch die  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerem Buchhändler, ehrenhaft und  
tadellos in jeder Beziehung, modern in  
seinen Anschauungen, energisch und ziel-  
bewusst in Arbeit, der lediglich aus  
Mangel an Kapital wirklich praktische  
Verlagsideen, deren Ausführung nicht an  
einen bestimmten Ort gebunden sein  
dürfen, bisher nicht verwirklichen  
konnte, wird von kapitalkräftigem  
Fachmann behufs Gründung einer  
modernen Verlagsbuchhandlung Teil-  
haberschaft angetragen. Auch kann die  
gemeinschaftliche Erwerbung einer gut  
rentierenden Verlagshandlung mittleren  
Umfanges, welche modern angelegt ist  
und sich verlegen lässt, in Berücksichtigung  
kommen.

Gef. Mitteilung bez. Korrespondenz  
und Rücksprache unter „Zeitgemässer Ver-  
lag“ № 290 an die Geschäftsstelle  
des B.-V. erbeten.

Weitbekannter erfolgreicher Herausgeber,  
Begründer und langj. Leiter berühm-  
ten hochrentablen Unternehmens, er-  
probte organisatorische Kraft, sucht zur  
Gründung auf ganz neuen Bahnen sich  
bewegender Zeitschrift allergrößten Stils  
mit fast unbegrenztem Absatzgebiet u.  
do. Insertionsfähigkeit nur kapital-  
kräftigen Verleger. Selten günstige Ge-  
legenheit zur Einführung jungen An-  
fängers, der darauf ganzen Verlag auf-  
bauen könnte. Nur ernsthaft selbstreflek-  
tierende Herren mit ausreichendem  
Kapital und Prima-Referenzen erhalten  
Auskunft durch die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins unter № 170.

Teilhaberanträge.

Zwecks späterer  
Alleinübernahme

sucht tüchtiger Buchhändler mit  
vorzügl. fach- u. Allgemeinbildung,  
erfahren in allen Zweigen des Be-  
rufes, prima Referenzen

Beteiligung

an angelegener Buchhandlung. Auch  
zu

dauernder Teilhaber-  
schaft

an rentablem Unternehmen (Sorti-  
ment oder Verlag), dies möglichst  
in Berlin, ist Suchender bereit. An-  
gebote erbeten unter E. R. 25 durch  
Leipzig. f. Volckmar.

Ich suche mich gelegentlich an  
einem guten, entwicklungsfähigen  
Sortiment mit ca. M. 30.000.—  
tätig zu beteiligen oder ein solches  
in ähnlicher Preislage käuflich zu  
übernehmen. Größere lebhaft Plätze  
in Mittel-, Süd- und Westdeutsch-  
land kommen in erster Linie in Be-  
tracht. Geschäftsinhaber, welche sich  
entlasten oder ganz zurückziehen  
wollen, bitte ich um Angebot durch  
die Geschäftsstelle des B.-V. unter  
Anschrift: D. N. 4395.

Fertige Bücher



=== Für Maler — Musterzeichner etc. ===

Soeben erschien:

**Dessins**

für

**Decken und Wände**

von

**Paul Grohmann**

32 farb. Tafeln M. 8.—.

Die letzte Ausgabe

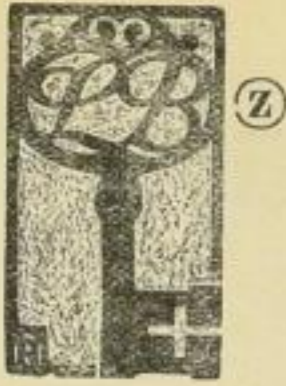
16 farb. Tafeln M. 5.—

je 1 Expl. zus. für M. 5.— bar.

Auslieferung b. Herrn Louis Naumann in Leipzig.

**R. Schröders Gewerbebuchhandlung**  
Breslau I, 49.





# Neue Bände der Lehrmeister-Bibliothek



Ladenpreis pro Nummer 20 Pfennig

bar 40% und 13/12 (ca. 45%) auch gemischt

Die neue Serie Nr. 185-197 für M. 1.44 bar | mit Umtauschrecht  
Die ganze Serie Nr. 1-197 für M. 21.84 bar | bis Ende 1912

- 185-186. **Physikalisches Experimentierbuch VII. Versuche über Induktion.** Von Dr. O. Nothdurft. Mit 74 Abb.
187. **Vegetarisches Kochbuch.** Von Irma Lindelam.
- 188-189. **Der gute Ton.** von J. Harnecker.

190. **Ziergeflügel. Haltung, Pflege und Zucht.** Von Georg Silberstein. Mit 19 Abb.
- 191-193. **Leitfaden d. Schachspiels.** v. Paul Seiler. Mit 34 Diagrammen.
194. **Winke z. Raubzeugverteilung.** Von Kurt Schlieper. Mit 10 Abb.

- 195-196. **Schädlinge des Steinobstes.** Von Johs. Hartmann. Mit 1 Farbentafel und 16 Abb.
197. **Physikalisches Experimentierbuch VI. Magnetismus und Elektromagnetismus.** Von Dr. O. Nothdurft. Mit 68 Abb.

## Frühere Bände der Lehrmeister-Bibliothek:

### I. Gartenbau. Blumenpflege.

1. Der Hausgarten. 2. Zimmergärtnerei. 131. Balkon- u. Fensterschmuck. 116. Pflanzung u. Pflege der Obstbäume. 44. Düngung der Obstbäume. 45. Monatskalender für den Obstbau. 40. Schnitt des Steinobstes. 41. Schnitt des Kernobstes. 58/59. Die Krankheiten d. Obstgewächse. 150/151. Schädlinge des Apfelbaumes. 152/153. Schädlinge des Birnbaumes. 113. Der Weinstock und seine Pflege. 38/39. Anleitung zum Gemüsebau. 47/48. Die wichtigsten Pilze. 146. Der praktische Champignonzüchter. 80/81. Moderne Gartenentwürfe. 143. Ausdauernde Schattenpflanzen für Gärten, Parkanlagen und Wälder. 115. Der kleine Gartenteich und das Freilandaquarium. 82. Sommerblumen. 159. Anzucht und Pflege der Rosen. 114. Die schönsten Stauden. 142. Koniferen oder Nadelhölzer. 144/145. Kakteen. 79. Monatskalender für den Blumengarten. 78. Ziersträucher. 42. Insekten- und fleischfressende Pflanzen. 43. Blumenbinderei. 57. Blumenschmuck für Freud und Leid. 141. Seerosen und andere Wasserpflanzen für die Kultur im Freien.

### II. Jagd. Hunde. Angelsport.

5. Aufzucht junger Hunde. 62. Dressur und Führung des Vorstehhundes. 74. Erziehung und Dressur des Luxushundes. 22. Die Jägersprache. 23/24. Angelsport. 68/69. Das Ausstopfen der Tiere.

### III. Landwirtschaft. Bienenzucht.

- 7/8. Landwirtschaftl. Buchführung. 9. Landwirtschaftliche Düngerlehre. 125. Wiesenbau. 128/129. Feldgemüsebau. 154. Lohnender Futterrübenbau. 112. Milchwirtschaft. 111. Lohnender Kartoffelbau. 99. Kraftfuttermittel. 91. Futterpflanzen. 147/148. Getreidearten. 149. Züchtungslehre. 179. Fütterung der Milchtiere. 180/181. Pferdezüchtung und Pferdehaltung. 97/98. Rationelle Fütterung der Kleinhaustiere. 170/171. Kuhbringende

- Raninchenzucht. 63. Der Esel, seine Haltung und Pflege. 64. Das Schaf, seine Haltung und Pflege. 65. Schweinezucht und -haltung. 109/10. Aufzucht des Rindviehes. 32. Vollständige Wetterkunde. 10/11. Leitfaden der Bienenzucht. 172f. 177. Handbuch der Bienenzucht. 178. Monatskalender f. Bienenzüchter. 76. Fischzucht. 126/127. Forstschädlinge. 182/183. Landwirtschaftliche Schädlinge.

### IV. Hauswirtschaft.

3. Einmachen der Früchte. 4. Marmeladen- und Musbereitung. 83/84. Diätetische Kochkunst. 169. Randierte Früchte und Konfitüren. 46. Ein Monat Arbeiterküche. 60. Backbuch. 77. Verwertung des Honigs im Haushalt. 55/56. Ernte, Aufbewahrung, Versand des Obstes. 15. Die Elektrizität im Haushalt.

### V. Geflügel. Singvögel.

75. Die Buchführung des Geflügelzüchters. 92/94. Geflügelkrankheiten. 130. Die künstliche Brut und Aufzucht. 95/96. Landwirtschaftliche Geflügelzucht. 50. Unserer Kuckhühner. 6. Kanarienzucht. 61. Einheimische Stubenvögel. 89/90. Die Prachtfinken.

### VI. Sammelsport. Aquarien.

- 30/31. Der Briefmarkensammler. 124. Die Käfersammlung. 137. Die Schmetterlingsammlung. 104. Anleitung zum Pflanzensammeln. 102/103. Das Mikroskop. 49. Das Aquarium. 67. Die Pflanzenwelt des Aquariums. 70. Zierfische, ihre Pflege und Zucht. 115. Der kleine Gartenteich und das Freilandaquarium. 136. Fremdländische Zierfische im Wohnzimmer-Aquarium.

### VII. Sport und Spiel.

25. Skilaufen. 26. Schlittensport. 132. Fußballsport. 140. Schwimmsport. 27. Leichtathletik. 28/29. Reiter und Pferd. 54. Gesellschaftsspiele im Zimmer. 105. Wesen und Gebrauch der Landkarten. 138/139. Das Benzin-Automobil als Luxusfahrzeug.

### VIII. Liebhaberkünste.

107. Arbeiten aus Seiden- und Krepppapier. 73. Arbeiten aus Seidenrestern. 101. Die Kunst des Spitzenklöppelns. 106. Altdeutsche Zierstickerei. 19. Weißstickerei. 157. Filetdurchzug und Filetgipüre. 158. Musterbuch für Häkelarbeiten. 20. Der nordische Flachschnitt. 100. Der Kerbschnitt. 21. Selbstanfertigung v. Christbaumschmuck. 87. Selbstanfertigung von Bilderrahmen. 121. Einführung in das Skizzieren. 16. Porzellanmalerei. 17. Das Malen auf Stoffen. 53. Anleitung zur Aquarellmalerei. 134. Öl- und Pastellmalerei. 51/52. Leitfaden der Photographie. 18. Das Präparieren von Pflanzen. 122. Moosbilder.

### IX. Technik. Handwerkskunst.

- 71/72. Schlosserarbeit für den Hausgebrauch. 133. Tischlerarbeit für den Hausgebrauch. 15. Die Elektrizität im Haushalt. 85/86. Elektrizität in der Landwirtschaft. 12/14. Der Selbstinstallateur elektrischer Anlagen. 117/119. Kalkulation im Gewerbebetriebe. 120. Selbstanfertigung eines Elektromotors. 155. Der Elektromotor im Kleingewerbe. 161/162. Physikalisches Experimentierbuch V. Stromquellen f. elektr. Versuche. 156. Selbstanfertigung eines Segelbootes für Knaben. 184. Streichen u. Tapezieren von Zimmern.

### X. Geistige Bildung.

- 33/35. Wege zur Gedächtnismeisterchaft. 36. Charakterdeutung nach Form und Linien der Hand. 37. Charakterdeutung nach Form und Zügen des Gesichts. 108. Handschriftdeutung. 160. Wege zum Erfolg. 88. Wie entwickeln wir unsere Seelenkräfte? 135. Esperanto. 163-164. Englischer Sprachführer. 165-166. Italienischer Sprachführer. 167-168. Französischer Sprachführer. 123. Kurzes Lehrbuch der Vortragskunst.

Prospekte in 3 Sorten: 1) Illustrierter 4seitiger Quartprospekt zur Beilage in Zeitungen usw. 2) Systematisch angeordneter 4seitiger Kleinoktavprospekt.

Sehr wirksame Plakate.

Hachmeister & Thal, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Auslieferung zu Originalpreisen: In Hamburg bei Willy Sauerberg, Fuhrentwiete 23; in Wien bei A. Müller-Fröbelhaus, Gumpendorferstr. 8.



Ⓜ

Soeben erschien:

# Eine Akademische Studienfahrt nach Ostafrika

Von  
**Dr. Hubert Winkler** und **Prof. Dr. Carl Zimmer**  
 Assistenten am Kgl. Botanischen Garten, und Custos des Kgl. Zoologischen Instituts u. Museums,  
 Privatdozenten der Botanik Privatdozenten der Zoologie  
 in Breslau.

120 S. 8°. Geheftet M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 1.95 bar. (Freiexemplare 11/10)

Der Zweck dieser biologischen Studienreise war, Studenten der Naturwissenschaften und anderen jungen Biologen Gelegenheit zu geben, tropische Fauna und Flora an Ort und Stelle unter sachkundiger Führung kennen zu lernen. Neben den rein wissenschaftlichen Studien ist auch praktischen Aufgaben, vorzüglich der kolonialen Landwirtschaft, besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Interessenten sind Studenten, jüngere Naturwissenschaftler, Geographen, sowie die Bibliotheken der Universitäten und höheren Lehranstalten.

Ich liefere bereitwilligst à condition und bitte auf dem beigegebenen Zettel zu verlangen.

**FERDINAND HIRT,** KÖNIGL. UNIVERSITÄTS- U. VERLAGSBUCHHANDLUNG, **BRESLAU**

Zum Vertriebe für das Ausland erschien in meinem Kommissionsverlage:

Collection de Madame Alfred Heymann

## LUNETTES ET LORGNETTES DE JADIS.

Préface de Monsieur

**George Lafenestre,**  
Membre de l'Institut.

Ein schöner Quartband in vornehmster Ausstattung.

XIV u. 65 u. 59 Seiten Text mit 26 Tafeln, wovon 5 in Farben,  
zirka 150 zum Teil ganzseitigen Illustrationen im Text, und dem Faksimile von:

Jacques Bourgeois.

**Advis aux curieux de la Conservation de leur veüe.**

In-12°. Paris 1654.

Der Preis des Werkes ist 40 M. mit 25% Rabatt gegen bar.

Die Sammler von Brillen, Augengläsern, Operngläsern sind zahlreich. Alle diese werden dieses erste und grundlegende Werk über den sie interessierenden Gegenstand gerne kaufen, wie auch optische Fabriken und Spezialgeschäfte, nicht minder aber Bibliotheken das schöne und reichillustrierte Werk sicher anschaffen werden. Unter den Sondertafeln sind Reproduktionen nach Wohlgemuth, Holbein, Hogarth, Crivelli usw.

Zur à condition-Versendung eignet sich das in nur 300 nummerierten Exemplaren gedruckte Werk nicht. Machen Sie, bitte, die in Frage kommenden Interessenten durch eine Offertkarte auf das Buch aufmerksam, und Sie werden dann sicher auch ohne Risiko fest bestellen können.

Paris.

H. Welter.



# W. SPEMANN IN BERLIN UND STUTTGART

## Altmeister der Kunst

Giorgione  
von Georg Gronau



Verlag von W. Spemann, Berlin und Stuttgart

Eine neue Sammlung von  
Künstlermonographien. □  
Preis 2 M. 50 ord., 1 M. 85 netto,  
1 M. 65 bar und 13/12. □ □ □ □

aus der Feder des bekannten Kunstgelehrten Dr. Gronau, behandelt den zur Zeit ausserordentlich hoch gewerteten italienischen Maler Giorgione. Die technische Ausführung ist ganz meisterhaft, sodass jede kunstliebende Familie gut daran tut, sich diesen Schatz aller Meisterwerke in so vielen vortrefflichen Reproduktionen anzuschaffen.

Sie können durch Heftversendung bez. Prospektmanipulationen und Ausstellen (Aushängen) der mitgelieferten Reklametafeln eine hübsche Continuation erzielen; 1. Hefte und Propagandamaterial stehen zu Diensten. Um weitere freundliche Verwendung bittend zeichne

hochachtungsvoll

W. Spemann.

Sehr geehrter Herr Kollege!

□

Dieses neue Unternehmen hat eine freundliche Presse gefunden. Eine mitteldeutsche Zeitung sagt: „Altmeister der Kunst“ setzt sich als Ziel, die grossen Meisterwerke aller Zeiten und Völker, nach Erschaffern geordnet, in guten Reproduktionen darzubieten. Als erstes Heft dieser Veröffentlichung ist „Giorgione“ erschienen. Es führt in ausgezeichnet gelungenen Wiedergaben die Hauptarbeiten dieses grossen Quattrocentisten vor. Der Bearbeiter dieses Heftes ist der bekannte Kunsthistoriker Dr. Georg Gronau. Er fügt dieser Auswahl von Werken aus dem Oeuvre Giorgiones nicht nur einen Text bei, der ganz allgemein die Kunst der Zeit betrachtet, der Giorgione angehört, sondern in wunde, voll scharfer Schilderung auch diesen selbst. Und diesen Text vervollständigt der Bearbeiter noch durch die Beigabe von textlichen Erläuterungen der einzelnen Bilder. So wird durch diese Monographien nicht nur ein Genuss, sondern auch ein Gewinn für ihren Besitzer geschaffen; er darf Freude haben an den schönen Kunstblättern, die ihm dargeboten werden, und hat zugleich die Möglichkeit, sein Wissen zu bereichern. Wir empfehlen die Sammlung unseren Lesern aufs angelegentlichste. Eine süddeutsche Zeitung: „Altmeister der Kunst“. Unter diesem Titel lässt der Verlag W. Spemann-Stuttgart eine Reihe von Heften grossen Formats erscheinen, in denen je ein alter Meister mit seinen Werken zu Wort kommen soll. Das erste Heft, das jetzt erschienen ist, gilt Giorgione. Georg Gronau hat eine gute knappe Einführung dazu geschrieben, und die Bildgaben selbst zeichnet eine sorgfältige Technik aus. Hervorzuheben ist die grosszügige, erfreulich klare Ansetzung des Heftes durch Prof. Cissarz. Was das Spemannsche Unternehmen von denen gleicher Art unterscheidet, ist das grosse Format, das häufig genug allein die richtige Wirkung gewährleistet. Neben dem privaten Liebhaber kommen so als Käufer vor allem auch Schulen in Betracht, die nach guten Anschauungsmitteln suchen. Der Preis ist sehr mässig. Eine norddeutsche Zeitung: Unter einem klangvollen Titel wird hier der Versuch gemacht, unvergängliche Kunstwerke aller Zeiten und Länder, nach Meistern geordnet, in trefflichen Reproduktionen darzubieten. Das vorliegende 1. Heft grossen Formats, mit Leittext und Erläuterungen

In neuer Auflage erschienen:

## Fridericus Rex

12 farbige Monatsbilder von A. Closs

Eine ruhmreiche Epoche preussischer Heeresgeschichte findet in diesem

### Seiner Kaiserlichen und Königlichen Hoheit dem deutschen Kronprinzen gewidmeten Album

ihre künstlerische Verklärung.

Die schöne Sammlung mit ihren stimmungsvollen, ausgezeichneten Aquarellreproduktionen dürfte bei den kommenden Schulfestern anlässlich des 200jährigen Geburtstages Friedrichs des Grossen für Geschenkzwecke besonders willkommen sein.

Wir bitten also, sich auch in diesem Sinne für die neue Auflage freundlichst verwenden zu wollen.

Preis der Blätter in eleganter Prägmappe M. 12.— ord.  
(Bezugsbedingungen wie bisher; & cond. können wir nicht liefern.)

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose in Neurode, Schlesien.

Soeben erschienen:

**Praktische französische Handelskorrespondenz** auf Grund 20jähr. kaufmännischer Erfahrungen von Alfred Jerg. Keine Zirkularschreiben u. dgl., die nicht zur Korrespondenz gehören, sondern fortlaufende Geschäftskorrespondenz einer Import- und Export-Firma mit Lieferanten, Kunden usw. Text und gründliche Analyse der Ausdrücke in beiden Sprachen. Preis broschiert M. 3 50 ord., M. 2.35 bar.

Nur absolut gründliche Kenntnis der beiden Sprachen und mehr als 20jährige praktische Erfahrungen als deutsch-französischer Korrespondent gestatteten es, den Grad hoher Vollkommenheit zu erreichen, der diese beiden Werke nach Aussage bewährter Fachleute kennzeichnet.

Damit ist eine von jedem Kaufmann schwer empfundene Lücke zwischen Schul- und Bureau-Französisch ausgefüllt. Alle bisher vorgeschlagenen Auswege sind zu langwierig oder unzureichend, weil dieselben nicht von einem Kaufmann herrühren. Vorerwähnte „Handelskorrespondenz“ und „Nachschlagsgrammatik“ schaffen Abhilfe.

Prospekte in mässiger Anzahl zur Versendung an kaufmännische Bureaus, Fabrik-Etablissements etc. stehen gratis zur Verfügung.

Bar-Bestellzettel anbei.

Als Ergänzung hierzu:

**Praktische französische Nachschlagsgrammatik für den Kaufmann** mit zahlreichen Beispielen zu nebenstehender „Handelskorrespondenz“ von Alfred Jerg.

Sachliche, leichtverständliche Darstellung in beiden Sprachen.

Preis broschiert M. 3.— ord., M. 2.— bar.

Zu beziehen durch F. E. Fischer in Leipzig.



Otto Beckmann Verlag, Berlin W.

Paris

Brandenburgische  
□ Straße 19 □

London

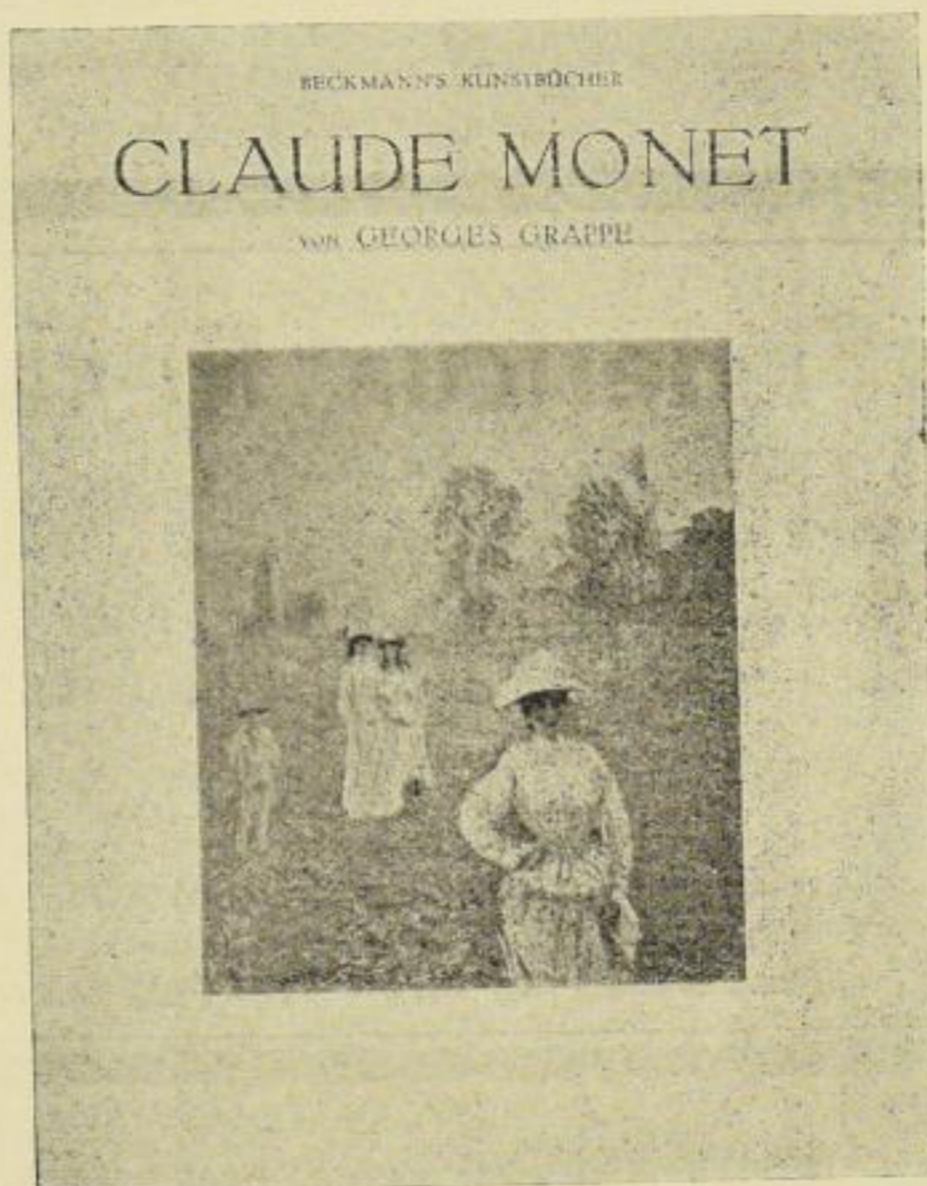
z

„Beckmann's Kunstbücher“

Vor kurzem erschien:

# Claude Monet

Text von Georges Grappe, Paris



Es ist dies die erste  
deutsche Monogra-  
phie über diesen her-  
vorragenden Künstler,

den man als einen  
der größten fran-  
zösischen Landschafts-  
maler bezeichnen muß

Der elegante Originalband in Elfenbein=Leinen mit eingepprägter Deckel=Gravüre und Aufdruck in echt Gold enthält 1 Gravüre und 52 Originalreproduktionen.

Probeexempl. bar mit **40%** bis zum 1. März 1912!



# Otto Beckmann Verlag, Berlin W.

Paris

Brandenburgische  
□ Straße 19 □

London

Zola, Geffroy, Huysmans, Mirbeau u. a. m. bekannten sich als Bewunderer und Verehrer Monets, und selbst seine anfänglichen Gegner müssen notgedrungen mehr und mehr sein großes Talent und seine hervorragende Meisterschaft anerkennen

Die Monographie ist wie die früheren Bände meiner wohlfeilen Sammlung vornehm und gediegen ausgestattet; die mit größter Sorgfalt zusammengestellte Publikation enthält die bedeutendsten Schöpfungen des Meisters in durchaus mustergültiger Reproduktion. Den interessanten Text schrieb der bekannte Kunstschriftsteller Georges Grappe, der unbedingt am berufensten erscheint, über das Lebenswerk dieses hervorragenden Künstlers zu urteilen. Er sagt von seinem genialen Landsmann voller Stolz:

„Seine Palette, die ihre Töne aus dem Regenbogen zu schöpfen scheint, ist nicht nachzuahmen“

### Bezugsbedingungen:

In Elfenbein=Leinen gebunden III. 6.— ord., III. 4.50 no., III. 4.— bar  
30 num. Luxusexemplare III. 25.— ord., III. 16.65 bar. Partiebezug 11/10

Probeexempl. bar mit **40%** bis zum 1. März 1912!



**Z** Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

## Paul Liman: Der politische Mord im Wandel der Geschichte

Preis elegant gebunden M. 5.— ord., M. 3.35 netto, M. 3.— bar. Freixemplare 9/8.

Die „Leipziger Neuesten Nachrichten“ vom 9. Dezember 1911 schreiben:

„... Das Buch Limans bietet den ersten Versuch, eine zusammenfassende Geschichte der politischen Mordtate zu schreiben und sie zugleich psychologisch, aus der einzelnen Persönlichkeit wie aus den Verhältnissen und dem Geiste ihrer Zeit zu erfassen. Die Darstellung selbst ist voll Leben und Schwung, und selbst dort, wo der Abscheu zu grellen Farben verleiten könnte, legt sich der Verfasser Mäßigung auf. Um so wahrhaftiger wirkt das von ihm geschaffene Gemälde. . . . Es ist ein weiter Weg, den er da zurücklegt; aus längst verklungenen Zeiten führt er uns bis in die nächste Gegenwart; zu den Taten der Anarchisten und zu Bobrikows und Stolypins Tod. Aber mit sicherem Takt vermeidet er sowohl die chronologische Anordnung — so vereinigt er „Cäsaren und Romanows“ zu einem spannenden Kapitel — wie er es ablehnt, all die blutrünstigen Einzelheiten der Frevel und ihre Sühne zu schildern. Er gräbt auch nicht längst vergessene, für uns schon wesenlos gewordene Gesalten aus dem Schutt der Geschichte, nur weil sie ein blutiges Ende fanden — er müßte sonst, um nur auf einen Punkt zu weisen, eine fast vollständige Chronologie der Cäsaren schreiben —, sondern nur dort verweilt er, wo diese Gesalten auch heute für uns noch ihr besonderes Leben haben, und eben deshalb nehmen die Ereignisse der letzten hundert Jahre den Vordergrund fast unbeschränkt ein. Zu seinem Buche „Die Revolution“, das uns die großen Umwälzungen der Geschichte vorführt, wie sie Christus, Luther, Cromwell, Robespierre und Napoleon schufen, erscheint hier das Gegenstück, das die immanente Zwecklosigkeit all der Versuche darstellt, durch einen Meuchelmord die Geschichte zu meistern, sie auf ihrer ewigen Bahn zu stören. . . .“

H. Hofmann & Comp., Berlin SW. 68.

**Z** — Zum 24. Januar 1912 —

## Friedrich der Grosse ≡ als Humorist. ≡

Von

Dr. Adolph Kohut  
Königlicher Rat.

293 Grossoktav-Seiten.

Geheftet M. 3.50; Ganzleinenband M. 4.50.

**Inhalt:** Politische Satiren — Satiren gegen Papst und Klerus — Humoristisch-satirische Gedichte, Skizzen und Schwänke — Der Humor in Briefen, Resolutionen, Kabinettsordres und Marginalbemerkungen — Tischgespräche und Ansprachen — Witzworte und Gedankenblitze — und das dreiaktige Lustspiel des Königs:

**Die Schule der Welt.**

Ich kann das aktuelle Werk nur noch bar abgeben und liefere, falls auf beiliegendem Zettel bestellt:

**bar mit 50% Rabatt.**

Leipzig, im Januar 1912.

Verlag von O. Gracklauer  
(Richard Goldacker).

**Ältere Verlagskataloge u. s. w.**

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**

### Bewerbungsschreiben, die Erfolg haben,

findet der junge Buchhändler in dem soeben erschienenen Buche von K. L. Gross: *Praktischer Ratgeber für Stellungsuchende des Buchhandels* (Preis 1  $\mathcal{M}$  bar, geb. in Halbleinen  $\mathcal{M}$  1.50 bar). Dieses vom Börsenblatt und anderen Fachorganen vorzüglich besprochene Werk bietet eine treffliche Anleitung und

#### **65 Musterbriefe**

für Lehrlinge, Gehilfen, Volontäre und Damen zur Erlangung von gut bezahlten Stellungen in allen Zweigen des Buchhandels. Es lehrt den Stellungsuchenden, seine Vorzüge

#### **ins beste Licht**

zu stellen, und zeigt ihm den Weg zum Erfolg! Ausserdem enthält das Buch alles Wissenswerte über die schriftliche Bewerbung, über Stellennachweis und Stellenvermittlung, über die Rechte und Pflichten der Mitarbeiter, über das Verhalten in Stellung, über Stellungsgesuche in Fachblättern (mit 95 Anzeigen-Entwürfen) u. v. a. m.

Gegen Voreinsendung des Betrages (auch in Briefmarken) erfolgt verschwiegene Franko-Zusendung an Privatadresse, sonst durch Kommissionär.

Leipzig,  
Perthes-Str. 10.

Verlag Gustav Uhl.



Z

# Jeremias Gotthelf

Sämtliche Werke in 24 Bänden

in Verbindung mit der Familie Bitzius

herausgegeben von

Rudolf Hunziker, Hans Bloesch,

E. A. Loosli

Ausstattung von Emil Preetorius

Der erste Band wurde  
in Leipzig und Olten  
soeben versandt

Verlangzettel nochmals anbei

Eugen Kentsch Verlag ← München



Z

Zur Lagerergänzung empfehlen wir die

# Pandora = Bände

## 1. Heine und die Frau

Inhalt: Die holden Gespielinnen aus der rheinischen Jugendzeit, das kleine Mädchen aus der Harzer Bergmannshütte, die edlen Freundinnen Rahel Varnhagen, Friederike Robert, Prinzessin Belgiojoso und Caroline Faubert, die alte Frau am Dammtor, das Lottchen, die beiden spröden Cousinen, die Lebedamen von den Höhen des Apennin, Mathilde. Urteile über literarische und künstlerische Frauengestalten, über Künstlerinnen, Hexen, Grisetten, Tänzerinnen.

## 2. Marlowe, Doktor Faustus

Das Buch steht zu den beiden größten Geistern der Weltliteratur in enger Beziehung: zu Shakespeare durch den Verfasser, der sein Zeitgenosse und Rivale war, zu Goethe durch den Stoff, der eine Voraussetzung seines Liedes der Menschheit war. Danziger Zeitung.

## 3. Lessings Religion

Ein Vademecum für die heutigen Hauptpastoren und Konsistorialgöhen.

Vossische Zeitung.

## 4. Schauspieler-Memoiren

Aus dem Inhalt: Ekhof; der große Schröder, Charlotte Ackermann; Jffland; Erinnerungen an Weimar: Christiane Neumann, Erstaufführung der „Jungfrau von Orleans“ unter Schiller, Lese- und Theaterproben bei Goethe, Das Burgtheater, Schreyvogel, Laube, Friedrich Hebbel usw.

## 5. Das poetische Berlin

Aus dem Inhalt: Lessing, Nicolai, Goethe; die Romantik; Schiller in Berlin; die literarischen Salons: Frau von Staël, Rahel, Bettine; der Dichterkreis bei Lutter und Wegener; Freiheitskriege: Fichte, Kleist, Königin Luise; Nach der Kriegszeit; Hegel, Eichendorff; der Märzsturm von 1848; die Tunnelgenossen: Fontane, Heyse usw.; Gottfried Keller, Wilhelm Raabe.

40%

In Pappband M. 2.50, in Leinen M. 3.50  
Alle 5 Bände in hübscher Kassette M. 10.—

7/6

Wir bitten zu beachten, daß von jetzt ab, auf vielfachen Wunsch, auch die Bände 1-3 in dem hübschen, wirksamen Pappband von Emil Preetorius geliefert werden. Firmen, die noch die frühere dünn kartonierte Ausgabe auf Lager haben und sie gegen die neue Ausgabe umtauschen möchten, bitten wir, jene im Umtausch zu remittieren.

Eugen Kentsch Verlag ◀ München



Wir bitten jetzt zur Ansicht zu verschicken die  
kurz vor Weihnachten erschienenen Bücher:

# Barockprobleme

von Carl Horst

Kartoniert M. 10.—, gebunden M. 11.50

Das ungeheure Material, das in dem Buche verarbeitet ist, das starke geistige Leben, von dem es durchströmt und gehoben wird, der Reichtum der Problemstellungen darin, geben dem Werk eine Bedeutung, durch die es weit über den Durchschnitt kunstliterarischer Produktion hinausragt. Als Abnehmer kommen in Betracht Kunstgelehrte, Architekten, Künstler, öffentliche Sammlungen und die große Gemeinde der kunstgebildeten Laien.

# Die Renaissance in Krakau

von Alfred Lauterbach

Mit 43 Abbildungen

Kartoniert M. 6.50, gebunden M. 8.—

Die Renaissance hat in Krakau eine ganze Reihe prachtvoller Monumente sowohl der Baukunst wie auch der Plastik hervorgebracht, die hier zum erstenmal, unterstützt durch ein reiches Abbildungsmaterial, gesichtet und geordnet im Zusammenhang der Zeit dargestellt werden. Wir weisen namentlich die Buchhandlungen in Wien, Breslau, Posen, Krakau und Prag darauf hin. Kunstfreunde in diesen Städten werden das reich ausgestattete Werk gern besitzen wollen. Im übrigen kommen als Abnehmer Kunstgelehrte, Architekten und öffentliche Sammlungen in Betracht.

bar mit  $33\frac{1}{3}\%$

Eugen Kentsch Verlag ◀ München



# Bewährte Einakter für Liebhaber-Aufführungen

**Hans Brennert, Drei Einakter.** Preis M. 2.-, geb. M. 3.-

**Z** Inhalt: Die Hasenpfote. Für 3 Herren. - Die indische Amme. Komödie in 1 Aufzug. Für 2 Herren und 2 Damen. - Der Wackelstein. Komödie in 1 Aufzug. Für 5 Herren und 1 Dame.

**Hanns Heinz Ewers, Die Macht der Liebe oder Die traurigen Folgen einer guten Erziehung.** Für 3 Herren und 1 Dame. M. 1.-

**Hans Hyan, Die beiden Knipser.** Komödie in 1 Akt. Für 3 Herren und 2 Damen. M. 1.-

**Hans Hyan, Die kleine Kammer.** Schwank in 1 Akt. 5 Herren und 1 Dame. M. 1.-

**Robert Misch, Übermenschen.** Drei Einakter. Preis: M. 1.50, elegant gebunden M. 2.50

Inhalt: Tiger Borgia. Ein Renaissance-Akt. 8 Herren und 4 Damen. - Schicksalswende. Ein Empire-Akt. 12 Herren. - Der Prophet. Ein moderner Akt. 5 Herren und 3 Damen.

**Arthur Pserhofer, Ehebruchstücke und andere Einakter.** M. 1.50

Inhalt: Dichterschmerzen. Eine Duoszene. 3 Herren und 1 Dame. - Madame Esprit (frei nach Hennequin). 2 Herren und 3 Damen. - Er, sie und jener (frei nach Bracco). 2 Herren u. 1 Dame. - Der Papa (frei nach Strindberg). 1 Herr u. 2 Damen.

**Else Kema, Interviews.** Szenen aus dem Künstlerleben. 4 Herren und 1 Dame. M. 1.-

**Rideamus, Burlesken.** Drei Einakter. M. 2.-, eleg. geb. M. 3.-

Inhalt: 1) „Mitsi-Mutsi“. „Psychologische Bluette“. 5 Herren und 1 Dame. - 2) „Die Tuskaroras. Eine Pantomime mit Text. 5 Herren und 3 Damen. - 3) „Der Traum des Kanzleidiätars Casimir Lulatsch aus Potschappel bei Dräsdan“. Burleske. 6 Herren und 2 Damen, Volk, Edle, Trabanten, Hofdamen.

**Paul Schüler, Nachtstücke.** Drei Einakter: „Sphinx“, 3 Herren und 1 Dame - „Sehnsucht“, 4 Herren und 2 Damen - „Schlußakt“, 6 Herren und 4 Damen. Broschiert M. 2.-, gebunden M. 3.-

**Fritz Selten, Taumel.** Drama in 1 Akt. 5 Herren und 2 Damen. M. 1.-

Wir empfehlen, die Werke jetzt auf Lager zu halten.

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G.m. Berlin W. 35  
b. 5.



# DIE FAKSIMILEAUSGABE

VON

## FRANCISCO DE GOYA TAUROMACHIE

43 HELIOGRAVÜREN IN ORIGINALGRÖSSE

Einmalige Auflage von 325 Büfien-Exemplaren und 75 Japan-Exemplaren

HERAUSGEGEBEN VON DR. HEINRICH PALLMANN  
Direktor der Kgl. Graphischen Sammlung in München

Preis der Ausgabe auf Büfien in Halbpergament jezt 75 M., auf Japan in Ganzpergament 120 M.

### URTEILE:

DR. JULIUS HOFMANN, der Verfasser des Katalogs des Graphischen Werks Goyas: „Die Reproduktionen sind wirklich ausgezeichnet...“ „Der Text bringt so viel Neues und Interessantes, dass er für einen zukünftigen Bearbeiter des graphischen Werks Goyas eine reiche Fundgrube abgeben wird.“ „Ich habe nun die Faksimileausgabe mit meinem Exemplar Blatt für Blatt verglichen und kann nur wiederholen, dass ich die technische Vollendung nicht genug bewundern kann.“

DON MIGUEL VELASCO Y AQUIRRE, Direktor des Madrider Kupferstichkabinetts: „Die Neuausgabe der Tauromachie Goyas wird, nach den heliographischen Proben zu urteilen, das Beste bieten, was die modernen Reproduktionsverfahren ermöglichen, da sie mit gewissenhaftester Treue die Kraft, Frische und Feinheit der Tonwerte der besten Originale wiedergibt.“

PROFESSOR VALERIAN VON LOGA, der bekannte Goyabiograph: „Diese Publikation der Tauromachie wird jeder Verehrer von Goyas Kunst — doch wozu die Einschränkung — jeder Kunstfreund mit Freuden begrüßen.“ „Die vorzüglichen Reproduktionen nach einem selten schönen Exemplar geben den vollkommensten Ersatz für das Original.“

DR. HANS TROG in der Neuen Züricher Zeitung: „Die herrliche Publikation ist im Preise unverhältnismässig niedrig angesetzt... Der deutsche Kunstverlag darf stolz auf diese Publikation sein.“

## DELPHIN-VERLAG / MÜNCHEN



# GOYA-TAUROMACHIE

## ZUR ABWEHR

Wir haben in einem am 30. Oktober versandten Rundschreiben „ZUR ABWEHR“ gegen die krasse Dublettenmacherei des Verlages Otto Beckmann, Berlin, Stellung genommen. Dieser antwortet darauf in einem Rundschreiben und beschränkt sich darin fast ausschliesslich auf unsachliche Erwidern, die sich gegen ganz anderes wenden, als wir behauptet haben, ja sogar ausgesprochene Verdrehungen (z. B. zu Punkt 8) darstellen. Er versteigt sich zu der Behauptung: „Die in den Punkten 1–8 enthaltenen Behauptungen sind sämtlich mehr oder minder unrichtig und anfechtbar“; wir fordern ihn zum Beweis auf. Es entspricht durchaus nicht unserem Geschmack, in gleicher Weise zu erwidern; wir stellen nur folgende Tatsache fest:

Der Verlag Otto Beckmann weist auf die Billigkeit des Preises seiner Ausgabe hin; in dem Rundschreiben heisst es: „Der Preis von nur 40 M., bzw. M. 60.— für dieses seltene Werk ist im Vergleich zu der gediegenen Ausstattung als ungemein wohlfeil und konkurrenzlos billig zu bezeichnen.“ Er spricht darin auch davon, dass die „Originale in vollem Werte wiedererstehen“, usw. Alles dies bestärkt den Leser in der Annahme, dass die „naturgetreuen Wiedergaben der Original-Erst-Ausgaben“ natürlich in Originalgrösse gehalten sind. Tatsächlich sind aber die Reproduktionen der Berliner Ausgabe auf nahezu ein Drittel der Originalgrösse verkleinert. Dies verschweigt der Berliner Verlag in allen seinen Ankündigungen. Diese eine von vielen Tatsachen sagt genug.

Nur noch eine weitere Tatsache als Beispiel für die „lang vorbereitete, sorgfällige Arbeit“ der Berliner Ausgabe. In dem ersten Börsenblattinserat des Berliner Verlags heisst es: „Herausgegeben von Georges Grappe, Paris“, in dem Publikumsprospekt: „Herausgegeben von Camille Mauclair, Paris“, in dem gleichzeitig versandten Buchhändler Rundschreiben: „Der Text stammt von Georges Grappe, .. das Vorwort schrieb Professor Valerian von Loga“, usw. Die Ausgabe enthält schliesslich nur ein kurzes Vorwort von Professor von Loga.

Von Loga, der Herausgeber der Berliner Ausgabe, den man nach dem Urteil des Berliner Verlages „unbedingt als den besten Goya-Kenner bezeichnen muss“, urteilt über unsere Ausgabe: „Die vorzüglichen Reproduktionen nach einem selten schönen Exemplar geben den vollkommensten Ersatz für das Original“. Es wäre interessant, zu hören, ob der Herausgeber der Berliner Ausgabe in derenso stark verkleinerten Wiedergaben auch den vollkommensten Ersatz für die Originale sieht.

Wir verzichten von vornherein auf jede Antwort auf unsachliche Erwidern, falls der Berliner Verlag diese Praxis fortzusetzen beabsichtigt. Wer sich ein Urteil über Recht und Unrecht, Wert und Unwert, billigen oder teuren Preis usw. bilden will, möge einfach die beiden Ausgaben nebeneinander betrachten. Die Entscheidung ist dermassen unzweifelhaft, dass alle persönlichen Ausfälle nichts an dem Urteil zu ändern vermögen.

## DELPHIN-VERLAG / MÜNCHEN



# GOYA'S TAUROMACHIE

## MIT TEXT VON PROF. VALERIAN VON LOGA

# Zur Richtigstellung!

Zunächst möchte ich nicht versäumen, dem Delphin-Verlag für die wirklich grossartige Reklame zu danken, die er in dieser Nummer unbewusst für meine Tauromachie-Ausgabe macht! Ich verwehre mich ganz entschieden gegen den Vorwurf der „krassen Dublettenmacherei“ und erkläre nunmehr nochmals, dass meine Goya-Publikationen bereits seit ca. 3 Jahren vorgesehen waren. An Hand vorliegender Dokumente und durch Zeugen bin ich jederzeit in der Lage, den vollen Beweis für diese Tatsache zu erbringen.

Ich habe nie und nimmer behauptet und nirgendwo angezeigt, dass meine Ausgabe eine Faksimile-Ausgabe sei. Der von mir versandte van Gelder-Büthenprospekt enthielt sogar eine Original-Gravüre meiner Ausgabe in Handpressen-Kupferdruck. Wie kann sich der Münchener Verlag nur zu einer so „ausgesprochenen Verdrehung“ der Tatsachen und zu einer solchen falschen Angabe in seinem Rundschreiben „versteigen“? Nebenbei bemerkt sind die Bilder meiner Ausgabe nicht auf nahezu  $\frac{1}{3}$ , wohl aber um ca.  $\frac{1}{3}$  der Originalgrösse verkleinert. (Das Format der Delphin-Ausgabe beträgt  $36 \times 50$  cm, das Format meiner Ausgabe  $27 \times 35$  cm.)

Meine Publikation erschien in praktischem, handlichem Format und ist weniger für Sammlungen und Bibliotheken, als für das gebildete grosse Publikum bestimmt, welches für dieses Werk nicht mehr als M. 40.— bis M. 60.— anlegen will. Es dürfte den Delphin-Verlag vielleicht interessieren, dass meine Ausgabe bei dem Besuch des Sortiments infolge ihrer mustergültigen Ausstattung und vor allem wegen ihrer konkurrenzlosen Preiswürdigkeit ungeteilten Beifall fand. Bessere Beweise für die Vorzüglichkeit meiner Publikation kann ich wohl kaum erbringen. Was Inhalt und Ausstattung meines Werkes anbetrifft, so kann dasselbe mit dem „Konkurrenzunternehmen“ auf jeden Fall einen Vergleich aushalten.

Der gesamte deutsche Text mit genauer Beschreibung jedes einzelnen Bildes stammt aus denkbar bester Feder, nämlich von Professor Valerian von Loga. Den französischen Text schrieb an Stelle des anfänglich vorgesehenen, dann aber verhinderten Herrn Camille Maclair Herr Georges Grappe, dessen Name in der gesamten Kunstwelt einen ausserordentlich guten Klang hat; da der Publikumsprospekt jedoch inzwischen bereits ausgedruckt war, konnte diese im Grunde genommen doch recht belanglose Änderung nicht mehr vorgenommen werden.

Zum Schluss gestatte ich mir noch zu bemerken, dass von München aus sogar versucht wurde, durch einen Arbeiter meiner Offizin Näheres über den Stand meines Werkes auszuspionieren! Was sagt der Münchener Verlag dazu!?! Es wäre jedenfalls im beiderseitigen Interesse und im Interesse des gesamten deutschen Buchhandels gewesen, wenn der Delphin-Verlag mehr Kollegialität gezeigt und alle persönlichen Ausfälle unterlassen hätte. Meine Absicht war es jedenfalls nicht, diese Sache so unnötigerweise, wie es der Delphin-Verlag leider getan hat, breitzutreten und diesen Kampf zu provozieren. Meine Ansicht geht dahin: Der Delphin-Verlag wird seine Exemplare absetzen und ich werde meine Exemplare ebenfalls verkaufen.

---

## Otto Beckmann Verlag / Berlin W.



# Goya's berühmtestes Werk!

Z



## „Die Tauromachie“ Von Francisco de Goya

43 Gravüren (Handpressen - Kupferdruck)  
mit begleitendem Text von

Professor Valerian von Loga

Ausg. I: auf holländischem van Gelder-Bütten: M. 40.-

Ausg. II: Luxusausgabe auf Kaiserlich-Japan: M. 60.-

A: 500 numerierte Exemplare in echt Pergament gebunden

B: Einzelblätter in echter Pergamentmappe m. Goldpressung

1 bis 2 Probe-Exemplare bar mit **40%**

---

Otto Beckmann Verlag / Berlin W.



W. Kohlhammer, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

# Ⓜ Mann und Frau

von  
J. Kaunkiaer

## 4. bis 6. Tausend

### Einige Urteile der Presse:

Von diesem Buch, das zuerst in Dänemark erschien und dort in vielen Tausenden von Exemplaren verkauft wurde, ist nun auch eine vortreffliche deutsche Übersetzung aus der Feder der bekannten Übersetzerin der Werke Selma Lagerlöfs erschienen. Außerst feinsinnige und von tiefem Empfinden getragene Betrachtungen sind es, die in diesem Buche in einer edlen und kraftvollen Sprache über das Zusammenleben von Mann und Frau dem Leser entgegen-treten. In bunten Bildern zieht der gemeinsame Lebensweg eines Ehepaars durch die Freuden und Leiden des täglichen Lebens an unserem Auge vorüber, und geradezu meisterhaft ist es dieser Feder gelungen, die gegenseitigen seelischen Empfindungen von Mann und Weib in Worte zu kleiden. Einen tiefen Blick in die menschliche Psyche muß der getan haben, der das Seelenleben von Mann und Frau so zu schildern versteht.

Nordd. Allgem. Zeitung, Berlin.

Dem interessanten Büchlein, in welchem das Zusammenleben und immer tiefere seelische Zusammenwachsen von Mann und Frau in Monologen der Ehegatten zart und innig geschildert wird, kann Feinsinnigkeit und poetische Empfindung nicht abgesprochen werden. Manche Stellen atmen eine ähnliche Freude am Leben, wie wir sie von dem Amerikaner Walt Whitman kennen. Das Ganze ist ein hohes Lied zum Preis der Ehe.

Schwäb. Merkur, Stuttgart.

... Möge diesem Buche eine weite Verbreitung in unserem deutschen Volke beschieden, ja möge es bald in jeder deutschen Familie zu finden sein.

Lippische Landeszeitung, Detmold.

... Wundervolle versöhnende Akkorde klingen aus diesem Buche heraus.

Württembergische Zeitung, Stuttgart.

### Bezugsbedingungen:

In steifem Umschlag broschiert	M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar	} und 6:1
In Leinenband gebunden	M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar	

Wenn bis 15. Februar auf beiliegendem Zettel bestellt, liefern wir 2 Exemplare fest u. bar mit **50% Rabatt.**

Wir bitten um Ihre gefl. Bestellung und Ihre weitere tätige Verwendung.

Stuttgart.

W. Kohlhammer, Verlagsbuchhandlung.



Z

Nur auf Verlangen  
verfende ich:

Z

Arno Holz

Dafnis

Lyrisches Porträt  
aus dem 17. Jahrhundert

31. Tausend

Liebhaberausgabe auf Bütten in echt Pergament  
mit altem Buntpapier.

Mark 6.—

„Des berühmten Schaffers Dafnis Jress-, Sauff-  
und Venus-Lieder“ sind so bekannt, daß ich nichts  
mehr zu ihrem Ruhm hinzuzufügen habe. Diese  
neue Ausgabe ist mit besonderer Sorgfalt ausge-  
stattet u. stellt ein reizvolles kleines Prachtwerk dar.

Günstige Bedingungen  
für Vorausbestellung.

In Kommission nur vereinzelt und  
bei gleichzeitiger Barbestellung.

Dresden, Januar 1912.

Carl Reissner

Wichtig für bayrische Handlungen!

Z Soeben bei uns erschienen:

W. Sutter: Das neue bayrische Um-  
lagen- und Hunde-Abgabengesetz  
vom 14. 8. 10.

60 S Verkauf, 45 S i. R., 42 S bar u. 13/12.

Das sehr zeitgemäße Werkchen des durch  
seine Anleitung zur Steuererklärungsabgabe  
bestbekannt gewordenen Verfassers gibt eine  
kurze gemeinverständliche Besprechung dieser  
neuen Gesetze nebst einem Anhang über  
Kultusumlagen.

Reicher Absatz sicher!

Fr. Lehmann's Buchhandlung  
(J. Beth), Zweibrücken.

Z Soeben erschien:

Grundlegung  
einer wissenschaftlichen  
Philosophie

II.

Die geistige Natur

A.

Individual-psychische  
: Erscheinungen :

von

Dr. Eleutheropulos

Dozent der Philosophie an der Universität  
Zürich.

Erster Band

Das Seelenleben

Genetisch-biologische  
und erkenntnistheoretische  
Untersuchungen

VII, 262 Seiten, gr. 8<sup>o</sup>-Format  
Brochürt: 5 M. (M. 3.75 no., M. 3.50 bar)  
Geb. in Lwd.: 6 M. (M. 4.50 no., M. 4.20 bar)

Freiexemplare 13/12  
Gebundene Exemplare führen auch die  
Barfortimente.

Zürich. Art. Institut Orell Füssli  
Abteilung Verlag

In den nächsten Tagen erscheint:

Conte L. A. Rati Opizoni

Francesco di Bayros

Biografia e appunti bibliografici.

10 Seiten Text, 8 Tafeln Faksimile  
und ein Original-Exlibris des Verfassers.  
4<sup>o</sup>. In 100 Exemplaren gedruckt.

= Nur fest, ab hier *L.* 4.—. =

Turin, G. Schoder.  
17 Via Maria Vittoria.





Ⓜ

Während der letzten Jahre ist infolge des starken Aufschwungs der germanistischen Wissenschaft nach meiner Sammlung

LEIPZIG, 20. Januar 1912.

# Deutsche Klassiker des Mittelalters

Mit Wort- und Sacherklärungen. Begründet von FRANZ PFEIFFER  
12 Bände, 8°. Jeder Band geheftet M. 3.50, Leinwandband M. 4.50

eine so starke Nachfrage gewesen, dass ich mehrfach mit den Vorräten der einzelnen Bände in Verlegenheit kam.

Ich habe deshalb von der ganzen Sammlung Neudrucke (zum Teil auf anastatischem Wege) veranstaltet und ausserdem den ersten Band, **Walther von der Vogelweide**, durch einen ausgezeichneten Germanisten, **Dr. Hermann Michel**, Leipzig, dem modernen Stand der Walther-Forschung entsprechend neu bearbeiten lassen. Dieser erste, neu bearbeitete Band ist bereits Ende Dezember erschienen, und ich bin nunmehr in der Lage, von allen Bänden der Sammlung wieder Exemplare zu liefern, geheftet auch à<sup>o</sup> cond., soweit der dafür bestimmte Vorrat erlaubt:

- |  |   |
|--|---|
| <p>Bd. 1. <b>Walther von der Vogelweide.</b><br/>Hrsg. von <i>Fr. Pfeiffer</i> und <i>K. Bartsch.</i> 7. Aufl. Bearbeitet von <i>Herm. Michel.</i></p> <p>Bd. 2. <b>Kudrun.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> 4. Aufl.</p> <p>Bd. 3. <b>Das Nibelungenlied.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> 6. Aufl.</p> <p>Bd. 4—6. <b>Hartmann von Aue.</b> Hrsg. v. <i>Fedor Bech.</i><br/>1. Teil: Erec der Wunderaere. 3. Aufl.</p> | <p>2. Teil: Lieder. Die Klage. Büchlein. Gregorius.<br/>Der arme Heinrich. 3. Aufl.</p> <p>3. Teil: Iwein, oder der Ritter mit dem Löwen. 4. Aufl.</p> <p>Bd. 7. 8. <b>Gottfried von Strassburg, Tristan.</b><br/>Hrsg. von <i>Rhld. Bechstein.</i> 2 Teile. 3. Aufl.</p> <p>Bd. 9—11. <b>Wolfram von Eschenbach, Parzival und Titurel.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> 3 Teile. 2. Aufl.</p> <p>Bd. 12. <b>Erzählungen und Schwänke.</b><br/>Hrsg. von <i>Hans Lambel.</i> 2. Aufl.</p> |
|--|---|

Durch ihre populäre Methode der Interpretation schwieriger Ausdrücke und Wendungen in den Anmerkungen unter dem Text und durch die dem Verständnis jedes Gebildeten angepassten Einleitungen ist diese Sammlung seit Jahrzehnten an vielen Universitäten, Schulen usw. eingeführt und jedem zu empfehlen, der, ohne Germanist von Fach zu sein, sich mit den

## wertvollsten Schätzen der mittelhochdeutschen Literatur

in der Ursprache vertraut machen oder seine Schul- und Universitätskenntnisse wieder auffrischen will. Ich bitte, die Sammlung, deren Bände einzeln abgegeben werden, empfehlen zu wollen.

Ausserdem sei hingewiesen auf die in meinem Verlag erschienenen

### Schulausgaben:

<p><b>Das Nibelungenlied.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> 5. Aufl. Geheftet M. 2.—, geb. M. 2.50.</p>	<p><b>Walther von der Vogelweide.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> 3. Aufl. Geheftet M. 2.—, geb. M. 2.50.</p>	<p><b>Kudrun.</b> Hrsg. von <i>K. Bartsch.</i> Geheftet M. 2.—, geb. M. 2.50.</p>
--	--	---

Diese Ausgaben werden in zahlreichen Anstalten Deutschlands dem Schulunterricht zugrunde gelegt.



Um die Verwendung des Buchhandels besonders nutzbringend zu gestalten, habe ich den Rabattsatz für diese Ausgaben neuzeitlich erhöht, wie aus dem Bestellzettel ersichtlich.

Hochachtungsvoll

**F. A. BROCKHAUS.**



**Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W., Markgrafenstr. 35.**

Als Fortsetzung expedierten wir: **Band X** von

## **Ludwig Hoffmann, Neubauten der Stadt Berlin**

**Neues Stadthaus**

50 Tafeln im Formate 40×52 cm nebst illustr. Text

**Gesamtansichten und Einzelheiten**

Preis in Mappe 50 M. ord., 37.50 M. no., 35 M. bar

**Lieferung 11** von

**Dehio und Bezold**

## **Die Denkmäler der deutschen Bildhauerkunst**

20 Tafeln im Formate 32×48 cm Kunstdruck nach Originalaufnahmen

Preis 20 M. ord., 15 M. no., 14 M. bar

**Lieferung 8** von

## **Cornelius Gurlitt, Die Baukunst Constantinopels**

25 Tafeln im Formate 56×36 cm nach photographischen Originalaufnahmen und Zeichnungen nebst illustr. Text

Preis 30 M. ord., 22.50 M. no., 21 M. bar

Ihre Verwendung erbitten wir für:

## **„Der Städtebau“**

Monatsschrift für die künstlerische Ausgestaltung der Städte nach ihren wirtschaftlichen, gesundheitlichen und sozialen Grundsätzen  
begründet von

**Theodor Goecke** u. **Camillo Sitte**

Berlin

Wien

\*\*\*\*\* unter ständiger Mitwirkung erster Autoritäten \*\*\*\*\*

Jährlich 12 Hefte im Formate 28×35 cm

Allmonatlich erscheint ein Heft. Mit reich illustr. Text, zahlreichen zeichnerischen Extrabeilagen und einem Jahresbericht der Literatur über Städtebau und Wohnungswesen von Prof. Dr. Rud. Eberstadt

Preis pro Jahrgang 20 M. ord., 14 M. bar

= Frei-Exempl. 11/10 =

Probe-Hefte (Heft 1 komplett) stehen auf Verlangen gern gratis zur Verfügung.

Berlin, 20. Januar 1912

**Ernst Wasmuth A.-G.**



# MB | Friedrich d. Gr. und sein Hof

Ⓩ **Persönliche Erinnerungen an  
einen 20jährigen Aufenthalt in  
Berlin von Dieudonné Thiébault**

Zwei starke Bände. Preis brosch. M. 9.—, in Lnw. geb. M. 11.—, in Halbfranz M. 13.—

## Einteilung des Inhalts:

Friedrich der Große als Mensch	Die Reisenden u. d. fremden Gesandten
Das Königliche Haus Preußen	Friedrich der Große als Regent
Friedrichs des Großen Hof	Friedrich d. Große u. d. Wissenschaften
Freunde Friedrichs des Großen	

**Professor Delbrück** „Es ist selbstverständlich, daß ein Buch, welches über persönliche Beziehungen zu Friedrich dem Großen handelt und welches mit außerordentlichem Talent geschrieben ist, dringend zur Lektüre empfohlen werden muß . . .  
**darüber:** Die leichte Anmut des Stils ist über jedes Lob erhaben.“

7/6 m. 33 $\frac{1}{3}$ %	Soeben erschien die 4. Auflage	7/6 m. 33 $\frac{1}{3}$ %
---------------------------	--------------------------------	---------------------------

Robert Luz in Stuttgart

Verlag der Stiller'schen Hofbuchhandlung in Schwerin

Ⓩ Soeben erschien:

## DER WALLENSTEINGRABEN

Eine Fahrt im Paddelboot quer durch das dunkelste Mecklenburg

:: erzählt und gezeichnet von Hans Martin Lemme. ::

Preis M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.— bar und 11/10.

Der Verfasser, bisher nur als feinsinniger Maler und Illustrator bekannt, zeigt sich hier als Humorist, der die Anwartschaft auf den Platz zu haben scheint, der nach dem Tode Wilhelm Buschs leer geblieben ist. Dass seine Art zu zeichnen und zu schreiben eine ganz andere, durchaus persönliche ist, ist ihm nur als Vorzug anzurechnen. Obgleich man den handelnden Personen als Unbekannter gegenübersteht, wirken sie, wie es humoristischen Darstellungen so leicht eigen ist, nicht typisch, sondern völlig als Porträts, was natürlich den Genuss für den Beschauer behaglich steigert.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

115



Bis zum 1. Febr.  
1912 bestellte  
Exemplare mit

**50%**

**Einband  
netto 75 Pf.**

In Kürze erscheint das vie

# Gertrud B

Eine Geschichte o

Rom

# Ludwig

Aus über hundert begeisterten

Carmen Sylva: „- - Ich habe Ihr Buch nicht aus der Hand gelegt bei Tag und  
aus der Seele geschrieben - -“

Schulrat Fr. Polack: „Unter dem mächtigen Eindruck der Lektüre Ihres Romanes  
Tagesfrage, eine der wichtigsten Kultur- und Erziehungsfragen mit der  
Denkers, mit der poetischen Gestaltungskraft des Dichters, mit dem Humo

Allgemeine Dtsche. Lehrerzeitung: „- - Dieser Frauenroman ist ein ebenbürtiges

Neue Freie Presse, Wien: „- - Gertrud Baumgarten ist tatsächlich eines der beste  
ersten Ranges, eine Quelle edler Gedanken und Anregungen, ein Buch,

Augsburger Postzeitung: „Ludwig Dettler hat ein Meisterbuch nach Form und Inh

Das Buch ist neu ausgestattet und wird durch Ausstellen im Schaufenster  
haben. Ich bitte

**Straßburg i. Els., Mitte Januar 1912**



te und fünfte Tausend von

# Baumgarten

der Gegenwart

von

## Detter

Nach dem  
1. Februar 1912

# 40%

Einband  
netto 75 Pf.

Kritiken nur einige im Auszug:

Nacht; denn es hat mich auf das Tiefste interessiert und ergriffen und war mir

reibe ich diese Zeilen. Das Buch „Gerhard Baumgarten“ behandelt eine brennende  
rfe und Klarheit des Seelen- und Lebenskenners, mit dem Gedankenreichtum des  
s lachenden Philosophen, mit der Meisterschaft des Stilisten.“

nstück zu Otto Ernsts „Semper der Jüngling - - -“

schesten und zeitgemähesten Bücher der Gegenwart - - - Es ist ein Familienbuch  
belehrend, Genuß im edelsten Sinn verschafft -“

geschrieben. -“

Ansichtsvorschickung (besonders an Lehrer und Lehrerinnen) schnellen Absatz  
tätige Verwendung.

## Josef Singer Verlag



Berlin

Giesecke &amp; Devrient

Leipzig

Wir gestatten uns hierdurch darauf aufmerksam zu machen, daß der Jahrgang 1911 des

# Hohenzollern = Jahrbuches

als

## Festausgabe

zum

### Zweihundertsten Geburtstage Friedrichs des Großen

erschienen ist.

Nachstehend das Inhaltsverzeichnis des über 300 Seiten starken, mit 41 Vollbildern und Beilagen und etwa 130 Textabbildungen versehenen Bandes:

Prof. Dr. Hinge: Friedrich der Große — Stein — Bismarck.

Prof. Dr. Seidel: Die Kinderbildnisse Friedrichs des Großen und seiner Brüder.

Prof. Dr. Koser: Friedrichsfeier vor hundert Jahren.

Major Jany: Die Feldschlacht in den Kriegen Friedrichs des Großen.

Dr. Volz: Zur Entstehungsgeschichte der „Histoire de la guerre de sept ans“ Friedrichs des Großen.

Dr. von Caemmerer: Das erste Testament Friedrichs des Großen.

Dr. Freiherr von Schrötter: Die Münzverwaltung Friedrichs des Großen.

Prof. Dr. Droysen: Friederike, Markgräfin von Ansbach eine Schwester Friedrichs des Großen. Eine Skizze.

Dr. Volz: Friedrich der Große und seine Leute. V. Landgräfin Karoline von Hessen-Darmstadt. —

VI. Der Oberstallmeister Graf Friedrich-Albrecht Schwerin.

Dr. Krieger, Lektüre und Bibliotheken Friedrichs des Großen. I.

Prof. Dr. Seidel, Friedrich der Große als Bauherr. Opernhaus, Sanssouci, Bauetats und ihre Überwachung.

Prof. Dr. Koser, Zwei Gedichte Friedrichs des Großen in deutscher Übertragung.

Archivrat Dr. Schuster, Die Verwandtschaft der Häuser Hohenzollern und Askanien.

Miscellanea:

Dr. Volz, Prinzessin Philippine von Schwedt.

Derselbe: Friedrich der Große und sein Kammerdiener Schöning.

Major Noël, Das königliche Absteigequartier Friedrichs des Großen in Cüstrin-Neustadt, Sorndorfer Str. Nr. 1. 1764—1785.

Prof. Dr. Seidel, Schlachtendarstellungen aus der Zeit Friedrichs des Großen.

Der in der bekannten vornehmen Weise ausgestattete Band ist erheblich umfangreicher als sonst und bietet dem Forscher und Gelehrten in Wort und Bild diesmal ein besonders reiches und interessantes Material.

Broschiert M. 20.—, gebunden M. 24.—; in Rechnung mit 25%, bar mit 30%.  
Broschiert, nur wenn ausdrücklich verlangt.

Berlin

Giesecke &amp; Devrient

Leipzig



Georg Müller Verlag, München

Ⓜ



Ⓜ

Soeben wurde versandt:

# Der Kardinal

Bekenntnisse eines Priesters

von

# Benno Rüttenauer

Geheftet Mark 4.—, gebunden Mark 5.50

Die Bekenntnisse des Kardinals von Retz sind gemeint. Seine Memoiren sind zu vier Büchern die Erzählung von den Vorgängen der „Fronde“, also politische Geschichten, die er selber in der Hauptsache gemacht hat. Xenophon und Cäsar haben die Geschichte geschrieben.

Unendlich mehr bedeuten jedoch seine persönlichen Bekenntnisse, seine Lebens- und Liebesbeichten.

Sie gehören zu den erstaunlichsten menschlichen Dokumenten, womit einige außerordentliche Männer die Weltliteratur zu bereichern den Mut hatten. Ja, durch die Schrankenlosigkeit ihres freigeistigen Zynismus, in der moralischen Selbstentblößung übertreffen sie bei weitem alles Ähnliche. Sie sind vollständig enthalten in dem Buche von Benno Rüttenauer.

Bis 25. Januar 1912 liefere ich mit 40% und 7/6



Soeben erschien:

Ⓜ

# Roter Turm und Roland

## Streifzüge durch Hallische Vergangenheit

Ein Volksbuch

von

Albert Herling

Eleg. gebunden Preis M. 1.50

Die Freuden und Leiden einer alten deutschen Stadt im Laufe der Jahrhunderte schildert hier der Verfasser in packender, anschaulicher Sprache.

Ein Buch, gleich interessant für alt und jung; ein Stück Heimatgeschichte, das jedem lieb und wert sein muß.

Namentlich thüringische und anhaltische Handlungen  
seien auf diese Publikation aufmerksam gemacht! ❖❖❖

**Vorzugsangebot: wenn auf beiliegendem weißen Zettel bestellt:**  
**bar mit 40% und 7/6!**

**Verlag von Gustav Moritz in Halle a. S.**



# Das gangbarste Märchenbuch für alle Zeiten

sind die soeben erschienenen

## Märchen aus dem Sachsenwald für große und kleine Menschenkinder

von

### Bera Cruz

Vornehm ausgestattet in mehrfarbigem Einband. Preis 3 Mark

Die großen Tageszeitungen beschäftigen sich fortgesetzt mit diesem Buche!

Aus einer der letzten Besprechungen:

... Aber der Erwachsene, der vergangene Tage miterlebte, wird leicht die Dichtung in die Wahrheit ummünzen und schnell herausfinden, wer sich hinter dieser und jener Märchengestalt versteckt. Für die Jugend jedoch wird und soll es zunächst nur ein Märchen sein, das aber zugleich den Zweck hat, Liebe und Verehrung zu erwecken für den Sachsenwald und vor allem für jenen „großen König“, dessen Ruhm einst durch die Welt drang und der nun den ewigen Schlaf schlummert unter den rauschenden Eichen des alten Sachsenwaldes.

**Vorzugsangebot: wenn auf beiliegendem weißen Zettel bestellt:**

**bar mit 40% und 7/6!**

---

**Verlag von Gustav Moritz in Halle a. S.**

---



# Neuer Brotartikel fürs Sortiment!

Nächste Woche erscheint die **2. Auflage** von:

Wir alle sprechen Esperanto!



In 10 Stunden gründlich  
**Esperanto**

Aus der Praxis für die Praxis

von

**Direktor Irmscher**

Sekretär des Sächsischen Esperantobundes.

Preis M. —.90

**50% und 7/6! = 55%!**

à cond. mit 33 1/2 %.

Dieses Buch wird vielen hochwillkommen sein, da es sich durch Klarheit, Leichtfasslichkeit und gute Bearbeitung des Stoffes auszeichnet. Ein wirkungsvoller Umschlag macht das Buch zu einem leichtverkäuflichen Artikel. Auch das kleinste Sortiment kann durch Ausstellen mühelos Partien absetzen. Bitte um tätige Verwendung und reichlich zu bestellen.

Zu diesem Lehrbuch ist ein **Schlüssel** erschienen, der vielen willkommen sein wird.

Preis ord. M. —.60, netto und bar M. —.40.

Gleichzeitig bringe ich folgendes leichtverkäufliche Buch den Herren Kollegen in Erinnerung:

## Röhrig, In 10 Stunden Gabelsberger Stenographie

5. Auflage.

Preis M. —.90

50% und 7/6

à cond. 33 1/2 %

Von diesem Werkchen setzten verschiedene Firmen über 200 Exemplare ab!

Chemnitz, 20. Januar 1912.

**Bruno Troitzsch Nachfolger.**

**C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) in Dresden und Leipzig.**

Ⓩ In Kürze gelangt zur Ausgabe:

### Sprechen Sie Attisch?

Moderne Konversation in altgriechischer Umgangssprache.

Von

**Dr. phil. E. Ivannides.**

Dritte Auflage.

In biegsamem Ganzleinenband 1.50 M ord.

### Koch's Sprachführer

**Band 17: Sprechen Sie Neugriechisch?**

Von **E. Wied.**

4. Auflage

In biegsamem Ganzleinenband 2.50 M ord.

**Band 22: Die Suahili-Sprache.**

Von **Hugo Raddatz.**

3. Auflage. Neu bearbeitet von **A. Seidel.**

In biegsamem Ganzleinenband 3.60 M.

Dass von diesem kleinen Gesprächsbuch bereits die dritte Auflage erscheinen kann, ist ein Beweis, dass die altgriechische Sprache noch immer sehr viele Liebhaber besitzt. Ich bitte, es namentlich Altphilologen, Geistlichen und anderen akademisch gebildeten Kunden vorzulegen.

Die beiden Sprachführer sind von hervorragenden Kennern der bek. Sprachen aufs gründlichste bearbeitet und wieder auf die Höhe der Zeit gebracht worden. Für Neugriechisch findet sich jetzt mit Beginn der Mittelmeerreisen mancher Käufer. Suahili ist in Ostafrika eins der beliebtesten Lehrbücher. Seine praktische Anlage empfiehlt es jedem, der sich mit der Sprache unserer ostafrikanischen Kolonie vertraut machen will.

Barauslieferung in Berlin: B. Staar's Buchh. — Hamburg: C. Boysen. — Köln: J. G. Schmitz'sche Buchh. — Königsberg: Gräfe & Unzer. — München: Joh. Palm's Hofbuchh. — Wien: Gerold & Co.



S. Fischer, Verlag, Berlin.

Ⓜ

Nur hier angezeigt!

In Kürze erscheint:

# Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten

von

Carl Rößler

Geheftet 2 Mark, in Pappband 3 Mark.

In Rößlers „Fünf Frankfurtern“ wird bekanntlich eine große, die große europäische Finanzdynastie, in ihren fünf Hauptvertretern gezeichnet. Das Thema des Stückes ist ein verwegener und dabei lustiger Versuch zur Expansion der Familie, nicht nur in ihrer Geschäfts-, sondern auch in ihrer Heiratspolitik ins Herzogliche hinauf, die aber schließlich durch den gesunden Familiensinn und Familienzusammenhalt des Hauses durchkreuzt wird. Rößler hat in diesem erfolgreichsten Stück der Saison, wie die „Frankfurter Zeitung“ fein und richtig bemerkt, die Poesie der Klugheit entdeckt und gestaltet.

Nach dem großen Erfolge der Uraufführung in Berlin haben Theater der nachfolgend verzeichneten Städte das Recht der Aufführung erworben:

Aschaffenburg, Breslau, Bremen, Bromberg, Brünn, Kiel, Köln, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Marburg a. L., Frankfurt an der Oder, Hannover, Königsberg, Leipzig, Mainz, München, Nürnberg, Prag, St. Petersburg, Wien, Wiesbaden.



## Ein neues bedeutendes Jugend- und Volksbuch!

Ende Januar erscheint in meinem Verlage als Bd. XVII der „Mainzer Volks- und Jugendbücher“ und als Sonderausgabe (s. unten):



# Ⓜ Wilhelm Kotzde: Und deutsch sei die Erde.

Aus der Zeit deutscher Grösse.

Mit Bildern von Franz Stassen.

Gebunden 3 Mark ord., 2 Mark netto bar, 7/6.

„Ein prächtiges Werk von echtem, warmem, nationalem und patriotischem Empfinden ist Wilhelm Kotzdes ‚Und deutsch sei die Erde‘. Das Buch, das in dem bekannten, um die Jugendliteratur hochverdienten Verlag von Jos. Scholz in Mainz erschienen ist, schildert in edler, oft poetisch fortreissender Sprache die Kämpfe zwischen Deutschen und Wenden, Heidentum und Christentum in der Mark Brandenburg um die Mitte des XII. Jahrhunderts. Es ist dem Verfasser gelungen, ein historisch getreues Bild jener bewegten Zeit in richtigem Massstabe zu zeichnen und in den Herzen seiner Leser einen lebendigen Widerhall seiner begeisterten Vaterlandsliebe zu erwecken. Das Buch erscheint in dem Zyklus der hier schon wiederholt genannten ‚Mainzer Volks- und Jugendbücher‘, und wird ebenso, wie es sich für die Heranwachsenden eignet, auch den reiferen Leser fesseln.“

„Daheim“.

Diese vom „Daheim“ auf Grund der Aushängebogen gegebene knappe, aber treffende, vorläufige Kritik kennzeichnet dieses im besten Sinne vaterländische Buch gut, ich ziehe daher diese Besprechung einer eigenen Empfehlung an dieser Stelle vor. Das neue Buch Wilhelm Kotzdes wird überall, wo man der neuzeitlichen Jugendschrift das rechte Verständnis entgegenbringt, lebhaft interessieren. Ich bitte, besonders die Schülerbibliotheken darauf aufmerksam zu machen, für die das Buch meiner Überzeugung nach ein Fund ist. Wilhelm Kotzdes „Und deutsch sei die Erde“ ist aber seines Stoffes wegen auch ein Buch von ausserordentlicher Zugkraft auf den gereiften Leser, und ich habe daher zu gleichem Preise auch eine stattliche Sonderausgabe veranstaltet, die in nichts an die eigentliche Bestimmung des Werkes als Jugendbuch erinnert. Diese Form wird besonders von den Volksbibliotheken bevorzugt werden. Die Ausgabe der Mainzer Volks- und Jugendbücher trägt das obige Einbandbild. — Bitte bestellen Sie sofort.

**Jos. Scholz, Mainz.**

Ich liefere: Von beiden Ausgaben zur Probe einmalig bar je 1 Exemplar mit **50%**  
7/6 = M. 12.— bar = 1 Postpaket.



**R. OLDENBOURG****MÜNCHEN-BERLIN**

Ende dieses Monats wird erscheinen:

**DIE ENDTER**

Ⓜ Eine Nürnberger Buchhändler-Familie (1590—1740)  
Monographische Studie

von **Friedrich Oldenbourg.**

116 Seiten Gr.-8° mit 8 Porträtbildern. Preis: Brosch. M. 3.— ord., M. 2.20 no.

Das vorliegende Buch bildet einen interessanten Beitrag zur Geschichte des deutschen Buchhandels. Der erste, biographische Teil beschäftigt sich mit der Darstellung der Lebensläufe der einzelnen Mitglieder der Familie Endter, deren bedeutendes Emporkommen bemerkenswerterweise in die Zeit des 30jährigen Krieges fällt. Der zweite Teil behandelt die verschiedenen Zweige der Endterschen Geschäftstätigkeit. Neben Aufschlüssen über Buchdruck, Buchhandel, Buchbinderei und Papierfabrikation finden sich hier auch Angaben über Zensur, Nachdruck und Nürnbergisches Zeitungswesen im 17. Jahrhundert. Der dritte Teil endlich stellt in der Hauptsache die Stellungnahme der Endter zu den interessanten Reformbestrebungen im Buchhandel des 17. Jahrhunderts dar.

In Kommission können wir nur in ganz beschränkter Anzahl liefern.

München, den 15. Januar 1912.

**R. Oldenbourg.**

Das Ergebnis  
der Reichstags-

**WAHLEN**

Wien VII.

zeigt am übersichtlichsten **G. Freytags Reichstags-Wahlkarte des Deutschen Reichs** nach dem Ergebnisse der Wahlen vom 12. Jänner 1912 mit Berücksichtigung der Stich- und Nachwahlen. Nebst graph.-statist. Darstellungen über die Wahlbeteiligung und Parteiverhältnisse 1887—1912. Preis gefalzt 60 Ⓢ ord., 42 Ⓢ no., 40 Ⓢ bar. Partien: 7/8 M 2.10, 15 M 4.35, 25 M 7.—, 50 M 13.—, 100 M 24.—, also mit

**60%**

Kartographische Anstalt G. Freytag & Berndt, Ges. m. b.H.

Ⓜ Ende Januar gelangt zur Ausgabe:

**Kaufmännische Kenntnisse für den modernen Juristen!**

Von  
**R. Beigel.**

Preis M 2.40 ord., M 1.80 netto, M 1.60 bar und 7/6.

Die Schrift versucht im Streite der Meinungen über die in der Vorbildung der Juristen einzuführenden Reformen den Nachweis zu erbringen, dass neben den Wirtschaftswissenschaften, die dem modernen Juristen not tun, insbesondere die kaufmännischen Kenntnisse es sind, mit denen er versehen werden muss, wenn anders man nicht auf die wichtige Aufgabe, die der Juristenstand im Zeitalter des Verkehrs zu erfüllen hat, verzichten will, und er von dem hohen Podium, auf dem er steht, nicht heruntersteigen soll. Denn abgesehen von dem grossen und wichtigen Kaufmannsstande, ist heute jedermann in einem gewissen Sinne Kaufmann, und kaufmännische Verhältnisse sind es vornehmlich, die den Juristen umgeben, welche zu ordnen und über die Recht zu sprechen er berufen ist. Er muss daher diese Verhältnisse kennen, wenn er seinem Beruf in voller Würdigung der ihn umgebenden Tatbestände gerecht werden will. Die Schrift will aber zugleich die Richtlinien angeben, nach welchen das erstrebenswerte Ziel erreicht und dem heutigen Missstande abgeholfen werden kann.

Käufer sind Juristen, höhere Verwaltungsbeamte, Kaufleute, Industrielle usw. Handlungen in Universitätsstädten seien auf die aktuelle Schrift des bekannten Verfassers besonders hingewiesen.

Leipzig-R.

Verlag der modernen kaufmännischen Bibliothek G. m. b. H.



Jedes Sortiment muss  
dieses Buch führen.

Leihbibliotheken †  
benötigen Partien.

## Ein neuer Edmund Edel

Im März gelangt zur Ausgabe:

Ⓜ

# Poker

Roman

von

## Edmund Edel

Umschlagzeichnung vom Autor

Preis: broschiert 2 Mark, gebunden 3 Mark

Seine früher erschienenen Werke: **Berlin W., Der Snob, Der gefährliche Alte** u. a. m. haben sich beim Publikum grosser Beliebtheit erfreut und reges Interesse erweckt. Es ist daher überflüssig, über Edel's neuestes Werk viel Worte der Empfehlung zu sagen. +\*\*\*\*\*

Edmund Edel, der witzige Chronist Neu-Berlins, schildert wieder in seinem neuen Roman das Leben der sogenannten „Gesellschaft“ der Reichshauptstadt.

Ganz besonders beleuchtet Edel dieses Mal die Spieleidenschaft, die ganz gewisse Kreise des „Westens“ ergriffen. In scharf gerissenen Profilen treten die Akteure dieser Tragikomödie auf und ungemein lustige Bilder des glänzenden Elends ziehen an uns vorüber.

Der kurze Rausch eines jungen Kaufmanns, der die Schönheit des Weibes und das Glück des Spiels erobert, zerstiebt in ein Nichts und seine Hoffnungen liegen begraben unter dem Kartentisch. Poker ist ein Roman, der trotz der Oberflächlichkeit des Milieus, in dem er sich bewegt, tiefes psychologisches Interesse erweckt.

**Vor Erscheinen bestellt mit 40% und 7/6**

(Einbände, auch die der Freixemplare, berechne ich mit 75 Pf. netto)

Hochachtungsvoll

**Charlottenburg 4**  
Pestalozzistrasse 23.

**Eduard Beyer Verlag.**





F. BRUCKMANN  
A. G. MÜNCHEN



Ⓜ Mitte Februar geben wir aus:

Ⓜ

HOUSTON STEWART CHAMBERLAIN

# WEHR UND GEGENWEHR

VORWORTE

ZUR DRITTEN UND ZUR VIERTEN AUFLAGE

DER GRUNDLAGEN DES NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERTS

8<sup>o</sup>. 7½ Bogen im Format der „Volksausgaben“. Elegant broschiert 1 Mark

Die Volksausgabe der „Grundlagen“ Chamberlains, sonst ungekürzt und sorgfältig revidiert und ergänzt, enthält bekanntlich nicht die umfangreichen Vorworte zu der dritten und der vierten Auflage. Den Verfasser hat der Wunsch geleitet, alle von aussen aufgedrungene Polemik als abgetan zu entfernen, damit das Werk in seiner ursprünglichen, reinen Gestalt wirke. Doch gelangen vielfache Klagen an uns, da diese Abhandlungen gerade über strittige Fragen, die bei neuen Schichten von Lesern immer von neuem als strittig auftauchen, weitergehende Aufklärung bringen, als im Werke selbst zu finden ist und somit eine unentbehrliche Ergänzung des Buches bilden. Darum baten wir den Verfasser, seine Abneigung zu überwinden und uns die Erlaubnis zu erteilen, diese Dokumente, deren Vorrat in Sonderdrucken zu Ende geht, nicht aus dem Buchhandel verschwinden zu lassen, sondern vereinigt und zu einem der Volksausgabe entsprechenden Preise neu herausgeben zu dürfen.

Die wohlfeile Broschüre wird die lebhaftere Nachfrage nach den Büchern Chamberlains noch steigern, und wir bitten Sie, sich damit: in erster Linie mit den Grundlagen — den Worten Christi — Immanuel Kant — Richard Wagner — Arische Weltanschauung reichlich zu versehen.

München, im Januar 1912.

F. Bruckmann A.-G.





Polytechnischer Verlag  
M. Hittenkofer  
Strelitz (Mecklenburg)



Ⓩ

# H. Knauer

Ingenieur und Oberlehrer an der Kgl. Baugewerkschule in Essen (Ruhr)

lässt in meinem Verlage demnächst erscheinen:

## Kanalisation

mit 12 Tafeln, 241 Abbildungen und 9 Tabellen

Preis 10.— Mark

## Abwasserreinigung

64 Seiten mit 22 Abbildungen

Preis 2.50 Mark

## Meliorationen

mit 3 farbigen Tafeln und 166 Abbildungen

Preis 10.— Mark

**Rabatt:**

In Kommission mit 25% ♦ Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6



**Dr. Walther Rothschild in Berlin.**

**Z** In meinem Verlage erscheinen in Kürze:

**1. Geschichte:**

- Beck, Studien zu Lionardo Bruni.** 3.20 M.  
**Becker, Achim v. Arnim in den wissenschaftlichen und politischen Strömungen seiner Zeit.** Ca. 4 M.  
**Gottron, Ramon Sulls Kreuzzugsideen.** Ca. 4 M.

Obige Bände erscheinen als Heft 36—38 der

**Abhandlungen**

**zur Mittleren und Neueren Geschichte**

herausgegeben von

**Georg von Below, Heinrich Finke, Friedrich Meinecke.**

Bitte Fortsetzungs-Listen nachzusehen und auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

**2. Medizin:**

**Die Seekrankheit**

von **Emil Schepelmann**

Assistenzarzt an der chirurgischen Klinik in Halle a/S. (Prof. Dr. Wullstein) ehemals Schiffsarzt d. Norddeutschen Lloyd.

— Preis *ℳ* 2.80. —

Soeben erscheint im Verlage „Geistiges Eigentum“ in Charlottenburg 4:

**Derfranke Handlungsgehilfe  
in der Rechtspraxis.**

**Z**

Von Dr. jur. **Bruno Majus.**

Dieses für Prinzipale und Angestellte gleich wertvolle Buch enthält die bezüglichen gesetzlichen Bestimmungen und die in typischen Fällen ergangenen Entscheidungen der Gerichte, z. B. betr. Entschuldigun in Krankheitsfällen, Untersuchung durch den Vertrauensarzt, „anhaltende“, verschuldete und unverschuldete Krankheit und die bezüglichen Rechtsfolgen, Fortzahlung des Gehalts, gerechtfertigte und ungerechtfertigte Entlassung usw.

Ferner behandelt das Buch die neue soziale Versicherungsgegesetzgebung, soweit sie für den franken Handlungsgehilfen in Betracht kommt, also die Kranken- und die Invalidenversicherung. Sowohl die Bestimmungen der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911, wie des neuen Privatbeamten-Versicherungsgesetzes haben eingehende Berücksichtigung gefunden.

**Ladenpreis 1 Mark.**

Auslieferung nur durch Wilhelm Drey, Leipzig.

Soeben gelangt zur Ausgabe

**Z**

3. Auflage:

**Fritz Boehle**

von

**Rudolf Klein.**

Mit 53 zum Teil ganzseitigen Original-illustrationen und 2 Gravüren.

Diese umfassende Monographie enthält 55 der bedeutendsten Werke des Frankfurter Malers und Radierers. Durch zahlreiche Ausstellungen ist sein Name bei dem Publikum bestens bekannt geworden.

**! Wir können nur bar liefern!**

In Büfien gebunden 5.— M.

In Leinen gebunden 6.50 M.

Einmal bar mit 50% bis 1. III. 1912.

Internationale Verlagsanstalt für Kunst und Literatur G. m. b. H  
Berlin W. 50.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

**Angebotene Bücher.**

Zangenberg & Himly in Leipzig:  
Statt *ℳ* 27.— ord. zu **nur**  
*ℳ* 5.— bar.

Kleinpaul, das Leben d. Sprache u. ihre Weltstellung. 3 Bde. 8°. 1480 Seiten. Lpzg. 1890. In 3 elegante Ganzleinenbände gebunden. Ganz neu.

**Wichtige Notiz!**

**Capt. A. T. Mahan's  
Naval Strategy**

= 16 sh. netto ord. =

angezeigt im Börsenblatt vom 16. Januar als an diesem Datum erscheinend, wird infolge einer Änderung im Texte erst am **Mittwoch, den 24. Januar** erscheinen.

**London:**

St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

**Wm. Dawson & Sons, Ltd.**  
(Low's Export-Geschäft.)  
(Etabliert 1809.)



## Künftig erscheinende Bücher ferners:

Demnächst wird erscheinen:

# Der Feld-Pionierdienst der Infanterie

nach der Vorschrift vom 12. Dezember 1911 (F. Pi. D.)

Von Major Krafft

Preis etwa 75 Pf. ord., 55 Pf. netto.

Bei der großen Wichtigkeit der neuen Vorschrift „Der Feld-Pionierdienst aller Waffen“ wird es für jeden Offizier von hohem Wert sein, in bündigster Form einen Vergleich zwischen den bisherigen und den neuen Grundsätzen und Vorschriften zu erhalten, der ihn schnell auf alle wesentlichen Punkte aufmerksam macht. Die vorstehend angekündigte kleine Schrift behandelt in gedrängter, übersichtlicher Fassung die grundsätzlichen Unterschiede zwischen den bisherigen Bestimmungen und dem „Feld-Pionierdienst aller Waffen“.

Daneben werden Anregungen und praktische Fingerzeige gegeben für die planmäßige Ausbildung der Infanterie in den ihr zufallenden Arbeiten, für die Schulung der Unteroffiziere in Anlage und Überwachung von bergleichen Pionierarbeiten und endlich auch für die Übung der Offiziere im Entwerfen, Beurteilen und Ausführen von Feld-Befestigungsanlagen jeder Art.

Alle Offiziere, Offizier-Aspiranten und Einjährig-Freiwilligen der Infanterie kommen als Käufer in Betracht.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Sperling & Kupfer, Hofbuchhdlg.,  
Mailand, Via Carlo Alberto 27.

## Wichtige Neuigkeiten:

Gabriele d'Annunzio, Canzoni della  
Gesta d'Oltremare.

Dieci canti. L. 5.—

Sem Benelli, Rosmunda.

Tragedia in quattro atti. L. 3.—

Crispi Francesco, Politica estera.

Memorie e Documenti. L. 10.—

La spedizione di S. A. R. il Principe  
Luigi Amedeo di Savoia  
Duca degli Abruzzi nel Kara-  
koram. 2 Bände. L. 50.—

Besorgung italien. Sortiments  
schnell und billig.

Fortsetzung der künftig erscheinenden  
Bücher f. nächste Seite.

Angebote Bücher ferners:

Wilhelm Ista in Bedburg, Bez. Cöln:  
Wielands sämtl. Werke. 32 Bde. Geb.  
in ca. 29 Bde. Gut erh. Lpzg. 1853,  
Göschel.

Anfragen direkt erbeten.

Hinrichs' Bücher-Verzeichnisse, geb.,  
die Jahrgge. 1859—75; ferner:

Hinrichs' fünfjähr. Bücher-Kataloge,  
geb., 1876—80, 81—85, 86—90  
sind billig zu haben.

Einzelne Bände können nicht abgegeben  
werden. Zu niedrige Gebote werden nicht  
berücksichtigt.

Gebote an H. Haessel, Comm.-Gesch.  
in Leipzig.

C. v. Lama's Nachf. in München:  
Schmeller, cimbrisches Wörterb. 1855. Ppbd.  
Propyläen, hg. v. Goethe. 3. Bd. Ppbd.  
Baumbach, Gaudeamus f. Bergst. 1875.  
Origbd.

Schadow, Wittenbergs Denkm. 1825. Hldr.  
Tomes u. Smith, der Krieg mit dem Süden.

New York 1865. Mit zahlr. Stichen. Hldr.  
Le Febure, Chymischer Handleiter u. güld.

Kleinod v. Cardilucio. Nürnberg. 1685. PrgA.  
Gebote direkt erbeten.

Die Bibliothek von

Johannes Vahlen,

Klassische Philologie u. verwandte Fächer,  
etwa 22 000 Bände, ist zu verkaufen. Die  
Verkaufsbedingungen sind zu erfahren durch  
den Rechtsanwalt Herrn Erich Hoffmann,  
Berlin W., Kurfürstenstr. 84. Die Bedingungen  
sind bald einzufordern, da die Gebote bis  
zum 1. Februar eingesandt werden müssen.

70 Greim-Müller, Volksschulwesen im  
Gr. Hessen. (1891.) Tadellos neue  
Explr. Anfr. unter # 224 an die Ge-  
schäftsstelle des Börsenvereins.

E. Lucius in Leipzig:

Eiserne Zeiten 1806—15. Geschicht-  
liche Erzählung für Jugend u. Volk v.  
Hermann Jahnke. Mit Bildern, zu-  
meist nach Darstellgn. zeitgenöss. Meister.  
Orig.-Kart. (3.—) 1 M. bar.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:  
Innendekoration. (Koch.) Bd. XVI u. XVII.  
(1905 u. 06.)

Dekor. Kunst. Bd. XIV. (1906.)

Kunst u. Handwerk. 54./56. Jahrgang.  
(1904/06.)

Alles in Halblwd. geb., wie neu.  
Gebote erbeten.

Zangenberg & Himly in Leipzig  
Statt Ladenpreis à M. 100.—  
zu nur M. 3.— bar.

Abel, ägypt.-semit.-intereurop.

## Wurzel-Wörterbuch.

Lex.-8<sup>o</sup>. Geheftet, ganz neu.  
Leipzig 1887.

S. Melhorn in Berlin W. 9:

Berliner Kalender 1904 (12 Monatsbilder  
a. d. Zeit Friedrichs des Grossen).

Thüringer Kalender 1902—07, 09.

à M. —.50 bar.

Fr. Karafiat in Brünn, Grosser Platz 29:

English Mechanic and world of Science.

Vol. 74—79 Orgbde. Vol. 80—85 ungeb.

Prometheus 1903—08. Lwdbde.

Simplicissimus 1896—1911. Gebunden.  
(Bd. 1—6 Orig.-Lwdbde.)

Böhler & Recke in Frankfurt a/M.:

\*Allgemeine Zeitung 1870/71. 4 Bde.  
nebst Einleitung.

Josef Deubler in Wien II, Praterstr. 38:

Der Eisenbahner. Aufsätze über die  
Entwicklung und moderne Gestaltung  
des gesamten Eisenbahnwesens, unter  
Mitwirkung von Karl Mittermeyr,  
Dr. Karl Suchofsky, O. G. Bosshardt  
etc. etc. herausg. von Max Möller.  
Mit 16 Chromot., 3 Eisenbahnkarten,  
58 Vollb., 206 Textill. nebst 1 Modell-  
atlas 2 Orig.-Lwdbde. M. 20.— ord.  
Gebote direkt erbeten.

R. Schröder's Gew.-Bh. in Breslau 1/49:  
Kladderadatsch 1856-81. Allegrün Leinen.

Eisenschmidt's Buchh. in Berlin NW. 7:  
Georgs Schlagwort-Katalog. VI. 1908/10.

Geb. 2 Bände. Gut erhalten.

Schulte, Lebenserinnerungen. 3 Bde. Origbd.  
1908/09.

## Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:

1 Türmer. Jahrgang 1910 od. 1911.

1 Janitschek, Gesch. d. dtshn. Malerei. Geb.

Emil Gräfe in Leipzig:

Lunge, chem.-techn. Untersuchungsmethod.

Benedikt, Analyse d. Fette.



Künftig erscheinende Bücher ferner:



Ⓩ Am 24. Januar erscheint:

# Général Bruneau

## Récits de Guerre

Histoire d'une Compagnie de Zouaves

Pendant la Guerre de 1870

un volume in-18<sup>o</sup>

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

**Calmann-Lévy, Editeurs, Paris**

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

**S. Hirzel** in Leipzig:  
Münchener medizinische Wochenschrift 1910  
(wenn möglich in Heften, ev. auch einzelne).  
Guicciardini (Franc.), Opere inedite illustr.  
da Canestrini. 1867. Vol. X: Ricordi  
Autobiografici.  
Bernhardi, aus dem Leben Theodor von  
Bernhardis. VI.  
Gomperz, Th., Apologie der Heilkunst. 1890.

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
\*Bankarchiv. I—V. A. einz.  
\*Rheinlande. Jahrg. 2. 3.  
\*Zeitschrift f. wiss. Theologie. III.  
\*Cicero, Laelius, v. Seyffert.  
\*Sammlung v. Entsch. d. bayer. Ob.-Landes-  
gerichts in Strafsachen.  
\*Entsch. d. öst. Cassationshofes in Strafs.  
\*Die Hl. Schrift, v. Allioli. (Pfeilstücker i. B.)

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Caesar, Bellum gallicum, rec. Bueber.  
Ed. maj. 1893—97.  
\*Petersdorff, Quellenfrage z. Caesars bell. gall.  
\*Degenhart, de auctoris belli Hispan. eloc.  
\*Froeblich, de bellum africanum.  
\*Daumann, Julii Caesaris comment.  
\*Walther, üb. d. Echtheit u. Abfass. d.  
Schriften d. Corp. Caesar.  
Erbitte nur direkte Angebote obiger Stücke  
(wahrscheinl. meist Programme od. Dissertat.)  
\*Archiv f. Mathematik u. Phys. 3. Serie.  
1900—11.  
\*Le Radium 1904 (Juli)—1911.

**Prell & Cie.** in Luzern (Schweiz):  
\*1 Koenig, Luther u. s. Zeit. 3 Bde.  
\*1 Müller, der Professor von Heidelberg.

**G. Stalling'sche Buchh.** (M. Schmidt) in  
Oldenburg i. Gr.:  
\*Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 1—20.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
(A) Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 39—52.  
(A) Hawes, Gournia, Vasiliki a. other  
prehistoric sites.  
(A) Zeitschrift, Physikalische. Kplt. u. einz.  
(A) Marine-Rundschau 1903.  
(A) Monatshefte, Sozialistische, 1897-1901.  
(A) Abhandl. a. d. staatswiss. Sem. zu Strass-  
burg. H. 24—26.  
(A) Jahrb. f. Kinderheilkunde. Bd. 71. 72.  
(A) Bibliotheca phil. class. Jg. 1 u. 3.  
(A) Hübner, Monum. linguae Ibericae.  
(A) Liers, Kriegswesen d. Alten.  
(A) Dinglers polyt. Journal 1905.  
(A) Gesundheitsingenieur 1902.  
(A) Zeitschrift f. physiol. Chemie. Bd. 1  
—10. 22—28. 30—37. 39—43. 50  
—63. 71.  
(A) Archiv f. Rassen- u. Gesellschafts-Bio-  
logie 1904—10.  
(A) Jahresbericht f. Veterinärmed. 1894, 95.  
(A) Zeitschrift f. Heilkunde. Bd. 12 (1891).  
(A) Lehnes Färberzeitung. Jg. 17—20. 22.  
(A) Jahresbericht f. Hygien. 12 (1894).  
20 (1902). 22—25 (1904—07).  
(A) Centralblatt f. innere Med. 1909.  
(A) Wochenschrift, Münch. med., 1903.  
(A) Virchows Archiv. Bd. 146. 162 u.  
Beineft zu Bd. 151.  
(A) Zeitschrift f. Hygiene. Bd. 1. 10. 13.  
21. 50—52. 65—68.  
(A) Gummizeitung. Jg. 1—9. 14—17.  
(A) Gesundheitsingenieur. Jahrg. 1—8.  
(A) Dabelow, Lehrb. d. peinl. R. 1807.  
(A) — Syst. d. heut. Civilgerichtsbark. 1796.  
(A) Dalberg, Ariston. 1782.  
(A) Dahlmann, Gesch. v. Dänemark.  
(A) Dalen, Cas. summ. decret. 1476.  
(A) Damasus, Brocarda. 1562.  
(A) Damhuderius, Enchir. parium. 1568.  
(A) Danguillecourt, Peregrini.  
(A) Daniels, Alt u. Urspr. d. Sachsenspieg.  
(A) — dat Buk Wichbilde Recht.  
(A) Danz, Hdb. d. heut. dtschn. Privatr.  
(A) Danza, Considerat. ponder. etc. 1632.  
(A) — Tractat. de privil. Baron. 1651.  
(A) — Tract. de pugna doct. etc. 1633-42.  
(A) Daries, Institut. iurisprud. univ. 1757.  
(A) — Observ. jur. nat. soc. et gent.  
1751—54.  
(A) David, de bello. 1673.  
(A) Decianus, Tract. crimin. 1591.  
(A) Decius, L., versch. Werke.  
(A) Decius, Consil. de reprob. instrum.  
**Albert Fürst Nachf. C. Uhrig** in Crefeld:  
\*Weber, Lehrbuch der Algebra. I.  
\*Kunowski, unsere Kunstschule.  
\*Luegers Lexikon. Neueste Aufl.  
\*Kretschmar, rhein. Civilrecht.  
\*Reichsadressbuch. Neueste Aufl.  
\*Daubenspeck, jurist. Vorbereitungsdienst.  
\*Alles über Crefeld, — Niederrhein, —  
Berg. Land.  
Angebote gefl. direkt erbeten.

**Sperling & Kupfer** in Mailand:  
Weltgeschichte: Schlosser, — Helmolt, —  
Ullstein, — Becker.



Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

## Lehrbuch

der

## Arzneimittellehre

und

## Arzneiverordnungslehre

unter besonderer Berücksichtigung der deutschen u. österreichischen Pharmakopoe

von

Prof. Dr. H. v. Tappeiner

in München.

Neunte, neu bearbeitete Auflage.

Preis ord. *M* 8.75, gebunden *M* 10.—  
no. *M* 6.60, „ „ *M* 7.55.

Das vorstehend in 9. Auflage angezeigte Werk ist für Student, Arzt, wie Apotheker ein auf wissenschaftlicher Grundlage in stetem Hinblick auf die praktischen Bedürfnisse aufgebautes vorzügliches Lehrbuch und Nachschlagewerk, welches mit Recht eine grosse Verbreitung in den Kreisen seiner Interessenten gefunden hat. Der Auswahl des Stoffes sind das deutsche Arzneibuch und die neue österreichische Pharmakopoe zugrunde gelegt und von neuen Arzneimitteln alle die behandelt worden, denen nach den bisher gemachten Erfahrungen ein Platz im Arzneimittelschatz beschieden sein dürfte.

## Die pathologisch-histologischen Untersuchungsmethoden

von

Prof. Dr. G. Schmorl

Geh. Medizinalrat und Prosektor am Stadtkrankenhause in Dresden.

Sechste neu bearbeitete Auflage.

Preis ord. *M* 10.—, gebunden *M* 11.25  
netto *M* 7.50, „ „ *M* 8.45.

In kurzen Zwischenräumen folgten sich die Auflagen dieses beliebten und allgemein eingeführten Lehrbuches. Da dasselbe schon längere Zeit vergriffen ist, wird die Nachfrage diesmal eine besonders lebhaft sein, und wollen Sie sich daher reichlich mit Exemplaren versehen.

— Ich liefere nur auf Verlangen und darf ich Sie bitten, sich des beifolgenden Bestellzettels zu bedienen. —

Leipzig, Mitte Januar 1912.

F. C. W. Vogel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Jacob Dybwad in Christiania:  
Eyries, G. u. Perret, les châteaux historiques de la France. 3 vols. Paris 1877—1881.  
Kretschmar, A., deutsche Volkstrachten. Leipzig 1875.

A. Graff in Braunschweig:  
\*Fresenius, quantitative Analyse. 2 Bde. Neueste Aufl. Orig.-Hlbfrzbd.  
Hugo Backe in Pyritz:  
Rankes Weltgeschichte. 4 Bde. 3. A. 1910.  
Treitschke, dtische Geschichte i. 19. Jh. 5 Bde. Alles, was von F. Brunold erschienen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
Baethgen, semit. Religionsgesch.  
Pietschmann, Gesch. d. Phönizier.  
Renan, Mission de Phénicie.  
Winckler, altorient. Forschgn. Kplt. u. e. Bde.  
Ausgrabgn. in Sendschirli. 3 Tle.  
Die Kunst. Kplt. u. einz. Bde.  
Prisse d'Avennes, l'art arabe. Kplt. u. Text ap.  
Rohmeder, Abkürzung d. Wörter.  
Carmoly, Médecins juifs.  
Blanc, l'oeuvre de Rembrandt. Kplt. u. einz. Bde.  
Dörpfeld u. a., Terrakotten am Geison griech. Bauwerke. 1881.  
Durm, Baukunst d. Griechen.  
— Baukunst d. Römer.  
Recueil de textes relatifs à l'hist. des Seldjucides. Kplt. u. einz.  
Robertson, Letters on Paraguay. 1838.  
Alvear, Provincia de Misiones. 1836.  
Azara, América Meridional. 1809.  
— Geogr. del Paraguay. 1790.  
Boggiani, Etnogr. Paraguaya. 1900.  
Cabeza de Vaca, Naufragios. T. I.  
Carta reppres. il corso d. Paraguay. 1756.  
Charlevoix, Hist. du Paraguay. 1756.  
Chomé, Misionero d. Parag.  
Demersay, Hist. d. Paraguay.  
Dobrizhofer, Gesch. d. Abiponer. Alle Ausg.  
Du Graty, Paraguay. 1865.  
Histoire de Nicolas I, roy du Paraguay. 1756.  
Kobler, Pater Florian Baucke in Paraguay. 1870.  
Moerner, Paraguays Jesuitenmissioners. 1858.  
Pasos, Diario de navegacion del Rio Paraguay. 1836.  
W. Fiedler's Ant. (Johs. Klotz) in Zittau:  
\*Ganghofer. 3. Serie. Geb.  
\*Holtzmann u. Bohatta, Anonymen-Lex. VI.  
\*Rauchenegger, Münch. Skizzen.  
\*— Ernstes u. Heiteres.  
\*B. G.-B., v. Jaeger, — Schulze od. and.  
\*Ollendorff, engl. Grammatik.  
\*Shakespeare. (Meyer.)  
W. H. Kühl in Berlin SW. 11:  
Diehl, Texte f. theol. Vorlesgn. Alle Hefte.  
Krafft, Bismarck u. Kolonialpolitik.  
Berghaus, Maritimer Atlas. (1838); — Samml. hydr.-phys. Karten. 1840.  
Archiv f. Buchgewerbe 1911, Dez.-Nr.  
Friedr. Kiliáns Univ.-Bh. in Budapest:  
Cossmann, Essais de paléoconchologie comparée, livr. I. u. VII. Paris 1895-1909.  
Koenen, das norddeutsche Unter-Oligocän u. s. Mollusken-Fauna. 7 Tle. (1889-94.)  
Lange, Mills Ansichten üb. d. soz. Frage. Duisburg 1866.  
Darboux, Théorie des surfaces. I.—IV.  
Forsyth, Differential-Gleichungen.  
Lipschitz, Analysis. I.  
Study, sphär. Trigonometrie.  
Cournet, Théorie de la richesse.  
Mill, Hörigkeit der Frau.  
Rudolf Sellmer in Aschaffenburg:  
\*Hackländers Werke. 1860. Bd. 15. 16. 22.  
\*Herders Konv.-Lexikon. 8 Bde.



Künftig erscheinende Bücher ferners



Ⓢ Am 24. Januar erscheint:

# Pierre de Trévières

## L'amour aux Bas bleus

Roman

un volume in-18<sup>o</sup>

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen

**Calmann-Lévy, Editeurs, Paris**

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

**Gefuchte Bücher ferners**

- Böhler & Recke** in Frankfurt a. M.:
- \*Andrees Handatlas. Neueste Aufl.
  - \*Die Kunst 1910—11. In Heften.
  - \*Die Quintessenz des Ibsianism.
  - \*Ebhardt, deutsche Burgen. Lfg. 1 ap.
  - \*Frankfurter Bürgerbuch.
  - \*Fuchs, ill. Sittengeschichte. Bd. 1 u. 2.
  - \*— do. Ergänzungsbd.
  - \*Kluge, etymol. Wörterbuch.
  - \*Kempner, Gedichte.
  - \*Rigutini-B., ital. Wörterbuch.
  - \*Runkelstein, Hessen-Nassau: Alles.
- H. Differt's Buchh.** in Kottbus:
- \*Euler, Ludwig Jahn.
- Enno Bültmann** in Oldenburg i. Gr.:
- \*1 Buchhändler-Adressb. 1910. Grosse A.
  - \*1 Rogge, Bilders. d. christl. Welt.
  - \*1 Haeckel, nat. Schöpfungsgesch.
  - \*1 Bilders. deutscher Geschichte. Geb.

- Franz Leo & Co.** in Wien:
- D. Dichter des XVI. u. XVII. Jahrhdts. Alle Bände. (Brockhaus.)
  - Solitaire (W. Nürnberger). Alles.
  - Klapp, Rosenkranz u. Guldernstern.
  - Vischer, Ästhetik. I. Metaphysik des Schönen. 1846.
  - Vollständiges Inhaltsverzeichnis. 1858.
  - Gerstäcker, Skizzen aus Kalifornien.
  - Sahli, klin. Untersuchungsmethoden.
  - Dreves, Gedichte.

- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:
- Deutsche Bauzeitung. Geb. Jahrg. 1—45. Auch einzeln.
  - Zentralblatt der Bauverwaltung. Geb. Jahrgang 1—31. Auch einzeln.
  - Nur gebundene Exemplare anzubieten.

- J. G. Walde** in Löbau i. Sa.:
- \*von Romberg, Lebensbild d. Gräfin Cécile Dönhoff. Jena 1862.

- A. Reichmann** in Wien IV:
- \*Saussure, Reisen durch die Alpen. Kplt. u. einzeln.
  - \*Goisern u. Miliczek, Profile-Sammlung v. Tabellen.
  - \*Czuber, Differentialrechnung.
  - \*Scobel, geogr. Handb. 5. Aufl.
  - \*Supan, Erdkunde. 5. Aufl.
  - \*Wagner, Geographie. 8. Aufl.
  - \*Wagler, Künstler-Lexikon.
  - \*Schlossers Weltgeschichte. 26. A. 1904. Bd. 3 ap.
  - \*Suchier-Birch-Hirschfeld, Gesch. d. franz. Literatur.
  - \*Wanderley, Konstrukt. in Holz.
  - \*Storm, Hausbuch dtshr. Dichter.
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:
- \*Anderson, Zoology of Egypt: Reptiles. 1898.
  - \*Hertwig, Lehrb. d. Zoologie. 9. Aufl.
  - \*Dufour, Rech. anat. s. l. Hémipt. 1833.
  - \*— Rech. s. l. Labidures. (Ann. Sc. Nat. XIII.) 1828.
  - \*Palisot de Beauvois, Insectes d'Afrique et d'Amérique. 1805. Fol. Livr. 6—15 ou compl.
  - \*Wallace, Malayische Archipel. 2 Bde. 1869.
  - \*Harzer, Gutta Percha. 1864. M. Atlas.
  - \*Rüttimeyer, Fauna d. Pfahlbauten in der Schweiz. 1861.
  - \*Schöne, Schlammanalyse u. -apparat. 1867.
  - \*Descartes, Oeuvres p. Adam et T. Vol. 1—5. (Correspondance.)
  - \*Bullettino di Bibliogr. Sc. Matem. (Bon-compagni) v. 12—15.
  - \*Astronom. Nachrichten. Bd. 43, auch def.
  - \*Hind, Principles Different. Calculus. 1831.
  - \*Kadelbach, Gesch. Kasp. v. Schwenkfelds. 1861.
  - \*Pastor, Gesch. d. Päpste. Bd. 1—3 od. kplt.
  - \*Gregorovius, Gesch. Roms. 4. od. 5. Aufl.
  - \*Prudhomme, Vergehgn. d. Päpste. 1793.
  - \*Toulouse, Cause de la folie. 1896.

- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:
- Schnierer, Kommentar z. ungar. Handelsgesetzbuch. 1877.
  - Forschungsberichte a. d. biolog. Station z. Plön. 4 Teile. 1893—96.
  - Adler u. Clemens, Sammlg. v. Entscheidgn. z. Handelsgesetzbuch. Bd. 1—17.
  - Alter, Judikatenbuch d. Verwaltungsgerichtshofes. Bd. 5. Abt. 2. 1903.
  - Bartsch, das österreich. allg. Grundbuchgesetz. 1903.
  - Eck, Vorträge ü. d. BGB. 3 Bde. 1903—04.
  - Archiv f. Hydrobiol., v. Zacharias. Bd. 1—6.
  - Hölder, natürl. u. jurist. Personen. 1905.
  - Kuhlenbeck, von d. Pandekten z. BGB. 3 Bde. 1898—1901.
  - Landsberg, Recht d. BGB. 2 Bde. 1904.
  - Meurer, die juristischen Personen. 1901.
  - Rabel, Haftung d. Verkäufers. 2 Tle. 1902.
  - Rappaport, Einrede aus d. fremden Rechtsverhältnis. 1904.
  - Rümelin, Dienstvertrag u. Werkvertr. 1905.
- H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
- \*Furtwängler u. Reichhold, griech. Vasenmalerei. 1. Serie.



Gesuchte Bücher ferner:

Gött. Antiquariat Dr. Wecken, Göttingen:  
 \*Abeling, Nibelungenlied. 1907.  
 \*Adler, geometr. Konstrukt. 1906.  
 \*Adnotat. super Lucanum, ed. Erndt. 1909.  
 \*Andrä, Totengebräuche. 1846.  
 \*Archiv f. Verdauungskrkh. Bd. 8 u. f.  
 \*Aspern, Codex Schauenburgensis.  
 \*Bacherer, junge Lit. u. d. Roman Wally. 1835.  
 \*Badische Biograph., h. v. Weech. Tl. V.  
 \*Bayer, Vorles. üb. allg. Geburtsh. I, 1/2.  
 \*Beckmann, Beitr. z. Gesch. d. Assekur. 1781.  
 \*Beissel, Gesch. d. Verehrig. Marias. 1909.  
 \*Beitr. z. Kunstgesch. Thüringens. I u. f.  
 \*Benecke, Wörterbuch zu Iwein. 1901.  
 \*Bennecke-Beling, Lehrb. des dtschn. Strafrechts. 1900.  
 \*Bergemann, Ethik u. Kulturphilosophie.  
 \*Berger, wiss. Erdkde d. Griechen. 1903.  
 \*Bernstein, Gesch. d. Berliner Arbeiterbewegung. Bd. 2.  
 \*Bersch, Handb. d. Moorkultur. 1909.  
 \*Beutel, Geometrie. 1737.  
 \*Birnbäum, Klinik d. Missbildungen. 1909.  
 \*Blätter f. Bücherfreunde. Jahrg. 1. 2.  
 \*Blum, Lebenserinnerungen. 2 Bde.  
 \*Boock, Method. d. dt. Unterr. 1901.  
 \*Borel, Elem. d. Mathematik. 1909.  
 \*Braun, im Schatten d. Titanen.  
 \*Goebel, christl. Leben d. rhein.-westfäl. Kirche. 2 Bde.  
 \*Godefroy, Dict. de l'ancien français.  
 \*Grimsehl, Experimentalphysik.  
 \*Gruebel, Gemeindelexikon. 1888.  
 \*v. d. Hagen, altnord. Heldenlieder. 3. A.

**K. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig:**  
 Loofs, Dogmengeschichte. 3. Aufl.  
 Picus de Mirandula. Dtsch. v. Liebert.  
 Salig, Historie d. Augsp. Conf. 1730.  
 Schechter, Docum. of jewish Sect. I. II.  
 Schwab, Joh. Gerson.  
 Müller, Symbolik.  
 Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit. III.  
 Homer, Ilias, trad. p. Salel. 1545.  
 — do. Engl. v. Hall. 1581.  
 Goethes Werke. Sophien-Ausg. Abt. IV.  
 Deutsches Museum 1853 Kplt. u. Nr. 32 ap.  
 Seemanns Museum. Alles Ersch.  
 Goldschmidt, Handelsrecht.  
 Hüppe, Verfassung d. Republik Polen.  
 Maurer, Dorfverfassung. 1866.  
 — Gesch. d. altgerm. Gerichtsverfahrens.  
 Osenbrüggen, alemann. Strafrecht i. M.-A.  
 Annals of Tropical Medicine. Vol. III. IV.  
 Archiv f. mikrosk. Anat. 2—5. 8. 9. 12. 15. 16.  
 Creplin, Observationes de entozois. I.  
 Harkness and Morley, Theory of Functions.  
 Martin, Badewesen.  
 Müller, O. F., Zoologia Danica. 5 vol.  
 Petersen, Meth. u. Theorien z. Aufl. geom. Konstr.-Aufg.  
 Zeitschr. f. wiss. Zoologie. 1—5. 8. 11. 13—15. 17.  
 Bull. de la comm. intern. des congrès de chem. d. fer. Kplt. bis 1909.  
 Schweiz. Bauzeitung. 1—34.

Fertige Bücher ferner:

**K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.  
 Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.**

Neuaufnahmen Blatt 14 zur Ergänzung des November-Nachtrags. 20. Jan. 1912.

			Bar	Partien
Schweizerb. St	S	Abel, O., Grundzüge der Paläobiologie der Wirbeltiere. ill. 12 . . . . . OL	18.—	12.50
Schwann, D.	S	Aehrenlese. Hrsg. v. d. Literatur-Kommission d. Ver. kath. Lehrerinnen. Teil 3. Lyrik . . . . . OKt	1.50	1.05*
do.	S	— — Teil 1—3 in 1 Bde. . . . . OL	5.—	3.—*
Schatzky, Br.	S	Alte, M., Der Dentist. 300 Fragen u. Antworten aus d. Gesamtgebieten d. Zahnheilkunde u. Zahntechnik. 2. A. . . . . OL	5.—	3.75
Springer, B.	S	Arnold, E., Die Wechselstromtechnik. V 2. Die Kommutatormaschinen. 12. . . . . OL ca.	20.—	15.—
W. Engelm.	S	Ascherson u. Graebner, Synopsis d. mitteleurop. Flora. Hauptregister III (Zu Bd. VI 1 u. VI 2) . . . . . HL	7.—	5.25
Perles, W.	S	Bayet, A., Das Radium. Seine therapeut. Wirkung. Dtsch. v. Schiff. 12 . . . . . L	6.—	4.50
V. d. Jugendbl.	S	Bencker, L., u. Sixt, Die Bayern im Kriege seit 1800. Volksausgabe . . . . . OL	2.50	1.75
Altmann, L.	S	Tritt an Stelle der vergriffenen Ausg. „Bayernbücher I“.		
Marhold, H.	S	Brandler-Pacht, K., Lehrb. z. Entwickl. d. okkulten Kräfte im Menschen. 2. A. 12 . . . . . L	5.—	3.50
Esslin & L.	S	Bresler, Joh., Kurzgef. Repetitorium d. Psychiatrie. 12. OL ca.	2.—	1.40
Schwetschke & S. B.	S	Bücher. Bunte. . . . . Br jed. Nr.	-10	-06 1/2
Springer, B.	S	97. Die traurige Nacht u. a. Abenteuer bei d. Eroberg. Mexikos durch F. Cortez, v. B. Diaz. 98. Im Grönlandeis, v. A. Friis. 99. Helmut Harringa, v. H. Popert.		100:5.50 gem.
Krabbe, St.	S	Cramm, Burgh. v., Heitere Erinnerungen aus m. Leben OL	2.75	1.85
Bergmann, W.	S	Dyhr, E., Einphasen-Wechselstrommotoren. Mit Abb. 12 L ca.	6.—	4.50
Mohr, T.	S	Egelhaaf, G., Polit. Jahresübersicht f. 1911 . . . . . OL	3.—	2.—
Fischers m. Bh. B.	S	Engel, St., Grundr. d. Säuglingskunde. — Baum, M., Grundr. d. Säuglingsfürsorge. 12 . . . . . L ca.	5.60	4.20
Velh. & Kl., B.	S	Fiebig, P., Die Gleichniserzählungen Jesu. 12 . . . . . OL ca.	6.—	4.50
Fischers m. Bh. E.A Seemann, L.	S	Finkelstein, H., Lehrb. d. Säuglingskrankh. II 3 . . . . . Br	8.—	6.—
Kafemann, D.	S	— — Bd. II. Komplet . . . . . L	17.50	13.15
Franckh, St.	S	Fischer, Heinr., u. Geistbeck, Stufenatlas f. höh. Lehranst. 4 <sup>o</sup> . I. Unterstufe, mit Heimatkarte . . . . . OKt	1.30	1.—
Polyt. Bh., B.	S	II. Mittelstufe . . . . . OL	2.20	1.65
Spielmeyer, B.	S	III. Oberstufe . . . . . OL	5.50	4.10
Franckh, St.	S	Flatau, G., Sexuelle Neurasthenie. 12 . . . . . L	5.50	3.90
do.	S	Galerien Europas, Die. Jahrg. 1912 (Bd. VII) in 12 Heften. Subskr.-Preis Heft 1 uff iU je Einzel. jedes Heft	2.—	1.40
Fischers m. Bh. B.	S	Gehrke, P., Hecker, Preuss u. Schwandt, Die Provinz Westpreussen. II. Heimatkundliches Lesebuch. 12 . . . . . OL ca.	9.—	6.30
Mayrische Bh., S.	S	Gibson, Ch., Was ist Elektrizität? Freibearb. v. H. Günther. ill. . . . . OL	1.80	1.25
C. Heymann, B.	S	Grabowsky, W., Element. Behandl. d. Dampfmaschinen. 12 . . . . . OL	5.—	3.35
Teubner, L.	S	Grohmann, P., Dessins f. Decken u. Wände. 32 Tafeln. Fol. . . . . iM	8.—	5.60
Union, B.	S	Günther, H., u. G. Stehli, Tabellen z. Gebrauch b. botan. mikroskop. Arbeiten. I. Phanerogamen. 12 . . . . . OL	2.80	1.95
Springer, B.	S	— — Wörterbuch z. Mikrobiologie u. Mikrotechnik. 12 . . . . . OL	2.80	1.95
Bergmann, W.	S	Gutzmann, H., Sprachheilkunde. Vorles. üb. d. Störungen der Sprache m. Berücksicht. der Therapie. 2. A. 12 L	16.50	12.—
Perles, W.	S	Haiter, R., Die Aufgaben des Wasserbaues u. ihr wirtschaftl. Zusammenhang. Vorträge . . . . . OKt	1.60	1.20
Janke, B.	S	Handbibliothek, Postallache. 7. Frentzel, K., Physik f. Postbeamte. 12 OKt ca.	2.—	1.40
Marcus & W., B.	S	Haubücher, Didaktische, für den realist. Unterricht, hrsg. v. Höfler u. Poske. Bd. 2. Höfler, Himmelskunde u. astronom. Geographie. 12 . . . . . OL	12.—	9.—
	S	Hartmann, Jos., Geschichte d. Provinz Westfalen. 12 OL	4.50	3.35
	S	Heller, A., Lehrbuch des Automobilbaus ill. 12 OL ca.	20.—	15.—
	S	Herxheimer, G., Die patholog.-histol. Untersuchungsmethoden. 12 . . . . . L ca.	11.—	8.25
	S	Herz, M., Herzkrankheiten. Erfahr. aus der Sprechstunde. 12 . . . . . HF	11.—	8.25
	S	Hesekiel, L., Lottchen Lindholz. Berliner Geschichte L	3.—	2.—
	S	Hessel, K., Schneeglöckchen. Fibel. Ausg. m. Lateinschrift . . . . . OL	1.80	1.35



# K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 15 zur Ergänzung des November-Nachtrags. 20. Jan. 1912

			OL	Br	je	U
Marcus & W., B.	S	Hessel, K., u. Chr. Ufer, Deutsches Lesebuch. Ausgabe f. Mädchenschulen m. neunjähr. Lehrgang.				
		I. Zweites Schuljahr.	OL	1.60	1.20	
		II. Drittes	OL	2.40	1.80	
		III. Viertes	OL	2.50	1.85	
		IV. Fünftes	OL	2.50	1.85	
		V. Sechstes u. siebentes Schuljahr.	OL	3.60	2.70	
		VI. Achtes u. neuntes Schuljahr.	OL	3.60	2.70	
Art. Inst., Z.	S	Jaeger, C., Bundesgesetz betr. Schuldbetreibung und Konkurs. 3. A. Bd. II. 12	OL	15.—	10.50	
Diederichs, J.	S	Jareslaw, B., Ideal und Geschäft. 12	OL	5.—	3.55	
Seyfried & Co.	S	Junge, Sophie, Die vegetarische Hausmannskost	OL	1.40	1.—	7:6.—
Reinhardt, M.	S	Karsch-Haack, F., Das gleichgeschlechtl. Leben der Naturvölker. ill. 12	OL	17.—	11.90	
Parey, B.	S	Keiser, K. F., u. K. Birlenbach, Die Ausführung landwirtschaftl. Bauten in kleinen u. mittl. landw. Betrieben. ill. 12	OKt ca.	2.50	1.90	
A. Köhler, Dr.	S	Köhlers deutscher Wintersportführer.				
		II. Die deutschen Mittelgebirge westl. d. Saale und Elbe (Harz, Thüringen, Fichtelgebirge etc.)	OL	2.—	1.35	
Laupp, T.	S	Kommerell, V. u. K., Analyt. Geometrie f. d. Schulgebr. II. Teil	OL	2.40	1.80	
Georgi, Bonn	S	Kuntze, Polyglott. Sprachführer. Schmal 8 <sup>o</sup> .				
		Für Deutsche: Arabisch-Syrisch, Rätoromanisch je		—50	—30	13:3.60
		Für Griechen: Französisch	Br	—80	—45	13:5.40
		Für Ungarn: Portugiesisch	Br	—50	—30	13:3.60
Hilger, B.	S	Kürschners Bücherschatz	Br jede Nr.	—20	—14	10—99
		801. Lee, H., Frau Leutnant.				je—13
		802. Gersdorff, A. v., Das höchste Gut.				100 u.
		803. 804. Leroux, G., Das gelbe Zimmer.				mehr
		805. Hippel, H. v., Die kleine Angela. Schweigt und geht!				je—12
		806. Hering, H. A., Marmaduke Dulcimer u. a. Erz.				
		807. Wohlbrück, O., Der Weg zum Glück. Gesch. e Ehe.				
		808. Haasler, Das Kleid der Ehren. Der Scheinwerfer.				
		809. Lindhé, W., Elsa Wang. Roman.				
		810. Hering, H. A., Der Klub der Einbrecher.				
		811. Schmid, H. v., Frau Herdanas Freier.				
		812. Schumacher, H. V., Die Panne u. a. Humoresken.				
do.	S	Kürschners Deutscher Reichstag 1912	Br	—60	—45	
		11—25 Exemplare	Br je	—60	—42	
		26—50 Exemplare	Br je	—60	—40	
		51 u. mehr Exemplare	Br je	—60	—38	
do.	S	— — gebunden	OL	1.20	—90	
E. Wiegandt, L.	S	Ladewig, P., Politik der Bücherei. 12	OL	6.50	4.55	
do.	S	— — — — —	OHF	8.75	6.15	
Ernst & S., B.	S	Landsberg, Th., Das Verfahren der Einflusslinien. 6. A. 12	Kt ca.	2.40	1.80	
P. Langensch.	S	Langenscheidt, P., Blondes Gift. Roman	L	5.—	3.40	7:21.20
R. Lutz, St.	S	Laukhard, Fr. Chr., Aus der Zopfzeit.				
		II. Der Krieg der Fünfkäser und Bierhengste, hrsg. v. V. Petersen.	OHLeD	6.—	4.15	
Grub, St.	S	Lörcher, O., Method. Lehrg. d. ebenen Geometrie OHL		1.20	—95	
E. A. Seemann,	S	Meister der Farbe. 4 <sup>o</sup> . Jahrg. IX. 12 Hefte. Subskr.				
L.		Preis. Heft 1 u. ff.	i. U. je	2.—	1.40	
		Einzeln	jed. Heft	3.—	2.10	
Hahn V., L.	S	Meudheim, M., In Lebensfluten, im Tatensturm. Neue Gedichte	OKt	1.50	1.—	7:6.—*
J. Groos, H.	S	Methode Gaspey-Otto-Sauer.				
		Für Deutsche: Rumänisch.				
		Lovera u. Jacob, Rumän. Konvers.-Grammatik	OL	4.60	3.—	13:36.—
		— — — Schlüssel dazu	OKt	1.60	1.05	13:12.60
		Für Franzosen: Rumänisch.				
		Lovera et Jacob, Grammaire roumaine	OL	4.60	3.—	13:36.—
		— — — Corrigé	OKt	1.60	1.05	13:12.60
inger, B.	S	Michenfelder, C., Kran- u. Transportanlagen f. Hüttenwerke, Häfen, Schiffswerften, Werkstätten. 12 OL ca.		24.—	18.—	
do.	S	Mintrop, L., Einführung i. d. Markscheidkunst. 12. OL ca.		7.—	5.25	
Hans Sachs-V., M.	S	Monographien zur Zeitgeschichte. Hrsg. v. Schroeter.				
		3. Büggeln, H., Die Elektrizität als Betriebs- und Verkehrsmittel. 12	Br	1.20	—80	
Weidm., B.	S	Münch, W., Zum deutschen Kultur- u. Bildungsleben. 12 L ca.		8.—	5.80	

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- G. E. Stechert & Co. in New York:  
(Angebote nur nach Leipzig):  
Sachsse, Ursprung u. Wes. d. Pietism. 1884.  
Sammlg. klin. Vortr. Alte Serie. Abt. Gynaecol. Kplt.  
Sanchez, Minerva, seu de causis ling. lat., ed. Bauer. 1793—1801.  
Sax, Wohnungszustände d. arbeit. Klassen.  
Schaeffle, Nationalökonomie. 1861.  
Scharpff, Cardin. v. Cusa. 1871.  
Scheidel, Freiherr v. Seckendorff.  
Scherer, deutsche Studien. 1874.  
Scherf, Teiln. d. 25. Hess. Div. 1870/71.  
Schlaikjer, Berliner Kämpfe.  
Schmerber, Vorarb. z. Herst. v. Sterblichkeitstaf.  
Schorr, altbabyl. Rechts-Urkunden.  
Schrader, Keilinschriften u. A. T. — Keilinschriften. I. Hälfte.  
Schubin, o du mein Österreich.  
Schüddekopf-Walzel, Goethe u. d. Romantik. 2 Bde.  
Schulblätter, Südwestdeutsche. Bd. 24.  
Schulte, Gesch. d. mittelalt. Handels. 1900.  
Schwab, Urkund. üb. Schiller u. s. Fam. 1840.  
Scientia (Bologna). Vols. 1—6.  
Seiler. — Longus, Pastoralia, ed. Seiler 1843.  
Seligmann, Codex Vindob. sive Abu Mansur, liber fundament. pharm.  
Semmola, exper. Pharmakologie. 1890.  
Siebeck, Gesch. d. Psychol. Ev. II apart.  
Singer, d. bürgerl. Trauerspiel in England. Sitzungsber. (Berl.) 1907.  
Sohm, Kirchenrecht. 1892.  
Sprengel, Gesch. d. Botanik.  
Stahl u. Eisen. Bd. 1. 21—23. 29—31.  
Stahr, kleine Schriften. I. II.  
Steffens, was ich erlebte. 10 Bde. 1841—44.  
Steinmetz, ethnolog. Studien z. Entwickl. d. Strafe.  
Steinmeyer, Homiletik. 1901.  
Sternberg. — Palacky, Sternbergs Leben.  
Franz Deuticke in Wien I, Heltzerstorferstr. 4:  
\*Heilkunde. Jahrg. IV. 1899/1900.  
Wiener mediz. Wochenschrift 1851, 52, 56, event. kleinere Serie mit diesen Bänden.  
Sanitätswesen, Das österreich. 1892. 1895. 1905—1909 oder komplett.  
\*Monatshefte f. Dermatologie. Bd. 43—53.  
\*Dermatologische Zeitschrift 1908—11.  
\*Annales de Dermatologie 1869—90. 1905—1911 oder komplett.  
\*Archiv f. Dermatologie. Bd. 100—110.  
\*Dieulafoy, Clinique médicale de l'Hôtel de Dieu de Paris. 6 vols.  
\*Hammarsten, physiol. Chemie. 7. A.  
Handbuch d. pathog. Mikroorganismen.  
\*Lübke-Semrau, Kunstgeschichte.  
\*Springer, Kunstgeschichte.  
\*Meier-Graefe, Entwicklungsgeschichte d. modernen Kunst. 3 Bde.  
\*Arrhenius, Lehrb. d. kosmischen Physik.  
\*du Prel, Werke.  
\*Meyer, Literatur des XIX. Jahrhunderts.

C. E. Klotz in Magdeburg:

\*1 Voss, Alpentragödie. Geb.



## Fertige Bücher ferner:

# K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

# Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 16 zur Ergänzung des November-Nachtrags. 20. Jan. 1912.

			„	„	Partien
V.-A. Manz, R.	S	Nagler, B., Vollständ. Kommunion-Unterricht f. die Kleinen . . . . . OKt	1.20	— .90	13:10.80
S. Fischer, B.	S	Nansen, P., Theater. Kleine Dramen . . . . . OL	4.50	3.30	
R. Lutz, St.		Napoleons Leben, von ihm selbst. Uebers. u. hrsg. v. H. Conrad. Bd. I uff. . . . . OL je	8.—	5.85	11:54.15
do.		— — Bd. I uff. . . . . OHF je	9.50	6.50	11.66.80
		(Vollständig in 10 Bänden bis Ende 1912, einzeln käuflich. Bis jetzt ersch. Bd. I—VI.)			
Fisch.m.Bh., B.	S	Peritz, G., Die Nervenkrankheiten d. Kindesalters. 12 L	16.50	12—	
Springer, B.		Piper, H., Elektrophysiologie d. menschl. Muskeln. ill. 12 . . . . . OL ca.	8.—	6.—	
Schwann, D.	S	Präparationen nebst Uebersetzg. Von e. Schulmann. 16 <sup>o</sup> . . . . . Br. je	— .50	— .30	11:3.—
		Cicero, Briefe an vertraute Freunde. I. II. III.			
Rossberg, L.		Reichsversicherungsordnung. Handausgabe v. Dannenberg, Hanel u. Stempel. 4 Bde. 12.			
		I. Gemeinsame Bestimmungen . . . . . OL ca.	5.—	3.50	
		II. Krankenversicherung . . . . . OL ca.	5.—	3.50	
		III. Unfallversicherung . . . . . OL ca.	5.—	3.50	
		IV. Invaliden- u. Hinterblieb.-Versich. . . . . OL ca.	5.—	3.50	
Wust, L.	S	Reymann, G., Diätetische Kostvorschriften z. Gebrauch in gesunden und kranken Tagen . . . . . OL	3.50	2.35	11:23.50
E. Wiegandt, L.		Richter, R., Religionsphilosophie. 12 . . . . . OL	4.—	2.80*	
Fisch.m.Bh.B.		Rohleder, H., Grundzüge der Sexualpädagogik. 12 L	3.25	2.40	
Meyer & J., B.		Rosenberger, Eugenie, Felix du Bois-Reymond 1782—1865. 12 . . . . . OL	6.—	4.30	
Götschen, L.	S	Sammlung Götschen. 12 <sup>o</sup> . . . . . OL jed. Bd.	— .80	— .55	11:5.85 gem
		560. Die Fussartillerie, v. Splett u. Biermann.			
		564. Kultur der Urzeit, v. M. Hoernes. I. Steinzeit.			
		565. — — II. Bronzezeit.			
		566. — — III. Eisenzeit.			
		569. Die geschichtl. Entwickl. d. Befestigungswesens, v. Reuleaux.			
		571. Geschichte der Philosophie. VI. Die Philosophie im ersten Drittel des 19. Jahrh., v. A. Drews.			
		574. Die Pilze, v. G. Lindau.			
		576. Technik der deutschen Gesangskunst, v. O. Noe u. H. J. Moser.			
		580 Die Walzwerke, v. A. Holverscheid.			
		586. Die wirtschaftl. Verbände, v. L. Müffelmann.			
Mittler & S., B.	S	Schlieffen, Graf v., Friedrich der Grosse. M. 26 Kartenskizzen. 12 . . . . . L	5.—	3.35	
Kröner, L.	S	Schopenhauer, A., Die Welt als Wille u. Vorstellung. Hrsg. v. H. Schmidt. V.-A. 2 Bde. . . . . OKt	2.—	1.40	13:18.—
do.	S	— — V.-A. 2 Bde. in 1 Bde. . . . . L	3.—	2.20	13:27.20
Siemensr., B.	S	Steuer, Ph., Die Wasserversorgung der Städte u. Ortschaften u. ihre Analyse. 12 . . . . . L ca.	6.—	4.20	
C. Heymann, B.		Taschengesetzsammlung.			
		*79. Pinzger, W., Gesetz betr. die Feuerbestattung v. 14. IX. 11 nebst Ausführ.-Verordn. u. Erlassen. 12 . . . . . OL ca.	2.—	1.35	
Polyt. Bh., B.		Teleky, L., Die gewerbliche Quecksilbervergiftung. 12 OL	8.—	5.60	
Hirzel, L.	S	Treitschke, H. v., Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert. In etwa 50 Lief. . . . . Br. je	1.—	— .70	13:8.40
Rossberg, L.		Versicherungsgesetz f. Angestellte. Textausg. m. Einlt. v. Troitzsch . . . . . OL	1.50	1.—	
Götschen, L.	S	— — Handausg. m. ausführl. Erläuter. v. Manes u. Königsberger. 12 . . . . . OL ca.	9.—	6.30	
Jänecke, H.	S	Weickert, F., Berechn. elektr. Leitungsquerschnitte. 11 . . . . . OL	1.20	— .90*	
C. Heymann, B.		Weissenborn, H., Die Neuordnung des Geschäftsganges unt. besond. Berücksicht. d. Gemeindeverwaltungen. 12 . . . . . L	4.—	2.80	
Franckh, St.	S	Welten, H., Die Sinne der Pflanzen. ill. . . . . OL	1.80	1.25	
Grote, B.		Wildenbruch, E. v., Der Junge von Hennersdorf. Volksstück. V.-A. . . . . OL	1.60	1.15	11:12.—
Hirzel, L.	S	Wirth, W., Psychophysik. Darstell. der Methoden d. experim. Psychologie. 12 . . . . . L	20.—	15.—	
Parey, B.	S	Wölfer, Botanik (Landwirtsch. Unt.-B.) . . . . . OL ca.	2.50	1.90	
List, L.	S	Wolff, Julius, Sämtliche Werke. Illustr. Ausg. I. Serie. 8 Bde. (nicht einzeln!) . . . . . OL je	4.—	2.75	
		Inhalt: Raubgraf Sulfmeister. Sachsenpiegel. Recht der Hagestolze. Hohkönigsburg. Das schwarze Weib. Wildfangrecht. Zweifel der Liebe.			
Moritz, St.	S	Zwiesele, H., Buchführung des Schlossers. . . . . OL	1.50	1.05	

## Gesuchte Bücher ferner:

Lampart & Comp. in Augsburg:	
*1	Kants Werke, v. Kirchmann. Geb.
*1	Hegi, Flora. Geb.
*1	Euringer, auf nahen Pfaden. 2 Bde. Geb.
*1	Alberti, württbg. Wappenbuch.
*1	Speltz, Ornamentstil. Geb.
Alois Reichmann in Wien IV/1:	
*1	Achleitner, Bezirkshauptmann. (Mehrf.)
*1	Alberti, d. Stärkere. (Mehrf.)
*1	Bock, Dora Peters. (Mehrf.)
*1	Bodenstedt, Shakespeares Zeitgen. 3 Bde.
*1	Capeller, Sanskrit-Wörterbuch. 1887.
*1	Byr, soll ich? (Mehrf.)
*1	Clausius, mechan. Wärmetheorie. 3 Bde.
*1	Eyermann, Dampfturbinen. 1906.
*1	Funck-Brentano, Halsband. (Franckh.)
*1	Gaulcke, Zwischendeck. (Mehrf.)
*1	Gurlitt, Gesch. d. Barockstils. Einz. Bde.
*1	Hefter, Technologie der Fette u. Öle. Bd. 1. 2. 3.
*1	Hoddick, Aphorismenschatz. 4. Aufl.
*1	Jensen, versunkene Welten. (Mehrf.)
*1	Klein, nichteuklid. Geometrie.
*1	Kluge u. Lutz, English etymol. 1898.
*1	Liebesbriefe: Lenau an Löwenthal. (Wr. Verlag.)
*1	Linker, elektrotechn. Messkunde.
*1	Morf, Gesch. d. neueren französ. Lit. 1898.
*1	Pfänder, Stenotachygraphie. 7. Aufl.
*1	Plassmann, Himmelskde. (Herder.) 1898.
*1	Richter, organ. Chemie. I. 11. Aufl.; — II. 10. Aufl.
*1	Rinne, d. Mikroskop. 1900.
*1	Rosengarten, architekt. Stilarten. 3.A. 1874.
*1	Schipper, engl. Metrik. 3 Bde. 1881—88.
*1	Siegmund, Minerale Nied.-Österr. 1909.
*1	Stettenheim, brotlose Künste.
*1	Stift, Leitf. d. Zuckerfabrikchemikers.
*1	Strasburger, kl. botan. Praktikum.
*1	Wagner, Tierkunde. (Sammlg. Götschen.)
*1	Vely, Herodias; — Vornehm.
*1	Walzel, deutsche Romantik.
*1	Wasmann, moderne Biologie. 3. Aufl.
*1	Weyrauch, Grdr. d. Wärmetheorie. 1905.
*1	Wiedersheim, vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 7. Aufl.
Speyer & Peters in Berlin NW. 7:	
*1	Eitner, biogr.-bibliogr. Quellenlexikon d. Musiker.
*1	Kalliope. Jg. 1. 1808.
*1	Posner, Lehrb. d. synthet. Methode.
*1	Beilstein, Handb. d. org. Chemie. Erg.-Bd. 2 u. folg.
*1	Serret, Diff.- u. Integralrechng. I.
*1	Heinroth, Lehrb. v. d. Seelenstörngn.
*1	Stöckl, Gesch. d. Philos. d. M.-A.
*1	Ztschr. f. Ethnol. Gen.-Reg. z. Bd. 21—34.
*1	Königsmann, de Aristotelis geographica.
*1	Delle Grazie, ges. Werke.
*1	Hassenstein, Atlas v. Japan.
*1	Czerny-Keller, des Kindes Ernährung. Bd. 1. Kplt. u. Lfrg. 3. 4.
*1	Brehms Tierleben. Alte Aufl. Bd. 5. 6.
*1	Steiner, Theorie d. Kegelschn.
*1	Hase, K., Werke. Bd. 11 u. 12.
*1	Kleinwächter, Nationalökonomie. N. A.
*1	Virchows Archiv. Bd. 207 u. f. Einige Zeit nach Erscheinen.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.



**Gesuchte Bücher ferner:**

- Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16:  
 \*Meyers gr. Konv.-Lex. Neueste A. 22 Bde.  
 F. H. Schimpff in Triest:  
 Reichenbachia, hrsg. v. Sanders.  
 Handb. d. österr. Statistik. Bd. 14.  
 Ludwig Fritsch in München:  
 \*Handbuch f. Eisenbeton. 2. Aufl. Bd. 3.  
 \*Der Baumeister. Jahrg. 1909—11.  
 \*Ozyhlarz, Institutionen. Geb.  
 \*Lachmann, kleinere Schriften. 2 Bde. 1876.  
 \*Müller, W., über d. Lieder v. d. Nibelungen. 1845.  
 \*Lachmann, ursprüngl. Gesch. v. d. Nibelungen Not.  
 \*Toussaint-L., Unterr.-Briefe: Englisch.  
 \*Herzog-Feldmann, elektr. Leitungsnetze. 2. Aufl. 1. 2. oder nur 1. Bd.  
 \*Bayerland. Jahrg. 1. 2. 3. 4. Orig.-E.  
 \*Kunst u. Handwerk 1909/10. 10 11.  
 Siegismund'sene Sortimentbuchh. (P. Hientzsch) in Berlin W., Mauerstr. 68:  
 \*Petermanns Mitteilungen 1911.  
 \*Toussaint-L., französ. Unt.-Briefe.  
 \*Meister d. Farbe 1910, 11.  
 \*Dahmeim-Kalender 1890—1900.  
 \*Spemanns Kunstkalender } vor  
 \*Engels Kunst- u. Wagner-Kal. | 1910.  
 \*Fontane, v. 20 bis 30; — Kinderjahre.  
 \*Thoma, Lausbubengesch. — Tante Frida.  
 \*Beckers Weltgesch. 4. Aufl. 1874. Bd. 17—  
 Schluss. Neueste Gesch. III. Zeitraum u. f.  
 \*Oltrogge, deutsches Lesebuch. III.  
 \*Wagner, der Staat u. d. Versich.-Wesen.  
 Heft 2 u. f.  
 \*Clecner, Verpflanzungsg.  
 \*Bodhabikschu, geh. Philos. d. Ind.  
 Dyksche Buchh. in Leipzig:  
 \*Squier, Peru.  
 \*Steub, 3 Sommer in Tirol. 3. Aufl.  
 \*Bates, Naturforscher am Amazonenstrom.  
 Fortune, Reisen in China.  
 Hooker, Himalayan Journals. Deutsch.  
 Lynch, Bericht üb. d. Exp. d. V. St. n. d. Jordan.  
 Maltzahn. Alles aus d. J. 1865—70.  
 Neigebaur, Insel Sardinien.  
 Palgrave, Reise in Arabien.  
 Stephens, Begebenh. e. Reise in Yucatan.  
 \*Ploss, das Weib. 2 Bände.  
 Heinr. Enderlen, Hofb. in Stuttgart:  
 1 Nagel, Geometrie.  
 \*1 Percier, Fontaines.  
 \*1 Michel, Sprache d. Körpers.  
 \*1 Register z. Jahrb. d. k. preuss. Kunst-  
 samml. XI—XX.  
 \*1 Marie-Madeleine, auf Kypros. Liebh.-A.  
 \*1 Dammer, chem. Handwörterb.  
 \*1 Muspratt, Chemie.  
 Goerlich & Coch in Breslau I:  
 \*Toussaint-L., Russisch.  
 \*— Englisch.  
 \*Bismarck, Reden.  
 \*Brentano, ges. Schriften. 9 Bde.  
 \*Harmuth, Missionspredigten.  
 Zangenberg & Himly in Leipzig:  
 Indianerschriften Nr. 8 0—925. Früher  
 Spaarmanns Verlag, Styrum.  
 Pan. Halbmonatsschrift. Jg. 1 u. folg.  
 (Berlin, Cassirer.)  
 Oncken, d. Zeitalter Friedr. d. Gr. 2 Bde.

**Fertige Bücher ferner:**

**Jos. Kösel'sche  
 Rempten**



**Buchhandlung  
 München**

**Neue Bändchen der Sammlung Kösel:**

No. 50

**Die deutschen Kolonien**

von

**Dr. A. Junker.**

Mit 5 Karten nach dem neuesten Stand.

Erst die in dem letzten für die Kolonialgeschichte so ereignisreichen Jahre nach allen Seiten eifrig geförderte Durchforschung unseres jungen Kolonialreichs konnte es ermöglichen, eine in engem Rahmen so erschöpfende Gesamt- und Einzeldarstellung aller Verhältnisse zu geben, wie sie nun hier vorliegt. Mit der anschaulichsten und exaktesten Schilderung von Land und Leuten, Bodenbeschaffenheit, Klima, Tier- und Pflanzenwelt verbindet der Verfasser eine besonders eingehende Würdigung aller Punkte, die den Wert einer jeden Kolonie für das Mutterland begründen. Die durch das Marokkoabkommen erfolgten Gebietsveränderungen bei unseren afrikanischen Kolonien wurden besonders berücksichtigt. Dieses Bändchen ist gerade jetzt von hervorragendem Interesse für jedermann.

No. 51/52

**Umriss**

der

**Instrumentenkunde**

von

**Markus Koch**

Mit einem Anhang: Abbildungen v. Musik-Instrumenten.

Wie schon der Titel „Instrumentenkunde“ besagt, darf das Büchlein etwa nicht mit einer Instrumentationslehre verwechselt werden. Es werden die gesamten Musikinstrumente, deren man sich zur Pflege der besseren Musik bedient, besprochen. Was das Büchlein besonders wertvoll machen wird, sind die vielen historischen Angaben über Zeit und Art der Entwicklung oder Erfindung der Instrumente. So ist diese Instrumentenkunde, der ein einzigartiges, reiches und schönes Illustrationsmaterial beigegeben ist, nicht nur für Orchestermusiker und Musikstudierende notwendig, sondern auch für alle Musikbegeisterten, wie Chorregenten, Lehrer usw., höchst wertvoll.

Preis pro Bändchen in Leinen geb. M. 1.— ord.,  
 75 Pf. netto, 70 Pf. bar. 11 Expl. (auch gemischt)  
 M. 7.—.



Gefuchte Bücher ferner:

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Denifle, Luther u. Luthertum. 2. Aufl.  
 Doumergue, Jean Calvin. 1899—1905.  
 Eberstein, Fehde Mangolts v. Eberst.  
 gegen Nürnberg.  
 Egli, Aktensammlg z. Züricher Reform. 1880.  
 Ehses, Philipp v. Hessen u. O. v. Pack.  
 Eichhorn, d. ermländ. Bischof Stan. Hosius.  
 1854—55.  
 Endemann, nationalök. Grundsätze d.  
 canon. Lehre. 1863.  
 — Bedeutung d. Wucherlehre. 1866.  
 Erhard, d. Wiederaufblüh. wissensch. Bildg.  
 1827—32.  
 Evers, Martin Luther. 1883—91.  
 Eye, Leben u. Wirken Dürers.  
 Enders, Luthers Briefwechsel. 5 Bände.  
 1884—93.  
 Ennen, d. Reformation in d. Erzdiözese  
 Köln. 1849.  
 Erhard, Geschichte Münsters. 1887.  
 Erhardt, nationalök. Ansichten d. Ref. 1581.  
 Herzog Christoph, Briefwechsel. 1899-1901.  
 Faber, Stoff f. d. Verf. ein. Pfalz-Zweibrück.  
 Kirchengeschichte. 1790.  
 Fabronius, Antiqua fides battorum etc. 1607.  
 Falke, dtische Trachten- u. Modenwelt. 1858.  
 — d. dtische Zollwesen. 1869.  
 Fischer, Gesch. d. dt. Handels. 1785—94.  
 Floss, d. Kloster Rolandswerth. 1868.  
 Förstemann, n. Urkundenbch. z. Gesch. d.  
 evang. Kirchen-Ref. 1842.  
 Forkel, allgem. Gesch. d. Musik. 1801.  
 Franck, alt. u. neues Mecklenbg. 1753—57.  
 — Cosmographie od. Weltbch.  
 — Germaniae chronicon. 1536.  
 Franke, Gesch. d. Hallisch. Reform. 1841.  
 Franklin, z. Gesch. d. Reception d. röm.  
 Rechts v. Dtschld. 1863.  
 Fraustadt, Einführg. d. Reform. in Merse-  
 burg. 1843.  
 Freyberg, Gesch. d. bayer. Landstde. 1829.  
 Freytag, Bild. a. d. dt. Vergangenh. 1867.  
 Friedrich, Astrolog. u. Reformat. 1864.  
 Faber, Luthers Briefe an Albrecht Herz.  
 v. Preussen. 1811.  
 Fabricius, kurtze Chronik 1500—68.  
**H. Welter** in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:  
 \*Heitz, Catalogue der Alsatica.  
 \*Chartener, Catalogue de la Bibliothèque  
 d'Alsatica.  
 \*Gebwiller, St. Odile. Strassburg 1520. In-4<sup>o</sup>.  
 \*Pelter, Viende St. Odile. Strassb. 1698. In-4<sup>o</sup>.  
 \*Albrecht, le Pélerinage de St. Odile.  
 Strassburg 1774. In-8<sup>o</sup>; u. alles über  
 den Odilienberg.  
 \*Dahlen, Dorlisheim u. seine Umgegend.  
 Strassb., Silbermann, 1867. 35 pp.  
 \*Dillmann, Lexicon aethiop.  
**Stuhr'sche Bh.** G. m. b. H. in Berlin W. 8:  
 \*Schmidt, Julian, Gesch. d. geist. Lebens  
 v. Leibniz b. Lessing. 2 Bde. 1864.  
 Grossstadt. Jahrbuch d. Gehe-Stiftung.  
 9. Bd. Nr 4.—

**L. A. Kittler** in Leipzig:  
 Schopenhauer, Johanna, Sidonia.  
 Stahr, Bilder a. d. Altertum. Bd. 3. 4.

Fertige Bücher ferner:

**F. Volckmar \* L. Staackmann**  
**Albert Koch & Co.**  
 Leipzig · Berlin · Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 17. (20. Jan. 1912)	Ldopr. Bar	Partie Ex. Preis
(Nach Erscheinen des Herbst-Nachtrages 1911/12)				
Urban & Schw. W.	BSL	Aberhalden, E., Fortschr. d. naturw. Forschung Bd. IV . . . . . Hf	17.—	12.75
E. Schweizerb. St.	BSL	Abel, O., Grundzüge der Palaeobiologie der Wirbel- tiere . . . . . O	18.—	12.50
O. Janke, B.	BSL	Achleitner, Arthur, Der Bezirkshauptmann. Hoch- lands-Roman . . . . . L	5.—	3.60
do.	BSL	Aue, L. v. d., Im Fuchswinkel. Roman. 2. A. 12 L	5.—	3.60
Poeschel, L.	SL	Bankenorganisation . . . . . O	8.50	5.95
		(I. Porges, Organisation einer Grossbank. II. Rehmer, Organisation einer Volksbank. III. Schach, Buchhalterische Einrichtungen in einem mittleren Bankbetrieb).		
M. Perles, W.	L	Bayet, A., Das Radium. Deutsch v. Ed. Schiff L	6.—	4.50
Vieweg & S., Br.	SL	Beckurts, H., Die Methoden der Massanalyse. Teil II . . . . . Br	10.—	7.50
ES Mittler & S., B.	BSL	Bernhardi, Fr. v., Vom heutigen Kriege. Bd. II L	10.—	7.50
C. Marhold, H.	BSL	Bresler, J., Kurzgefasst. Repet. der Psychiatrie. Taschenf. . . . . O ca.	2.—	
B. G. Teubner, L.	BSL	Brückmann, R., Formenkunde. Anleitung f. d. Werkunterricht. 2. Aufl. 1912 . . . . . OK	1.40	1.05
Weidmann'sche B.	SL	Caesaris de bello civili commentarii. Iterum edidit H. Meusel . . . . . O ca.	1.—	
Schwetschke & S.	B L	Cramm, B. Frh. v., Heitere Erinnerungen a. m. Leben . . . . . L	2.75	1.95
J. Springer, B.	L	Dyhr, Erich, Einphasen-Wechselstrommotoren. Mit 112 Figuren . . . . . Br ca.	5.—	
Weidmann'sche B.	BSL	Echternach, W., Das orthopädische Schulturnen. Mit 160 Abbildungen . . . . . O ca.	5.—	
C. Krabbe, St.	BSL	Egelhaaf, G., Politische Jahresübersicht für 1911. IV. Jahrgang . . . . . O	3.—	2.—
J. Engelhorn's N.	BSL	Engelhorn's Roman-Bibl. Preise laut Katalog. XXVIII 13/14 Zobelitz, F. v., D. gemord. Wald.		
S. Fischer, B.	BSL	Fischer's Romanbibliothek. IV. 5. Hirschfeld, Georg, Das Mädchen von Lille. Roman . . . . . OPp	1.—	—70
				O 1.25 —90
Fischers med. Bh.	BSL	Flatau, G., Sex, Neurasthenie . . . . . L	5.50	3.90
Weidmann'sche B.	B L	Golling, Otto, Lehr- u. Übungsbuch d. kaufmänn. Rechnens. Neubearbeitet v. O. Mantzke. I. Die Grundrechnungsarten . . . . . Br ca.	1.—	
				Br ca. 1.—
				III. Kontokorrent-, Effekten-, Devisenrechn. Broc. 1.20
J. Hoffmann, St.	SL	Gross, K., Architektur-Plastik. 45 Tafeln in Grossfolio . . . . . OM	25.—	17.50
Fischers med. Bh.	BSL	Gutzmann, H., Sprachheilkunde. 2. A. 12 . . . . . L	16.50	12.—
Fr. Brandstetter, L.	L	Haase, E., Allerhand Küchenweisheit . . . . . OHL	1.50	1.—
Mayrische Bh., S.	L	Halter, Die Aufg. d. Wasserbaues u. ihr wissen- schaftl. Zusammenhang . . . . . Br	1.60	1.20
G. Fischer, J.	SL	Handbuch der vergl. Physiologie. II. 1. Physiologie d. Stoffwechs. 1. Hälfte OHf	38.—	28.50
W. Rothschild, B.	SL	Handbuch der Politik. Hrg. v. Wach, Ad Wagner, Laband u. a. 10 Lfgn. Bd. I. Lfg. 1 Br	4.—	2.80
				Bd. II. Lfg. 1 Br 3.60 2.52
Union, B.	L	Hartmann, J., Gesch. der Prov. Westfalen . . . . . O	4.50	3.35
H. Hedewig, L.	BSL	Hermann, J., Die Lebensführung im hohen Alter. 6. Aufl., neubearbeitet v. Ziegelroth . . . . . O	2.—	1.35
M. Perles, W.	BSL	Herz, M., Herzkrankheiten . . . . . L	11.—	8.25
Rascher & Co., Z.	L	Hess, D., Salomon Landolt . . . . . OPp	3.20	2.10
				L 5.50 3.60
Ullstein & Co., B.	BSL	Höcker, P. O., Fasching. (Ullstein 3 M.-Romane, Bd. 5) . . . . . O	3.—	2.10
F. Schöningh, P.	SL	Holzhey, K., Kurzgef. Lehrbuch der spez. Einl. ins Alte Testament . . . . . Hf	4.—	3.10
Fr. Jansa, L.	SL	Jansa, Fr., Dtsche. bild. Künstl. i. Wort u. Bild O	18.—	13.50
E. Diederichs, J.	BSL	Jaroslav, Bruno, Ideal und Geschäft . . . . . O	5.—	3.50
H. A. L. Degener, L.	L	Kalender: Polsters Jahrbuch u. Kalender 1912. Rat- geber f. Handel, Industrie u. Verbrauch von Kohle, Koks, Briketts u. a. Heizmaterialien. XII. Jahrg. 2 Teile (Teil 2 brosch.) . . . . . O	4.—	3.—
Schmitz & O., D.	L	Kamlah, K., Die Erziehung zum Lyriker durch Otto Erich Hartleben . . . . . O	3.—	2.—



# F. Volckmar \* L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig \* Berlin \* Stuttgart.

Gesuchte Bücher ferner:

- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:  
 (C) Lothar, dt. Drama d. Gegenwart.  
 (C) Staudinger, Komm. z. B. G.-B. II. 5./6. A.  
 (C) Krukenberg, vergl.-physiol. Studien.  
 (C) Verworn, physiol. Praktikum.  
 (C) Ambros, Gesch. d. Musik. 5 Bde.  
 (C) Nietzsche, Ecce Homo, v. Richter.  
 (C) Stendhal-Beyle, Rot u. Schwarz.  
 (C) Thon, Rechtsnorm u. subj. Recht.  
 (L) Bellermann, Kontrapunkt. 4. A.  
 (L) Wallach, Terpene u. Camphor.  
 (L) Krause, kl. Diagn. d. inn. Krankh.  
 (L) Welcker, griech. Götterlehre.  
 (L) Robert, Marathonschlacht.  
 (L) Thiersch, tyrren. Amphoren.  
 (L) Becker, graue Jette.  
 (L) Ch. v. Schiller u. ihre Freunde. III.  
 (L) Staudinger, B. G.-B. 2. A.  
 (L) Keutgen, Urkdn. z. städt. Verfassg.  
 (R) Kluge, von Luther b. Lessing.  
 (R) Petersen, Z.-P.-O.  
 (R) Strabo, rec. A. Meineke.  
 (R) Löwe, Str.-P.-O. 12. A.  
 (R) Nonnemann, 1000 Jahre dt. Kulturgesch.  
 (W) Mügel, preuss. Kostengesetze.  
 (W) Jastrow, Formularbuch u. Notariatsrecht.  
 (W) Richter, org. Chemie.  
 (W) Erdmann, anorg. Chemie, v. Abegg.  
 (W) Handb. d. anorg. Chemie.  
 (W) Silbermann, Seide.  
 (W) Lorenz, Physik.  
 (W) Butler, Hudibras.  
 (W) Walpole, Memoiren.  
 (W) Groth, physikal. Kristallogr.  
 (W) Kayser, Lehrb. d. Geologie.  
 (W) Ostwald, Grundr. d. allg. Chemie.

- Otto Levin, Buchh. in Bad Kissingen:  
 \*Trautmann, Musterkostenanschläge für Neubauten. (Torgau 1904.)  
 \*Busch-Album.  
 \*Velhagen u. Kl.'s Monatshefte 1909/10, Heft 1—3 oder kplt.  
 \*Friedreich, Notizen über Bayerns Bäder. (Nürnberg 1827.)  
 \*Vogel, Mineralquellen des Königreichs Bayern. (München 1829.)  
 \*Wetzler, Gesundbrunnen und Bäder des Untermainkreises. (Mainz 1821.)  
 \*Siebold, ausführl. Beschreibung der Heilquellen zu Kissingen. (Berlin 1828.)  
 \*Jäger, Geschichte des Städtchens Kissingen.  
 \*Spindler, Bocklet u. seine Heilquellen. (Würzburg 1818.)  
 \*Alles über Kissingen und sonstige bayrische Bäder.  
 Angebote gef. direkt.

- Hoeckner'sche Bh. in Elberfeld:  
 \*Liebig's Annalen d. Chemie:  
 Band 1—384.  
 „ 300—384.  
 \*Journal f. prakt. Chemie. N. F. 1—84.  
 \* — do. N. F. 60—84.  
 \*Lübber, mittelniederdt. Handwörterb.  
 \*Rowlandson, Grottesken.  
 \*Mommsen, römische Geschichte.  
 \*Treitschke, deutsche Geschichte.  
 \*Görlich, freie französ. Arbeiten.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 18. (20. Jan. 1912) (Nach Errechnen des Herbst-Nachtrages 1911/12)	Ldopr. Bar	Partie Ex.   Preis
G. Müller, M.	BSL	Klassiker des Altertums. I. 12 Sueton, Die zwölf Cäsaren. Deutsch v. A. Stahr . . . . . OHf	8.50	6.05
J. Springer, B.	SL	Kollarits, J., Charakter und Nervosität . . . . . O	8.40	6.30
R. Oldenbourg, M.	BSL	Kretschmar, F. E., Krankheiten des stationären elektr. Blei-Akkumulators . . . . . O	6.—	4.50
H. Hillger, B.	BSL	<b>Kürschners Deutscher Reichstag</b> 1912. XIII. Legislaturperiode. Herausg. von H. Hillger. Mit 397 Porträts. . . . . Br	— .60	— .45
G. J. Göschen'sche	BSL	Kalender, Kürschners D. Literatur-Kal. Herausg. von H. Klenz. 34. Jahrg 1912 . . . . . O	8.—	5.80
[Vbh., L.				
E. Wiegandt, L.	SL	Ladewig, P., Politik der Bücherei . . . . . O	6.50	4.55
Dr. P. Langensch.	BSL	Langenscheidt, P., Blondes Gift, Roman . . . . . L	5.—	3.45
R. Lutz, St.	B L	Laukhard, Magister, Aus der Zopfzeit. II. Der Krieg der Fünfkäser und Bierhengste. Hrsg. v. V. Petersen . . . . . OHf	6.—	4.15
Vossische Bh., B.	SL	Liebe, Zur Geschichte d. deutschen Wesens. Kulturhistorische Darstellung aus älterer und neuerer Zeit . . . . . L	4.50	3.25
Fr. Grub, St.	L	Lörcher, O., Kurzgef. meth. Lehrgang der Algebra O ca. . . . .	1.60	1.20
	L	— Meth. Lehrgang der ebenen Geometrie nebst Grundzügen der Raumgeometrie. . . . . O	1.20	— .95
G. Bertelsmann, G.	SL	Mayer, G., Das Alte Testament in religiös. Betrachtungen 13. Joel, Amos und Obadja von O. Ebeling O	3.—	2.10
Dr. W. Klinkhardt	L	Meisenheimer, J., Die Weinbergschnecke . . . . . O	4.80	3.20
B. G. Teubner, L.	SL	Methodik des kaufm. Unterrichts. Aa, v. d., Methodik des Unterrichts im kaufm. Briefwechsel . . . . . Br	1.—	— .75
Quelle & Meyer, L.	BSL	Michel, R. u. G. Stephan, Method. Handbuch zu Sprachübungen . . . . . O	2.80	2.10
Hans Sachs-V., M.	SL	Monographien zur Zeitgeschichte. 2. Wirth, A., Unsere äussere Politik . . . . . Br	1.40	— .95
St. Josephs' Vbh.	L	Müller, H., Gastmahl der Seele. Kommunion- u. Gebetbuch . . . . . O	1.—	— .70
Weidmann'sche B.	BSL	—, M., Das brave Kind b. heil. Gastmahl . . . . . O	1.20	— .80
S. Fischer, B.	L	Münch, Wilh., Zum deutschen Kultur- und Bildungsleben. 5. Samml. verm. Aufsätze . . . . . Oca.	8.—	
R. Lutz, St.	L	Nansen, P., Theater. Kleins Dramen . . . . . O	4.50	3.30
B. G. Teubner, L.	L	Napoleons Leben. Von ihm selbst. Herausgegeb. von H. Conrad. 10 Bde. . . . . Oje	8.—	5.35
	L	Noodt, G., Leitfaden der Naturlehre für Lyceen (höhere Lehrerinnenseminare), unter Mitwirkung v. M. Gernet, P. Schweden, E. Wrampelmeyer u. P. Ziegler . . . . . O	7.20	5.40
J. Thum, K.	SL	Peregrina, C., Des weissen Sonntags Himmelsglück. Ausg. II . . . . . O	2.—	1.35
Fischers med. Bh.	BSL	Peritz, S., Die Nervenkrankheiten des Kindesalters . . . . . L	16.50	12.—
J. Springer, B.	L	Pringsheim, E. G., Die Reizbewegungen der Pflanzen . . . . . O	13.20	9.90
L. Thelemann, W.	L	Rabe, A., Humorist. Schriften. 5/6. Schnozelborn. Thüringer Dorfleben. In 1 Bde. . . . . OHf	1.20	— .85
P. Wast, L.	L	Reymann, Georg, Diätetische Kostvorschriften in gesunden und kranken Tagen . . . . . O	3.50	2.35
E. Wiegandt, L.	BSL	Richter, R., Religionsphilosophie . . . . . O	4.—	2.80
Fischers med. Bh.	L	Rohleder, M., Grundzüge der Sexualpädagogik. Mit einem Begleitwort v. M. Hartmann . . . . . L	3.25	2.40
Fr. Grub, St.	BSL	Roth, H., Grundzüge der Experimental-Physik O	1.60	1.20
V. d. Theos Kultur	L	Rudolph, H., Meditationen . . . . . O	3.—	2.50
G. J. Göschen'sche	BSL	Sammlung Göschen . . . . . Oje	— .80	— .55
[Bh., L.		569. Entwicklung, Die geschichtl., d. Befestigungswesens. Von Reuleaux. 560. Fussartillerie, Die. Von Splett und Biermann.		

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite



Fertige Bücher ferner:

**F. Volckmar \* L. Staackmann**  
**Albert Koch & Co.**  
Leipzig \* Berlin \* Stuttgart.

Gesuchte Bücher ferner:

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 19 (20. Jan. 1912) (Nach Erscheinen des Herbst-Nachtrages 1911/12)	Ldnpr.	Bar	Partie Ex.   Preis
G. J. Göschen'sche [Bh., L.	BSL	<b>Sammlung Göschen</b> O je 571. Geschichte der Philosophie. VI. Die Philosophie im ersten Drittel des 19. Jahrhundert. v. A. Drews. 564. Kultur der Urzeit v. M. Hoernes. I. Steinzeit. 565. — — II. Bronzezeit. 566. — — III. Eisenzeit. 574. Pilze v. G. Lindau. 578. Rechtsgeschichte, Römische, v. R. v. Mayr. 576. Technik der d. Gesangkunst v. O. Noe u. H. Moser 586. Verbände, Die wirtsch., v. L. Müffelmann. 580. Walzwerke, v. A. Holverscheid.	— .80	— .55	11   5.85
W. Klinkhardt, L.	SL	Schlenzka, A., Die Goldschmidtsche Irrigations-Urethroskopie . . . . . O	5.40	3.80	
P. Schönigh, P.	SI	Schmidt, B., A sketch of English literature . . . . . O	3.—	2.25	
W. Meyer-J., St	SI	Schmohl, P., Charakter-Bauten des Auslandes. Bd. 1. Frankreich. 78 Lichtdr.-Taf. 4 <sup>o</sup> . . . . . O	25.—	15.—	
P. Schönigh, P.	BSL	Schönighs Erläuterungsschriften zu d. Klass. 13/14. Mörikes Dichtungen v. F. Schnass Br	1.—	— .70	
A. Kröner, L.	BSL	Schopenhauer, A., Die Welt als Wille u. Vorstellung. Hrsg. von H. Schmidt. Kröners Volksausg. 2 Bde. . . . . OK	2.—	1.40	
O. Streit, Gl.	L	Schrader, Fr., u. A. John, Entwürfe heim. Bauweise . . . . . L	6.—	4.25	
Weidmann'sche [Bh., B.	BSL	<b>Schulausgaben, Englische.</b> Gilliat, E., The darling of Old England, von A. Bartereau. II 57 . . . . . O ca.	1.50		
do.	BSL	<b>Schulausgaben, Französische.</b> Sandeau, J., La roche aux Mouettes, von H. Bretschneider. I 62 . . . . . O Bazin, La douce France, von R. Plessis I 63 . . . . . O ca.	1.—	— .75	
do.	BSL	Sophokles, Aias, übersetzt von Ludw. Bellermann . . . . . O ca.	1.—		
J. Schweitzer, M.	BSL	Stier-Semle, Fr., Sammlung in der Praxis oft angew. Verwaltungsgesetze u. Verw.-Verordn. f. Preussen . . . . . O	12.—	8.40	
C. Heymanns V., B.	B L	<b>Taschengesetzsammlung.</b> 79. Feuerbestattung v. 14. Sept. 1911 . . . . . O	3.—	2.—	
E. S. Mittler & S., B.	BSL	Tettau, Frhr. v., Der russisch-japan. Krieg. Bd. V. 2. Teil. Port Arthur . . . . . OHf	15.—	10.50	
Langenscheidt'sche Vh., B.	BSL	Toussaint-Langenscheidt, Original-Unterrichtsbriefe Altgriechisch v. A. Tegge . . . . . Brief br. à OM pro komplett	1.—	— .70	
Weidmann'sche [Bh., B.	BSL	<b>Verordnungen und Bekanntmachungen, das Turnwesen in Preussen betr. Unter Benutzung d. Samml. v. Euler u. Eckler herausgeg. von H. Schröer u. E. Neuendorff . . . . . OK ca.</b>	2.—		
G. J. Göschen'sche [Bh., L.	BSL	<b>Versicherungsgesetz, Das, für Angestellte, von Alfred Manes u. Paul Königsberger mit ausführlichen Erläuterungen . . . . . O ca.</b>	9.—		
O. Coblenz, B.	BSL	Wechselmann, W., Die Behandlg. der Syphilis mit Dioxydiamidoarsenobenzol. II. Der gegenw. Stand der Salvarsantherapie . . . . . L ca.	13.—		
L. Simion N., B.	L	Weidig, M., Metallurg. u. techn. Studien a. d. Geb. der Leg.-Industrie etc. Gr. 4 <sup>o</sup> . . . . . Br	6.—	4.25	
C. Heymann, B.	BSL	Weissenborn, H., Die Neuordnung des Geschäftsganges u. bes. Berücks. der Gemeindeverwaltungen . . . . . L	4.—	2.80	
G. Grottesche Vbh., [B.	BSL	Widenbrach, E. v., Der Junge von Hennersdorf. V.-A. . . . . Br	1.—	— .70	11   7.—
S. Hirzel, L.	L	Wirth, W., Psychophysik . . . . . Hf	20.—	15.—	
Fontane & Co., B.	BSL	Wolzogen, E. v., Der Dichter in Dollarica . . . . . L	6.—	3.80	9   31 20
<b>Französische Literatur.</b>					
Calmann-Lévy, P.	B&L	Gyp, La bonne fortune de Toto . . . . . Br	3.50	2.10	
			L	4.—	2.80
A. Colin, P.	L	Prest, Yv., Catherine Aubier . . . . . Br	3.—	2.10	
			L	4.—	2.80

Alfred Lorentz in Leipzig:  
Klockmann, Mineralogie. 4. A.  
Altpreuss. Monatsschrift. Bd. 19—21.  
Ergebnisse d. inneren Medizin u. Kinderheilkunde. 1—6.  
Hauck, Kirchenschichte. Kplt. u. Bd. 4.  
Hippel, Lebensläufe, v. Oettingen. 3. A.  
Hölderlins Werke. (Diederichs.)  
Medizinische Klinik. 1—6.  
Liebmann, Gedanken u. Tatsachen.  
Menge, Repet. d. latein. Syntax u. Stilistik.  
Müllenhoff, dtsche. Altertumskd. Bd. 1—2.  
Nernst, theoret. Chemie. 6. A.  
Nietzsches Werke. (Taschenausg.)  
Niederheitmann, Cremona. 1909.  
Paulsen, Kant. 4. A.  
Prantl, Gesch. d. Logik.  
Rankes Werke. 1867—94.  
Deutsche Rundschau 1879. Ev. defekt.  
Schiemann, Deutschland. 1906—10, 08.  
Strobbmann, Handb. d. Zuckerfabrikation.  
Wasiliewsky, die Violine u. ihre Meister.  
Wiedersheim, vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 7. A.  
Zeitschr. f. Kinderforschung. Bd. 4. 15.  
Zeller, Philosophie d. Griechen.  
Zur Geschichte d. Kostüme.  
Annales de mathématiques. T. 10—13. 16.  
Beilstein, Hdb. d. organ. Chemie. 3. A.  
Bülow, Gesch. d. Adels. 1903.  
Denis, Codices Mscrpti theol. Bibl. Palat. Vindobon. lat. Vol. II. 1802.  
Gedicke, Annalen d. preuss. Schul- u. Kirchenw. Bd. 2. 1801.  
Grünwald, Wtb. d. ital. Sprache. 1893.  
Haberlandt, physiol. Pflanzenanatomie. 4. A.  
Hdb. d. Freimaurerei. 2 Bde. 1900—01.  
Hdb. d. Unfallversicherung. 3. A. 1909—11.  
Hertwig, Lehrb. d. Zoologie. 9. A. 1909.  
Heyse, Fremdwörterbuch. 19. A. 1910.  
— dtsche. Grammatik. 27. A. 1908.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstrasse 47:  
\*Deter, Abriss der Philosophie.  
\*Chopin, Alles. Autogr., Porträts usw.  
\*Pfalz-sponheimische Kirchenordnungen.  
\*Georg Wilhelm, Pfalzgraf. Portr. Thelott sc.  
\*Porträts: Strachwitz, — Reitzenstein, — Hohenthal, — Kustosch, — Erstenberg, — Rotschütz, — Scherr-Riss, — Loën, — Wuthenau, — Seckendorf, — Kroschyk, — Rantau.  
\*Gfrörer, Philo u. d. alexandr. Philosophie.  
\*Luftschiffahrt: Stiche, Zeichnungen usw.  
\*Elzevierdrucke. Stets.  
\*Triest. Alles in Wort u. Bild.

Fr. Karafiat in Brünn, Grosser Platz 29:  
Christomanos, d. Achilles-Schloss a. Corfu.  
\*Jahrb. d. Gehestiftung. Bd. 9. (Die Grossstadt.)

C. Schmidt's Bh. (K. Krebs) in Döbeln:  
\*Andrees Handatlas. 1. Aufl.  
\*Hildebrandsson, Köppen u. Neumayr, Wolkenatlas.

Hapke & Schmidt in Berlin W. 8:  
Rothschilds Taschenbuch. Neue Aufl.  
Bab, Geldumrechnungstabellen.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.



Gesuchte Bücher ferner:

- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:  
 \*Chlingenperg-Berg, Gräberf. v. Reichenhall.  
 \*Augustinus, Enchiridion de fide. (Köln, Zell.) Hain 2028.  
 \*Bibel, 9. deutsche. Koberger. 1483. Bd. 1 defekt  
 \*Schopenhauer, Bücher aus Schopenhauers Bibliothek.  
 \*Buri, behauptete Vorrechte d. uralten Bannforste Dreieich.  
 \*Königsfeld, Gesch. d. Fabrikstadt Offenbach.  
 \*Heber, Geschichte v. Offenbach.  
 \*Offenbach a. M., Ansichten davon.  
 \*Laistner, Rätsel d. Sphinx.  
 \*Catalogo de la Biblioth. Madrid.  
 \*Ritter, geogr. Lexikon. Letzte Aufl. Ohne Drachtheftung.  
 \*Beyschlag, Ornamente d. Musik. 1908.  
 \*Castelli, dram. Sträusschen. Kplt.  
 \*Georg Wilhelm v. Baden, Porträt, v. Thelott.  
 \*Walter, F., aus meinem Leben.  
 \*Hufeland. Eine Selbstbiographie, hrsg. v. Goeschen.  
 \*Urkundenregister, Schweiz. 2 Bde. 1863-77.  
 \*Meyer, E., Gesch. d. Botanik.  
 \*Georgi, allg. europ. Bücherlexikon. 5 Teile u. 3 Suppl.  
 \*Lorenz, Anhalt. Gesch.  
 \*Knoke, Anhalt. Geschichte.  
 \*Pfau, Sonette aus d. J. 1849.  
 \*Bismarck, Gedanken u. Erinnergn. Brosch.  
 \*Schweizer, Gramm. d. pergamen. Hds. 1898.  
 \*Jahresberichte d. gewerbl. Berufsgenossenschaft über Unfallverhütg. 1908 u. 1909.  
 \*Steinhöwels Decameron. (Bibl. d. Lit. V. 51.)
- Fr. Foerster** in Leipzig:  
 Letarouilly, Vatican—Rom. Textbuch.  
 Prisse d'Avannes, l'art arabe.  
 Perez-Villa-Amil, España. 3 vols.  
 Albrich, Architecture. Kplt. u. einz.  
 Rohoult de Fleury, la Mohre.  
 Handbuch d. Architektur. Kplt.  
 Koch, Academy architecture. (Ev. einz.)  
 Kunstgewerbe im Reichstagsgebäude.  
 Skulpturenschatz, Der. Kplt. u. einz.  
 Zeitschr. f. Innendekoration. Jg. 1 u. 2.  
 Kunst u. Dekoration. Jg. V kplt., XI u. XII die Hefte.  
 Kunst u. Handwerk 1903, Heft 3; 1911, Heft 9.  
 Die Denkmalpflege. Zeitschrift.  
 Gradt, mod. Bauformen. Jgge. u. Hefte.  
 Schweizer Bauzeitung. Jahrg. 1902.  
 Beton u. Eisen. Jahrg. 1—3.  
 Handb. d. Ingenieurwiss. III, 13. Atlas ap.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:  
 \*Realencyclopädie d. Pharmacie.  
 \*Dülberg, Frühholänder.  
 \*The Anatomical Reord 1908 u. folg.
- Th. Kay** in Cassel:  
 \*Brand, Regenten von Hessen-Cassel.  
 \*Fricke, Versuche d. edlen Dichtkunst. 1833. Angebote direkt.
- Hermann Mayer** in Stuttgart, Calwerstr. 13:  
 \*Arzneibuch, Dtschs. V. Ausg.  
 \*Balzac, 30 tolldr. Geschichten.  
 \*Bölsche, Liebesl. in d. Natur. Neueste A.
- Max Weg** in Leipzig, Königstr. 3:  
 Miquel, Flora Indiae Batavae.

Fertige Bücher ferner:

# Bitte ins Bestellbuch zu notieren.

## Zur Beachtung dringend empfohlen!

Um Verzögerungen zu vermeiden, wolle man gefälligst bei Bestellungen wohl unterscheiden:

### Gesenius, Dr. F. W., Lehrbuch der englischen Sprache.

1. Teil. **Elementarbuch nebst Lese- und Übungsstücken.** Neu durchgesehen von Professor Dr. Fritz Kriete, Oberlehrer. 31. Auflage. 1910. Mit einer englischen Münztafel. In Schulband geb. 2 M 40 ♂ ord., 1 M 80 ♂ bar. (10 Ex. geb. 5 Kilo.)
2. Teil. **Grammatik nebst Übungsstücken.** 21. Auflage. 1910. Neu durchgesehen von Professor Dr. Fritz Kriete, Oberlehrer. In Schulband geb. 3 M 20 ♂ ord., 2 M 40 ♂ bar. (8 Ex. geb. 5 Kilo.)

Neubearbeitungen dieses Buches nach den neuen Lehrplänen!

### Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. Ausgabe A.

1. Teil. **Schulgrammatik nebst Lese- und Übungsstücken.** Elfte Auflage. 1909. In Schulband gebunden 3 M 50 ♂ ord., 2 M 65 ♂ bar. (8 Ex. geb. 5 Kilo.)
2. Teil. **Lese- und Übungsbuch nebst kurzer Synonymik.** Dritte Auflage. 1911. In Schulband gebunden 2 M 25 ♂ ord., 1 M 70 ♂ bar. (13 Ex. geb. 5 Kilo.)

### Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. Ausgabe für höhere Mädchenschulen.

Achte Auflage. 1910. In Schulband geb. 3 M 50 ♂ ord., 2 M 65 ♂ bar. (8 Ex. geb. 5 Kilo.)

### Gesenius-Regel, Kurzgefasste Englische Sprachlehre mit einer kurzen Synonymik.

Vierte, durchgesehene Auflage. 1911. In Schulband geb. 2 M 40 ♂ ord., 1 M 80 ♂ bar. (12 Ex. geb. 5 Kilo.)  
 (Ausgabe für Gymnasien.)

### Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. Ausgabe B.

- Unterstufe.** Achte Auflage. 1909. In Schulband gebunden 1 M 80 ♂ ord., 1 M 35 ♂ bar. (12 Ex. geb. 5 Kilo.)
- Oberstufe für Knabenschulen.** Fünfte Auflage. 1911. In Schulband gebunden 2 M 40 ♂ ord., 1 M 80 ♂ bar. (11 Ex. geb. 5 Kilo.)
- Oberstufe für Mädchenschulen.** Fünfte Auflage. 1911. In Schulband gebunden 2 M 40 ♂ ord., 1 M 80 ♂ bar. (11 Ex. geb. 5 Kilo.)

### Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. Ausgabe C, für Mädchenschulen in drei Teilen, bearbeitet nach den Bestimmungen vom 18. August 1908 von Professor Dr. Ernst Regel.

- Teil I. Erstes Schuljahr. 1910. In Schulband gebunden 1 M 60 ♂ ord., 1 M 20 ♂ bar. (16 Ex. geb. 5 Kilo.)
- Teil II. Zweites Schuljahr. 1911. In Schulband gebunden 1 M 60 ♂ ord., 1 M 20 ♂ bar. (17 Ex. geb. 5 Kilo.)
- Teil III. Drittes und viertes Schuljahr. 1911. In Schulband gebunden 2 M 60 ♂ ord., 1 M 95 ♂ bar. (12 Ex. geb. 5 Kilo.)

### Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. Ausgabe D für lateinlose Schulen.

- Teil I. In Schulband geb. 1 M 50 ♂ ord., 1 M 20 ♂ bar. (16 Exempl. geb. 5 Kilo.)
- Teil II. In Schulband geb. 2 M 80 ♂ ord., 2 M 10 ♂ bar. (11 Exempl. geb. 5 Kilo.)

(Ausgabe für Realschulen, Mittelschulen und ähnliche Anstalten.)

Bestellzettel, aus denen nicht genau ersichtlich ist, welche Ausgabe oder welcher Teil der betreffenden Ausgabe gemeint ist, müssen behufs Richtigstellung zurückgesandt werden.

Zur Vorlage bei etwaigen Neueinführungen stelle ich gern einige Exemplare in Kommission zur Verfügung. Ich bitte Sie, sich des beigefügten Verlangzettels gef. bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Halle (Saale), 12. Januar 1912.

Hermann Gesenius.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.



Fertige Bücher ferner:

## Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig

① Soeben ist erschienen:

## Hygiene des Nervensystems

von

Dr. Auguste Châtelain

Professor an der Universität Neuchâtel

Autorisierte Übersetzung von Professor Dr. G. Mühlau

Preis M. 2.— ord., M. 1.50 netto. Partie: 13/12 Expl.

Eine Fülle reicher Erfahrungen über die Hygiene des Nervensystems, die der Verfasser auf Grund einer halbhundertjährigen Praxis mit Geistes- und Nervenkrankheiten gemacht hat, ist in dieser Schrift zusammengetragen. Von der Hygiene des Nervensystems zu reden, meint der Verfasser, heisst dem modernen Leben den Prozess machen, der gesellschaftlichen Übertreibung, den falsch verstandenen Erziehungsmethoden, der Tyrannei lächerlicher Gebräuche! — Ausführlich ist Ehe, Erziehung und Berufswahl behandelt, so dass dieses Werk aus der Feder des bekannten Schriftstellers und Gelehrten in jedem Hause Aufnahme finden kann.

Ich bitte recht zahlreich zu bestellen, da ich nur auf Verlangen sende.

F. C. W. Vogel, Verlagsbuchhandlung  
Leipzig.

## Technische

## Volks- Bücherei

à c. 30%

bar 40%



Erschienen sind:

- Bd. 1. Heizung und Lüftung im modernen Wohnhause. Von cons. Ingenieur Job. Eugen Mayer. Ord. M. 1.80  
Bd. 2. Das Bad im modernen Wohnhause. Von cons. Ingenieur Joh. Eugen Mayer. Ord. M. 1.—  
Bd. 3. Wie versorge ich mein Wohnhaus mit warmem Wasser? Von Ingenieur Paul Fusbahn. Ord. M. 2.—

① Anfang Februar gelangen zur Auslieferung:

- Bd. IV. Die Technik im Dienste des Haushalts. Von Ingenieur J. E. Mayer. Ord. M. 1.40  
Bd. V. Wie misst man Geschwindigkeit, Kraft und Arbeit? Von Ing. C. Müller. Ord. M. 1.—  
Bd. VI. Unsere Brennmaterialien, ihr Vorkommen, ihre Untersuchung und ihre Verbrennung. Von Dr. Hans Seefelder. Ord. M. 1.—

MARITIMA, Verlagsges. m. b. H., BERLIN W. 9.

Gesuchte Bücher ferner:

- Gustav Schlemminger in Leipzig:  
\*Treitschke, deutsche Geschichte.  
Ottosche Buchh. in Leipzig:  
\*Brecht, Redekunst. Tadellos. 30 M.  
Galen, Rastelbinder. Geb.  
— Inselkönig. Geb.  
Grimm, dtsche. Sagen. II. 1817.  
Borcke, zwei Jahre im Sattel.  
Paul Aliche in Dresden 9:  
Mitteilgn. d. k. k. Central-Kommiss. zur Erforschg. d. Baudenkm. 1880 u. ff. Zeitschr. f. bild. Kunst 1906—10.  
Skandinavisk Ant. in Kopenhagen:  
Kataloge über patrist. Literatur und griech. u. röm. Klassiker.  
F. W. Rochow in Heidelberg:  
\*Wasielewski, Gesch. d. Instrum.-Musik. Rechtspr. d. Oberlandesger. Bd. 1—22.  
L. Vogelsberger in Darmstadt:  
Rehberg, üb. d. Code Napoléon. (1814.)  
Thibaut, üb. d. Notwendigk. d. allgem. B. G.-B. (1814)  
Bakh, Staatshaushalt d. Athener.  
\*Mirbeau, Tagebuch e. Kammerzofe.  
\*Flaischlen, von Alltag u. Sonne.  
Bildnisse von: Luise Büchner — Heinrich Brühl-Mainz — J. J. Hüffel — H. K. Jaup — Aug. Klipstein — F. L. Klipstein — E. J. Külp — G. Moller — E. L. W. Nebel.  
\*Alte Ansichten v. Darmstadt.  
Deutsche Burschenschaft. — Alles über ihre Gründung.  
Bildnisse alter Burschenschafter.  
\*Kussmaul, Dozentenzeit.  
\*Antiqu.-Kat.: Staatswissenschaft.  
\*Stodola, Dampfturbinen. 4. Aufl.  
\*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. 8 Bde. Brühl, H., Mainz, gesch. dargest. 1829.  
Falk, Gesch. d. Klosters Lorsch. (Mainz 1866)  
A. Scheurlen's Buchh., Tn. Cramer in Heilbronn a. N.:  
\*1 Krech u. Fischer, Gesetzgeb. betr. d. Zwangsvollstreckung i. d. unbewegl. Vermögen. Aufl. 1900 oder 01.  
Nur direkte Angebote haben Wert.  
Gebr. Lensing in Dortmund:  
Trautmann, F., Werke. Unter and.: Petrus Stöckerlein. } Möglichst Eppelin v. Geilingen. } gebunden.  
Buchh. Hans Dommers in Köln:  
\*Stumpf, zur Einteilg. d. Wissenschaften.  
\*Ricardo, Grundsätze d. polit. Ökonomie, übers. v. Baumstark. 1837/38.  
Edmund Meyer in Berlin W., Potsdamerstrasse 27B:  
\*Book of Beauty (Keepsake.) Ca. 1830.  
\*Dio Cassius, griech. u. lat. oder lat. 2 Bde.  
\*Caesar, C. J., Opera. Lat.  
\*Val Maximus, Opera. Lat.  
Die letzten 3 sollen alte in Pgmt.-Schweinsleder oder in Leder gebundene Folioausgaben sein.  
\*Gregorovius, Wandern. durch Italien.  
\*— Ehrenrettung d. Lucrezia Borgia.  
K. Stieglmaier in Budweis:  
\*1 Newton, mathematische Prinzipien der Naturlehre. 1872.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.



Fertige Bücher ferner:

**J. Habel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstr. 17.**

**Z** Für die Fastenzeit empfehlen wir:

**Fastenpredigten** von Gregor Busl. 5.—6. Auflage.

Broschiert: № 6.— ord., № 4.— no., № 3.60 bar.

Gebunden: № 7.— ord., № 5.— no., № 4.60 bar.

**Leiden und Lieben!** Fastenpredigten über das göttliche Herz Jesu, von L. Knauer.

Broschiert: № 1.— ord., № —.75 no., № —.65 bar.

Wir bitten zu verlangen.

**Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66.**

**Zur dringenden Beachtung!**

**Im Interesse einer schnellen Expedition**

bitten wir genau zu bestellen, und zwar ob **Band I, II, III**  
**oder Band I, II**

oder „Hütte des Bauingenieurs“,

ferner ob „Leinen“ oder „Leder“.

Die „Hütte“ erscheint

**in Auflagen nicht als Jahrbuch**

*Es bestehen folgende Ausgaben:*

**Hütte des Bauingenieurs**

(Sonderausgabe des III. Bandes der „Hütte“ 21. Auflage.)

Ausgabe: in Leder geb. № 10.—, in Leinen geb. № 9.—.

Partie 13/12, wenn auf einmal bezogen, nicht gemischt, und unter Berechnung des Einbandes des Freixemplars.

**„Hütte“ Des Ingenieurs Taschenbuch**

**21. Auflage**

Herausgegeben vom Akadem. Verein „Hütte“ E. V.

Gesamtumfang rd. 212 Bogen mit 4544 Textabbildungen.

Ausgabe: Band I, II, III in Leder geb. № 21.—; in Leinen geb. № 18.—

Ausgabe: nur Band I, II in Leder geb. № 15.—; in Leinen geb. № 13.—

Prospekte und Plakate stehen kostenlos zur Verfügung.

Berlin, im Januar 1912.

**Wilhelm Ernst & Sohn.**

Kontinuation der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Hans Augustin in Hann.-Münden;  
Hogarth. Mit Erläuterungen v. Lichten-  
berg. Ord. № 36.—.

Weise & Co. in Berlin W. 62, Maassenstr. 32;  
Ruskin, die sieben Leuchten d. Architektur.  
Alles von Semper.  
Penther, bürgerliche Baukunst.

H. L. Schlapp in Darmstadt:

\*Glasenapp, Rich. Wagner. I. 1894.

\*Jal, Dictionnaire critique de biographie.  
Paris 1872.

\*Dorgerloh, Verzeichn. d. Werke A. v. Menzels.

\*Pfannschmidt, ein Künstlerleben.

\*Bremer Lesebuch.

Friedrich Cohen in Bonn:

Bismarck, polit. Reden, v. Kohl. 13 Bde.  
(Cotta.)

Brauns, Mineralreich. Gr. A.

Heldenbuch, Dt. (Biterolf u. Dietleib.) I.

Kaufmann, B. G.-B. Bd. 2.

Kosmos (Handweiser). I. 1904.

Kraus, Anthropophyteia. Beiwerke II—IV.

Kugler, Gesch. Friedr. d. Gr. Ill. v.  
Menzel. 1. Ausg.

Körting, lat.-rom. Wörterb.

Streitberg, urgerm. Grammatik.

Wolfram v. E., hrsg. v. Lachmann. 5. A. 1891.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:

\*Lange-F., Dürers schriftl. Nachlass.

\*Winckelmann, Gesch. d. Kunst d. Altert.

\*Tolhausen, span. Wörterbuch.

\*Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6 Bde.

\*Hassel, Gesch. d. Kgr. Hannover.

Sachs-V., frz. Schulwörterbuch.

\*Muret-S., engl. Schulwörterbuch.

\*Thibaut, franz. Wörterbuch.

\*Engel, franz. Literaturgeschichte.

\*Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.

\*Meyer, franz. Grammatik.

\*Vischer, Rob., Studien z. dtschn. Kunstgesch.

\*Kuppel, system. Uebersicht der Vögel  
Nordostafrikas.

\*Lemaire, l'Histoire nat. des Oiseaux  
exotiques.

\*Altrogge, Leseb. f. d. höh. Mädchen-  
schule. 1—3.

\*Quietmeyer, Lesebuch.

A. Schönfeld in Wien IX/3:

\*Hanslick, E., die moderne Oper. Alle  
Bände, auch einzeln.

\*Deutsche Klinik, v. Leyden u. Klemperer.  
Ergänzungsbd. 1 u. 2.

\*Engel, deutsche Stilkunst.

\*Erzherzog Ferd. Este, Tageb. mein. Reise.

\*Friedenthal, d. Weib im Leben d. Völker.

\*Fachs, Sittengesch. Ergänzungsbd. zu Bd. 1.

\*Mitteilungen d. Vereins f. Geschichte d.  
Deutschen in Böhmen. Bd. 1.

\*Neumayer, Anltg. zu wissenschaftl. Be-  
obachtungen auf Reisen.

Alois Reichmann in Wien IV/1:

\*Bölsche, Paulus.

\*Zapp, Schmettwitz.

\*Skram, Liebling.

\*Stettenheim, brotlose Künste.

\*Vacano, sündige Seligkeit.

\*Byr, soll ich.

\*Cuzzi, 15 Jahre Gefangener.

\*Lindau, interessante Fälle.

Alles mehrfach.

\*Müller-P., Physik. Kplt. u. einz. Bde.  
Neueste Aufl.

Louis Mosche in Meissen:

Kleyer, Lehrbuch d. eb. Trigonometrie.



Fertige Bücher ferner:

**Verlag von G. P. Aderholz' Buchhandlung in Breslau.**

**Wichtig für Seelsorger, Religionslehrer!**  
**Empfehlenswert für Studenten und gebildete Katholiken!**

Soeben erschien in zweiter, verbesserter Auflage:

**Dr. B. Strehler**

**Das Ideal der  
katholischen Sittlichkeit**

**Eine apologetische Moralstudie.**

Preis M. 1.50 kartoniert.

==== In Rechnung 30%, bar 40% und 11/10. ====

Urteile der Presse über die erste Auflage:

Eine schöne Apologie der katholischen Moral, erschienen zur rechten Zeit, bietet uns Strehlers Büchlein: „Das Ideal der katholischen Sittlichkeit“ . . . . .

Wir möchten dies Werkchen insbesondere dem Kuratlerus, sowie den Religionslehrern an höheren Bildungsanstalten empfehlen. In seiner klaren, ansprechenden Darstellung fesselt es den Leser, und bietet es in handlichster Form eine Menge Material, um Entstellungen der katholischen Moral mit Nachdruck entgegenzutreten zu können. *Wissensch. Beil. z. Germania. 1908. Nr. 15.*

. . . . Eine gründliche Untersuchung des mißdeutbaren Begriffs der Autonomie bereitet hierzu den Boden. Auch hier konnte natürlich auf eine kurze Kritik der ethischen Surrogate, die die katholische Moral erziehen wollen, nicht verzichtet werden . . . . Das schöne Gewand einer vornehmen Darstellung macht die Lektüre zum Genuß. *Theologische Revue. 1907. Nr. 20.*

. . . . In edler Sprache und ruhigem Tone werden die Gedanken dargelegt, die nicht selten neu und anregend sind. Geradezu vortrefflich sind die Bemerkungen über die Autonomie der Sittlichkeit und den pädagogischen Charakter der katholischen Moral. *P. Noldin S. J. in der Zeitschrift für kathol. Theologie. 1908.*

. . . . Einen solchen wertvollen Beitrag besitzen wir in der kleinen, aber gehaltvollen Schrift Strehlers. . . . Deshalb ist die Schrift nach Inhalt und Tendenz recht empfehlenswert. *Der kathol. Seelsorger. XX.*

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**G. P. Aderholz' Buchhandlung.**

Soeben erschien:

**Ergänzungsheft** für: **Pommern  
Ostpreußen**  
zu:

**Dispositionen und Materialien zur Behandlung sämtlicher Lesestücke in  
F. Hirts Deutschem Lesebuch (Einbändige Ausgabe) A  
von U. Friedrich, Rektor.**

Preis für jedes Heft: 60 s ord., 40 s netto u. 13/12.

Wir bitten reichlich & cond. zu verlangen. Jeder Lehrer, der nach dem **Hirtschen Lesebuch** in obengenannten Provinzen unterrichtet, ist **sicherer Abnehmer.**

Bunzlau, Mitte Januar 1912.

**G. Kreuschmer's Verlag.**

Gesuchte Bücher ferner:

Helbing & Lichtenhahn in Basel:  
Jahrbuch d. Schweiz. Alpenklubs. Bd. 4.  
(Mit oder ohne Beilagen.)

v. Richthofen, Führer f. Forschungsreisende.  
1. Aufl. Bd. 2 apart.

O. Bonde in Altenburg:  
\*Bibl. d. neutest. Apokryphen. I, 2.  
\*Borberg, d. apokryphische Evangelien-  
u. Apostelgeschichte.

Wilhelm Opetz in Leipzig:  
Gräbner, Genealogie u. Politik.

Gebr. Drucker in Padua:

\*Charité-Annalen. 27. Jg.

H. Eisendrath in Amsterdam:  
Keil-Delitzsch, bibl. Kommentar, m. Auf-  
lagenang. u. Angabe d. resp. Bde.  
Naumanns Naturgesch. d. Vögel Mittel-  
Europas. Kplt. Geb.

Udo Jaeger in Lahr i. Bad.:  
\*von Richthofen, der Haushalt d. Kriegs-  
heere. 1. u. 2. Teil.  
Angebote direkt.

H. Freise in Parchim:  
Rovinski, Dimitri, l'oeuvre gravé de  
Rembrandt. Petersburg 1890.  
Rovinski, D., l'oeuvre gravé des élèves  
de Rembrandt et des mattres qui ont  
gravé dans son goût. Petersburg 1894.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:  
\*Weismann, aus Goethes Knabenzeit.  
\*Henle, organ.-präpar. Praktikum.  
\*Krüger u. P., griech. Sprachlehre.  
\*Irwing, Christ. Columbus' Leben u. Reisen.  
Deutsch v. Ungewitter.  
\*Gartenlaube 1902.  
\*Krehl, pathol. Physiologie. 6. A.  
\*Schmaus, path. Anatomie d. Rückenmarks.

Moritz Spiess in Marburg a. L.:  
\*1 Grieb, engl.-deutsches Wörterbuch.  
Teil Deutsch-Englisch. Ev. auch kplt.

Alfred Reichert in Frankfurt a. M.:  
\*Profanbau 1910—11.  
\*Fuchs, Sittengeschichte. Alles.  
\*Kunst u. Handwerk 1910—11.  
\*Mauch, archit. Ordnungen.

Friedr. Krieger in Duisburg, Königstr. 58:  
1 Steinzeichnung Kleinstadtidyll. (Fischer &  
Franke.)

Theod. Schulze in Hannover:  
\*Hauck, Polizeiverordnungen f. d. Reg.-Bez.  
Lüneburg.

Herm. J. Meidinger in Berlin SW. 61:  
\*Reim, radiotelegr. Praktikum.  
\*Pfleiderer, Religionsphilosophie.  
\*Muret-Sanders, Handwörterbuch: Deutsch-  
Englisch.

E. Kantorowicz in Berlin:  
\*Staudinger, Kommentar z. B. G.-B.  
\*Brockhaus' Konv.-Lexikon 1908.  
\*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau:  
\*Staatslexikon, hrsg. v. Bachem. (Herder.)  
1. od. 2. Aufl.  
\*Gegenwart. Bd. 11. 15. 16. 17. 18.  
1877 u. 1879—80.  
\*Nietzsches Werke. Gesamtausg.  
\*Chamberlain. Alles in guten Ausg.  
\*Zolas Werke. Gesamtausg.  
\*Helyot, geistl. u. Ritterorden. 8 Bde.  
1753—58.

R. Schröders Gew.-Buchh. u. l. Schles.  
Altbücherei in Breslau I, 49:  
Schider, Anatomie.  
Froriep, Anatomie.  
u. ähnliche.

Abel & Müller in Leipzig:  
Hofmann, d. Kinder Wundergarten. 1. Aufl.  
1874.



**C. E. Klotz** in Magdeburg:  
 \*2 Auerbach, Barfüßle. Geb.  
 \*2 Hauff, Zwerg Nase. (Seemann.) Geb.  
 \*1 Kipling, im Dschungel. (Fehsenfeld.) Geb.  
 \*1 — d. neue Dschungelbuch. (Vita.) Geb.  
 \*2 — brave Seeleute. (Vita.) Geb.  
 \*1 Kneist, Wind u. Wellen. Geb.  
 \*1 — aus Sturm u. Not. Geb.  
 \*1 — von d. Wasserkante. Geb.  
 \*2 Ohorn, Kaiser Rotbart. Geb.  
 \*2 Paysen-Petersen, Reinhart Rotfuchs. Geb.  
 \*1 Rosegger, Geschichtenbuch. Geb.  
 \*1 — Waldjugend. Geb.  
 \*1 — Waldferien. Geb.  
 \*1 — Ernst u. heiter. Geb.  
 \*1 — aus d. Walde. Geb.  
 \*2 Spyri, Heidi. I u. II. Geb.  
 \*2 — einer v. Hause Lesä. Geb.  
 Alles mögl. gebunden. Eilige Angebote direkt erbeten.

**Selmar Hahne's Bh.** Filiale, Charlottenburg:  
 \*Hoffa, Verandlehre.  
 \*Löwe, Strafprozessordnung.  
 \*Nietzsche, Taschenausgabe. Geb.  
 \*Petersdorff, Friedr. d. Gr.  
 \*Gothaisches Uratl. Taschenbuch 1904.  
 \*Goth. Hofkal., Gräfl., Freih. T., Uradel. Briefadel. Beliebiger Bd. s. 1900. Bill.

**Anton Fenske** in Lissa 1. P.:  
 Maerker-Delbrück, Handb. d. Spirit-Fabr. 8. od. 9. Aufl.  
 Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.  
 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.

**P. Hoppenrath Nachf.** in Osnabrück:  
 \*Schering, Anleitung v. Referaten.

**A. Twietmeyer** in Leipzig:  
 Talmud de Jérusalem, p. Chiarini.  
 Deutsche Monatshefte f. Dichtkunst u. Kritik. I—III.  
 Nees v. E., Formenlehre d. Natur.  
 Specht, Massenfabrikation im Maschinenbau.

**F. B. Auffarth** in Frankfurt a. M.:  
 Hann, Lehrbuch d. Meteorologie. 2. Aufl.  
 Abercromby, das Wetter. (1894.)

**Graser'sche Buchh.** in Annaberg i. E.:  
 \*1 Sang u. Klang. Bd. 3. 5. 6.

**B. Schmithals** in Wesel:  
 \*Handbuch d. gesamt. Chirurgie. 3. Aufl. 1907. 5 Bde.  
 \*Scherenberg, Leuthen. 1867. Angebote nur direkt!

**E. Speidel** in Zürich:  
 Fliedner, Auflösungen zu d. Aufg. d. Phys.  
 Werner, Stereochemie.

**L. Fischer** in Lodz (Russ. Polen):  
 Loebner, die Walkerei u. Appretur. — Weberei etc.

**Rosberg'sche Bh.** Röder & Schunke, Leipzig:  
 \*Holz, Kunst. 1893.  
 \*Conrad, Sozialdemokratie u. d. Mod.  
 \*Berg, Naturalismus.  
 \*Chamberlain, Wagner.  
 \*Arnold, mod. Drama.  
 \*Hanstein, jüngstes Deutschland.  
 \*Lublinski, Bilanz d. Moderne.  
 \*Hartmann, ausgew. Werke. 13 Bde.  
 \*Lamprecht, dtische Geschichte.  
 \*Uhrenliteratur. Stets.

**J. Gamber**, 7, Rue Danton, Paris VI:  
 \*Thesaurus linguae lat. Alles Erschien.  
 \*Répertoire des travaux, publ. sur la composition de denrées aliment. par Vandevelde. 8 années.  
 \*Heyne u. Taschenberg, exot. Käfer.

**Otto Nagel jun.** in Budapest:  
 \*Haedicke, Technologie des Eisens.

**Schmelzer** in Bernburg:  
 \*Müller-Bohn, Befreiungskriege.  
 \*Thayer, v. Beethoven.

**Ferdinand Pfeifer** in Budapest:  
 \*Deutsche Erde. Bd. 1—8.

**Paul Lehmann** in Berlin W. 56:  
 \*Haenel, Dissensiones domin.  
 \*Zachariae, Coll. libror. jur. gr.-rom.  
 \*Sello, Irrtümer d. Strafjustiz.  
 \*Bar, Gesetz u. Schuld im Strafrecht.  
 \*Liszt, strafrechtliche Aufsätze.  
 \*Beling, Lehre vom Verbrechen.  
 \*Buri, Beitr. z. Theor. d. Strafr.  
 \*Finger, Lehrb. d. dtchn. Strafr.  
 \*Binding, Lehrb. d. gem. dtchn. Strafr.  
 \*Köhler, Studien a. d. Strafr.  
 \*Liszt, Reichspressrecht.  
 \*Manigk, Willensgeschäft.  
 \*Titz, Lehre v. Missverständn.  
 \*Oertmann, allg. Teil d. B. G.-B.  
 \*— Schuldverhältnisse. 3. A.  
 \*Dernburg, Pandekten. 7. A.  
 \*Liszt, Deliktobligationen.

**Johs. Burmeister** in Stettin:  
 \*Tischendorf, Septuaginta. Ed. IV. 2 vol.  
 \*Hase, Kirchengeschichte. 5 Bde.

**H. Focke**, Buchh. in Dresden-Pl.:  
 \*1 Stanley, Kalulu, Prinz, König u. Sklave. Geb. Gut erhalten.

**F. Volckmar**, Ausland-Abt. A., in Leipzig:  
 \*Burton-Reich, Highlands of Brazil.

**Selmar Hahne's Buchh.** in Berlin S.:  
 \*Florenz, japan. Mythologie.  
 \*Kleyer, Enzyklopädie: Steffen, anorg. Experimentalchemie. I. II.  
 \*Schär-L., Kurs. I. (Buch.) ohne Form.

**Gottl. Schmidt** in Remscheid:  
 Rilke, Liebe u. Tod.

**August Frees** in Giessen:  
 \*Mayer, heraldisches ABC-Buch. 1857.  
 \*Fischer-Tr., Paraguay.  
 \*Stein, L. v., Handb. d. Verwaltungslehre.  
 \*Goethes s. Werke.  
 \*Werner, H., Rinderzucht. 2. A.  
 \*Bahrfeldt, Nachträge z. Münzkde. I-II. 1897.  
 \*Hampel, J., Altert. in Ungarn. 3 Bde. 1905.  
 \*Altpreuss. Monatsschrift 1864 u. f.  
 \*Semper, d. Stil. 2. A.  
 \*Landwirtsch. Jahrbuch. Jg. 1, Nr. 2, 5, 6. Erg.-Bde. Jg. 5 gz. Jg. 11, Nr. 2.  
 \*Zeitschrift f. Ethnologie. Bd. 1. Angebote direkt erbeten!

**Parker & Son**, 27, Broad-street in Oxford:  
 \*Philos. Fragm. gr. Mullach.  
 \*Antiquités russes, ed. Rahn. 2 vols. 1850-52.  
 \*Herrn Zach. Conrad v. Uffenbach merkw. Reisen d. Niedersachsen. Ulm 1754.  
 \*Wilpert, Malereien d. Katakomben Roms. Schweinsl. geb. Feste Aufträge liegen vor.

**Zurückverlangte Neuigkeiten**

**Umgehend zurückerbeten**  
 alle remissionsberechtigten Exemplare von  
**Fischers Repetitorien zu den Österr. Staatsprüfungen.** Heft 8—10.  
 à 1.50 M ord., 1.10 M no.  
 Leipzig.  
**Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung.**  
 Theodor Weicher.

Umgehend zurückerbeten sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von  
**Metz, Brion.** M 3.— netto.  
 Letzter Annahmetermin: 20. April 1912.  
 Für umgehende Erfüllung sagen wir im voraus verbindlichsten Dank.  
 München XXIII, 16. Januar 1912.

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung.**

**Sofort zurück**  
 erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz am Lager befindlichen, remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Spielmann, Dr. C., Geschichtsunterricht in ausgeführten Lektionen.**  
**Teil I. Dritte Auflage. 1908.**  
 Geheftet M 2.80 ord., M 2.10 no.  
**Teil II. Zweite Auflage. 1907.**  
 Geheftet M 5.20 ord., M 3.90 no  
 Halle (Saale), 6. Januar 1912.  
**Hermann Geseuius.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Ich suche für sogleich, vorläufig als Aus-  
 hilfe, geeigneten, mögl. kaufm. geb., solid.  
 j. Mann (f. 2. Stelle), zunächst bes. z. Er-  
 ledig. schriftl. Arbeiten (Kundenfonti, Ein-  
 ziehung der Außenstände, auch älterer,  
 Korresp. usw.). Akkuratessje neben flotter,  
 netter Handschrift bes. erwünscht. Angeb.  
 gef. m. Geh. Anspr. u. Bild.  
**Marienberg. Fried. Aug. Schreiber.**

**Berliner Verlag**

sucht zum 1. April, möglichst etwas  
 früher, zur selbständigen Erledigung der  
**Auslieferung**, sowie für die Führung  
 der Lagerkonten, den Verkehr mit den  
 Buchbindereien etc. einen intelligenten  
 jüngeren Gehilfen mit guten Empfehlungen.  
 Es handelt sich um eine Stellung von  
 Dauer mit steigendem Gehalt. Bewerber,  
 möglichst mit Praxis im belletristischen  
 Verlage und mit den **Berliner Ver-**  
**hältnissen vertraut**, wollen ihre An-  
 gebote mit Zeugnisabschriften und unter  
 Angabe des zuletzt bezogenen Gehalts ein-  
 senden unter **229** an die Geschäfts-  
 stelle des B.-V.

Suche für meine Buchhandlung zu Ostern  
 einen **Lehrling**.  
 Günstige Bedingungen. Gewissenhafte Aus-  
 bildung.  
**H. Lindemann**  
 in Hannover, Schillerstr. 34.

**Tüchtiger Gehilfe, welcher auch einige Kenntnisse der Nebenbranchen besitzt, wird zum 1. April von einer Buchhandlung in Westfalen gesucht. Angebote mit Referenzen, Zeugnisabschriften u. Bild unter 228 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.**



Zum 1. April, event. früher, suchen wir für unser in Berlin W. gelegenes Sortiment unbedingt tüchtigen, mit allen Arbeiten vertrauten und reges Geschäftsinteresse zeigenden Sortimenter. Nur von gut empfohlenen Herren, mögl. Berliner Schule, denen an dauernder Stellung gelegen, erbitten gef. Angebote mit Zeugnisabschr. ohne Bild unter Nr. 291 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. April suchen wir für Kundenverkehr und Führung des Bestellbuches einen nicht zu jungen Gehilfen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt, eine höhere Schulbildung mit Berechtigung zum Einjährigen-Dienst genossen hat und über seine bisherige Berufstätigkeit gute Zeugnisse beibringen kann.

Gef. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen und näherer Angabe über Militärverhältnisse erbittet die  
Deuerlich'sche Buchhandlung  
in Göttingen.

#### Zu sofort oder auch später

suche ich einen strebsamen, jünger. 2. Gehilfen, der gewissenhaft zu arbeiten versteht und peinl. Ordnungsliebe kennt. Gewandte Umgangsformen unerlässlich.

Angebote mit Bild und Gehaltsforderung an Buchhandlg. G. Daur in Lüneburg erbeten.

Zum 1. April suche ich hauptsächlich für die Arbeiten meines Verlages, dann auch zur Mitarbeit im Sortiment einen wirklich tüchtigen Gehilfen, der mit den vorkommenden Arbeiten im Verlag u. Sortiment vertraut ist. Sicher und selbständig arbeitende Herren (im Alter von 23—30 Jahren), die bei guten Leistungen auf dauernden Posten sehen, und auf die ich mich verlassen kann, bitte ich ihrem Bewerbungsschreiben einen ausführlichen Lebenslauf beizufügen, desgl. ihre Gehaltsansprüche anzugeben.

Hildesheim.

August Lax.

Zum 1. April suche ich einen erfahrenen 1. Gehilfen ev. Konfession, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum, schnell und zuverlässig in allen Arbeiten und befähigt ist, mich nach jeder Richtung, auch dem Personal gegenüber, zu vertreten. Freundlicher, solider Charakter, Anpassungsfähigkeit und lebhaftes Geschäftsinteresse sind unbedingt erforderlich. — Anfangsgehalt 140—150 M. monatlich. — Nur gut empfohlene, militärfreie Herren, welche länger, mögl. dauernd zu bleiben gedenken, wollen sich unt. Beifügung einer Photographie und Zeugnisabschriften melden.

Plauen i. V.

Walter Thuleweil

i/fa. f. E. Neupert's Sort.-Buchh.

Junger Sortimenter für ein Berliner Sortiment zum 1. April gesucht. Vertrautheit mit allen Arbeiten des Sortiments ist Bedingung. Gef. ausführliche Angebote erbittet sich die Stellenvermittlung des „Krebs“ V. j. B. zu Berlin. Adr.: Heinrich Rübner (in Lankwitz), Berlin, Luisenstr. 9.

Ein ehrlicher junger kath. Gehilfe sofort oder zum 1. April gesucht.

Josef Thiele, Münster i. Westf.

## Ostseebad!

Für die Sommermonate suche ich einen Volontär gegen angemessene Entschädigung. Die Stelle eignet sich auch für erholungsbedürftige Herren. Badegelegenheit, sowie freier Nachmittag in der Woche werden zugesichert. Antritt müsste zum 1. April erfolgen.

Angebote mit Photographie und Zeugnissen erbeten.

See- u. Solbad Swinemünde.

Hans Heinrich Ropp.

Zum 1. April suche ich für die Musikabteilung meines Sortiments einen

## Gehilfen,

der musikalisch ist und schon in grösseren Musikalienhandlungen gearbeitet hat. Einige Kenntnisse des Buchhandels sind erwünscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie aus dem letzten Jahre direkt erbeten.

Elberfeld. B. Hartmann.

### Junger

#### kathol. Sortimenter,

der soeben die Lehre verlassen haben kann, zum 1. April gesucht. Pünktlichkeit, Ordnungssinn, zuverläss. Arbeiten u. Geschäftsinteresse unerlässlich. Bedingung. Bewerber, die einige Erfahrung i. d. Verlagsarbeiten haben, werden bevorzugt. Den Bewerbungsschreiben sind Zeugnisabschr. u. Photogr., sowie Gehaltsang. beizufügen.  
Thomas-Druckerei u. Buchhandlung  
G. m. b. H., Kempen (Rhein).

## Berlin.

Zum 1. April wird für Verlag ein zuverlässiger Mitarbeiter im Alter von 25—30 Jahren gesucht, der schon im Verlage gearbeitet hat, mit allen Vertriebsarbeiten vertraut und im schriftlichen Ausdruck gewandt ist. Anerbietungen mit näheren Angaben über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Beifügung einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 277 erbeten.

Wir suchen zum 1. April, möglichst schon früher, für unser Sortiment:

1. einen jüngeren arbeitsfreudigen Gehilfen hauptsächlich zum Bedienen der Kundschaft. Gute Schulbildung (wenigstens Einj.-Freiw.-Zeugnis), in Universitäts-Buchhandlungen erworbene Literatur-Kenntnisse und angenehme Umgangsformen sind Bedingung für den entsprechend bezahlten Posten;

2. einen jüngeren Gehilfen zur Leitung unserer Zeitschriften-Expedition. Der Posten, der gut bezahlt ist, erfordert schnelle und peinlich genaue Arbeit. Es wollen sich deshalb nur Herren melden, die bereits ähnliche Stellen bekleidet haben.

Wir bitten, in den Bewerbungen die Gehaltsansprüche anzugeben und Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen.

Berlin NW. 7.

Speyer & Peters

Buchhandlung für Univ.-Wissenschaften.

Zum Eintritt pro 1. April suche ich einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der über gute Sortimentskenntnisse verfügt, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten an:

Hofbuchhändler Carl Witte,  
i. Fa. Hinstorfsche Hofbuchhandlung,  
Wismar (Ostsee).

## Gesucht zum 1. IV.

tüchtiger, junger Inzeratensachmann f. technische Zeitschriften geg. Fixum und Provision. Muß flott diktieren und einigermaßen selbständig arbeiten können.

Zu melden mit Zeugnisabschr. unter Nr. 251 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Buchhändler, der auch Erfahrung in den Nebenbranchen besitzt, sofort zur Aushilfe gesucht. Bei befriedigenden Leistungen dauernde Anstellung. Angebote mit Gehaltsansprüchen an

Rost's Buchhandlung  
(Hans Kämmerer)  
in Waldheim i. S.

Bekannter erster Kunstverlag sucht

## Lehrling

zum 1. April 1912.

Angebote mit Lebenslauf erbeten unter K. B. 29, Berlin W. 10, postlagernd.



In einer der schönsten Städte  
Süddeutschlands wird von bekannter  
Firma für die neu zu gründende

## Kolportage- und Versandabteilung

ein Geschäftsführer gesucht  
— nicht zu junge, tüchtige Kraft —,  
der befähigt ist, diese Abteilung  
zu organisieren und ihr dann später  
vorzustehen.

Verlangt wird: vollständige,  
durch längere Praxis erworbene  
Beherrschung der Sparte in allen  
ihren Teilen — flotter, flüssiger  
Stil — zuverlässige u. zielbewusste  
Arbeit — Vertrauenswürdigkeit.

Geboten wird: gutes Gehalt  
— Umsatzprozent — äusserst an-  
genehme Stellung — Ferien etc.

Eintritt nach Übereinkunft,  
möglichst bis zum 1. April d. J.

Nur wirklich tüchtige Herren  
wollen sich bewerben — vorläufig  
ohne Bild — unter K. V. 281  
durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für mein Sortiment suche ich für  
möglichst bald, spätestens z. 1. April,  
noch einen jungen brauchbaren Ge-  
hilfen. Junge Herren, welche eine  
tüchtige Lehre durchgemacht haben,  
wollen sich unter Beifügung eines  
Bildes bewerben.

Bonn. Ludwig Röhrscheidt.  
Ein lebh. Sortiment m. Nebenzweigen  
in Westf. sucht zu Ostern einen Lehrling  
mit Einj.-Zeugnis. Pension im Hause.  
Angebote unter G. W. 295 an die Ge-  
schäftsstelle des Börsenvereins.

Lehrling  
mit höherer Schulbildung findet Stellung bei  
Bangel & Schmitt (Otto Petters)  
Universitätsbuchhandlung u. Antiquariat,  
Heidelberg.

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Gehilfe, 25 J., sucht zu sofort dauernde  
Stellung. Ia-Zeugnisse.  
Freundl. Angeb. u. F. Sch., Postamt 5,  
Charlottenburg.

3m

## Verlag

wird für einen energischen, schnell und sicher  
arbeitenden älteren Herrn für sofort oder  
später Stellung gesucht. Derselbe ist be-  
fähigt, selbständig zu disponieren und einem  
auch größerem Personal vorzustehen und  
es anzuleiten. Für Herren, welche sich ent-  
lasten wollen, bietet sich in Suchendem eine  
geeignete tüchtige Kraft, welcher vollstes  
Vertrauen entgegengebracht werden kann.  
Gef. Angebote erbeten unter H 134 durch  
die Geschäftsstelle des B.-V.

## Der Vorstand des Verlages

eines angesehenen Hauses, verbun-  
den mit großen technischen Betrieben,  
sucht erste Position als  
Geschäftsleiter einer  
bedeutenden Firma

Betr. Herr hat Gymnasialbild. und  
grdl. Fachkenntnisse; er ist gewandter  
Korrespondent (auch frz. u. engl.),  
m. Autorenverkehr, Manuskript-  
beurteilung, Herstellung, den gesamten  
mod. Reproduktionsverfahren, Kal-  
kulation, Redakt.-Wesen, großzü-  
g. Vertrieb, Inseratengewinnung,  
dopp. Buchführung durch erfolg-  
reiche Tätigkeit gründl. vertraut u.  
besitzt beste Zeugnisse größter  
Verlagsfirmen. Tatkraft und  
repräsentabl. Auftreten befähigen  
ihn, großem Personal vorzu-  
stehen. Reflektiert wird auf dauernde  
Stellung mit großem Wirkungsbereich.  
Angebote unter Nr. 220 an die  
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### Zum 1. April 1912

sucht ein an selbständiges, gewissenhaftes  
Arbeiten gewöhnter

#### Buchhändler

mit 18jähriger Praxis Anstellung im  
— Verlag — Buchdruckerei. —  
Derselbe ist mit allen Arbeiten des Buch-  
handels, besonders aber mit

Buchhaltung, Kassenwesen,  
Verkehr mit den Verlags- und Sortiments-  
buchhandlungen, Buchdruckereien, Buch-  
bindereien usw. vollständig vertraut.

Ia-Zeugnisse u. gute Empfehlungen stehen  
ihm zur Seite. Schnelles Einarbeiten in  
alle Verhältnisse wird zugesichert.

Gef. Angebote unter S. S. H 227 an die  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Stuttgart — Leipzig.

Tücht. Buchhandlungsgehilfe, 20 Jahre alt,  
sucht zum 1. April 1912 Stellung im Verlag  
für Expedition oder Kontenführung.

Gef. Mitteilungen unter H 167 an die  
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Stuttgart Nürnberg — München

Zum 1. April 1912

sucht ein in allen Zweigen des Buchhandels  
durchaus erfahrener Gehilfe, 28 J. alt, verh.,  
mit besten Referenzen, geeigneten Posten

### in Süddeutschland.

Suchender besitzt vorzügliche Sortiments-  
kenntnisse und würde sich in erster Linie

### zur Leitung eines Sortiments

eignen; spätere Übernahme des Geschäfts  
ist nicht ausgeschlossen.

### Auch Verlagsgeschäfte,

die für dauernd eine tüchtige Kraft suchen,  
werden gebeten, gef. Angebote unter F. K.  
H 287 an die Geschäftsstelle d. B.-V.  
zu richten.

Für einen jüngeren Kollegen, der mehrere  
Jahre eine Buchhandlung selbständig geleitet  
hat, suche ich für möglichst bald, ev. 1. April,  
eine Stelle. Für Kollegen, die sich entlasten  
wollen, eine sehr zu empfehlende Kraft.  
Leipzig. S. S. Walimann.

Zum 1. April, event. früher suche ich  
für meinen zweiten Gehilfen, der alsdann  
2 1/2 Jahre bei mir tätig ist, instruktiven  
Posten in

## internationalem Sortiment

Hollands, Skandinaviens, ev. des französischen  
Sprachgebiets oder Englands. Er ist 25 Jahre  
alt, Deutschschweizer, verfügt über gute  
Literatur-Kenntnisse und beherrscht das  
Französische und Englische hinreichend.  
Herren, die auf einen treuen u. zuverlässigen  
Mitarbeiter reflektieren, wollen sich direkt  
bei mir melden.

C. Bachmann, Müller & Zeller's Nachf.,  
Zürich I.

## Kunsthändler,

junger, 5 Jahre im Fach tätig,  
mit umfassenden Kenntnissen des  
Kunsthandels und der Rahmen-  
branche, sucht baldigst Stellung  
in vornehmerm Verlage od. Sorti-  
ment. Event. auch Reiseposten  
erwünscht. Firmen, welche auf  
eine arbeitsfreudige u. strebsame  
Kraft reflektieren, belieben An-  
gebote abzugeben unter „Kunst-  
händler“ Berlin W. 9, postl.

## Zeitungsfachmann,

versiert in Herstellung, Vertrieb, Propa-  
ganda, Klischee- und Inseratenwesen etc.,  
sucht für bald geeigneten Posten. Firmen,  
die auf einen erstklassigen, tüchtigen  
Mitarbeiter reflektieren, werden um gef.  
Nachricht unter E. D., Postamt 33, Berlin,  
gebeten.



Junger, strebsamer Sortimentler sucht zum 1. April, ev. zum sofortigen Antritt in Hamburg-Altona einen Posten im Sortiment oder Verlag. Suchender ist gewöhnt, selbständig zu arbeiten, und kennt genau die Hamburger Verhältnisse. Beste Empfehlungen stehen zur Seite.

Angebote unt. H. R., Hamburg 19 postl.

25jähr. Sortimentler u. Antiquar, mit Einj.-Freiw.-Zeugn., militärfrei, in gross. Univ.-Buchh. gelernt und in anderen Univ.-Städten tätig gewesen, sucht für 1. April anderweite Stellung in mittl. Univ.-Buchhdlg. Deutschlands oder Österreichs. Suchender ist noch in ungek. Stellung u. mit den österr. Verhältnissen vertraut.

Gef. Angebote unter # 155 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Tüchtiger Verlagsgehilfe

aus dem Sortiment hervorgegangen  
— 14 Jahre im Fach —  
wünscht sich zum

1. April d. J. oder später  
zu verändern.

Suchender, 29 Jahre alt, hat eine Tätigkeit in nur hochangesehenen Häusern aufzuweisen, wo ihm die Möglichkeit geboten war, sich in allen Verlagsarbeiten, wie

Expedition  
Kontenführung  
Abrechnungswesen  
Doppelter Buchführung  
Korrespondenz  
Herstellung  
Vertrieb

gründlich durchzubilden. Seine derzeitige selbständige Stellung in der Abteilung

#### Herstellung

#### Buchführung

#### Korrespondenz

eines mittleren Verlags, mit der gleichzeitig die Leitung der Expedition und Kontenführung verbunden ist, hat wesentlich zur Vervollkommnung seines praktischen Wissens beigetragen.

Prima-Zeugnisse | stehen zur  
Beste Referenzen | Seite.

Prinzipale, denen daran gelegen ist, eine wirklich zuverlässige Stütze zu erhalten, werden gebeten, Angebote unter T. S. Nr. 282 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins einzusenden.

### Welches Haus

in nicht zu kleiner Stadt, am liebsten in Stuttgart, würde für Herbst 1912 auf verheirateten

### Herstellungsgehilfen

reflektieren, der in langjähriger Tätigkeit auf erstem Posten in grossem wissenschaftlichen Verlage reiche Erfahrungen u. Kenntnisse gesammelt hat? Alter 40 Jahre. Grosse Gewissenhaftigkeit und Umsicht, absolute Zuverlässigkeit, flottes Arbeiten, grosse Leistungsfähigkeit.

Etwaige Angebote erbeten unter A. R. # 279 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

# Inseraten= Chef,

hervorragende Kraft,  
mit vorzüglicher Allgemeinbildung, der auf allen Gebieten der Anzeigengewinnung infolge langjähriger Tätigkeit in ersten Häusern ausgezeichnete Kenntnisse und Erfahrungen besitzt und sich über erzielte, bedeutende Erfolge ausweisen kann, sucht auf 1. April oder später

## Stellung.

Herren Verleger, die einen durchaus fachtüchtigen, vertrauenswürdigen und bestempfohlenen Mitarbeiter gewinnen möchten, bitte Angebot unter Nr. 286 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins einzufordern.

Verlag — Sortiment — Lehrmittel.  
Tücht. I. Kraft, 27 J. alt, 3 J. im Verlag, 6 J. im Sortiment und 2 J. im Lehrmittelhandel tätig, sucht zum 1. April geeigneten selbständ. Posten. Suchender wäre nicht abgeneigt, auch auf Reisen zu gehen.  
Gef. Angebote unter Nr. 280 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein jung. Fräul. (Verlagsbuchh. Tochter), die schon mehrere Jahre in dem Betrieb ihres Vaters als Stenotypistin, sowie im Ausliefern beschäftigt war, sucht bald. in grösserem Verlag Stellung.

Angebote unter W. Nr. 292 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

**Arbeitsfreudiger  
erfahrener Buchhändler  
mit vorzüglichem  
Dispositionstalent**

Ende der 20er, sucht z. 1. April geeigneten Posten im Sortiment.

Suchender ist seit 2 Jahren als  
I. Sortimentler

in angesehener Buchhandlung einer Großstadt Mitteldeutschlands tätig.

**Energische, repräsentable  
Persönlichkeit,  
befähigt,  
vielseitigen  
und verantwortungsvollen  
Posten**

voll und ganz auszufüllen.

Beste Zeugnisse zur Verfügung.

Gef. Angebote unter # 103 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Für einen Gehilfen, 19 Jahre alt, suchen wir zum 1. oder 15. März einen Posten für Expeditions- u. Kontorarbeiten im Sortiment oder Verlag. Fleissiger, zuverlässiger Arbeiter. Ansprüche bescheiden.

Stuttgart.

Hermann Hoser's Buchhandlung.

## Hamburg-Altona.

Zum 1. April d. J. sucht Buchhändler, 33 Jahre alt, Vertrauens- u. Lebensstellung im Sortiment oder Verlage. Suchendem sind die Hamburger Verhältnisse bekannt. Derselbe besitzt gute literarische Kenntnisse und ist mit allen buchhändlerischen sowie kaufmännischen Arbeiten, wie doppelter Buchhaltung, Bank- und Kassenwesen, vollkommen vertraut. Gefl. Schreiben unter „A. L. Buchhändler“ bahnhofslagernd Altona höflich erbeten.



### In Verlagsredaktion

sucht **akad. geb. Süddeutscher** (and. phil. et hist.) z. 1. April od. später Stellung. Suchender ist 33 J. alt, militärfrei u. unverh., 8 Jahre bei ersten Firmen (auch in Leipzig) in Verlag u. Redaktion m. Erfolg tätig, zurzeit in **ungekünd. Stellung**, verfügt über **sehr gute Zeugnisse**, umfass. Allgemeinbildg., gewandt. Stil, gute Kenntn. i. Engl., Italien. u. besond. Französ. u. deutl. Handschrift, ist im Redigieren, Korrigieren, Korrespondieren m. d. Autoren und im Verkehr mit d. Druckerei durchaus bewandert u. legt, da nicht ohne Vermögen, weniger Wert auf hoh. Gehalt als auf angenehme dauernde Stellung. Süddeutschland, Wien, od. kleinere Stadt bevorzugt, doch nicht Bedingung. Gef. Angebote unter **† 283** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gehilfe, 25j., mit allen Sortimentenarbeiten vertraut, sucht für 1. April Stellung. Bestellerposten bevorzugt, jedoch nicht Bedingung.

Gef. Angebote u. M. S. **† 241** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Junger, freib. Schiffe**, der zu Ostern f. Lehre beendet, sucht Anfangsstellung. Bevorzugt: Instrukt. Expeditionsposten. Gef. Angebote unter **† 275** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Sortimenter,

20 Jahre alt, an peinliches und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, flotter Expedient, in allen buchhändl. Arbeiten erfahren, z. Bt in ungekündigter Stellung in angesehenen Hofbuchhandlung Medlenbgs., wünscht sich zum 1. April d. J. zu verändern. Verlags-, Ausliefer.- oder Journalexpedit.-Posten bevorzugt.

Angebote unter K. B. 296 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich suche für einen Kollegen, der eingetretener Verhältnisse halber seine Selbständigkeit aufgeben musste, im Sortiment einen ersten Posten. Firmen, die eine **erste Kraft** benötigen, weise ich ganz besonders auf dieses Inserat hin. Ich bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Für meinen Jünger, der am 1. April seine Lehrzeit beendet hat, suche ich passende Stellung im Sortiment.

**Karl Tiefgang,**

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung, Schleswig.

**Sortimenter**, 21 J. alt, der zum Verlag übergehen will, sucht zum 1. Februar 1912 instruktive **Stellung** in größerem Verlag. Angebote an H. M. 100 postlagernd Hauptbahnhof Hamburg.

## Geb. Dame

mit gründlichen, in 10jähriger Tätigkeit im Kunsthandel erworbenen Kenntnissen, arbeitsfähige Kraft, wünscht Stellung in einem Kunstverlage und erbittet Angebote unter **† 284** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Vermischte Anzeigen

**Keine Disponenden O.-M. 1912!**

**B. W. Gebel's Verlag, Gross-Lichterfelde.**



**Albert Bonnier, Verlag, Leipzig u. Stockholm.**

Meine diesjährige **Remittenden-faktur** ist am Anfang des Monats verschickt worden. Diejenigen Handlungen, die die Vordrucke nicht erhalten sollten, bitte ich, mir freundlichst Nachricht geben zu wollen.

Leipzig, den 16. Januar 1912.

Albert Bonnier.

**Disponenden D.-M. 1912**  
von

**Mahler, Parteiprogramme, 2. u. 3. H.**  
N. — .55 no.,

bedauere ich ausnahmslos **nicht** gestatten zu können.

Leipzig, im Januar 1912.

**D. Stadlauer.**

## Bachtung von Anzeigenteilen.

**Verlegern von Zeitschriften**, auch besseren Fachzeitschriften, denen es an Zeit und Gelegenheit fehlt, sich selbst dem Anzeigenteil ihres Blattes so intensiv, als zum umfangreichen Geschäft erforderlich, zu widmen, wird Gelegenheit geboten, den gesamten Anzeigenteil und alle dazugehörigen Arbeiten an eine sehr rührige Annoncen-Expedition, die ständig die Großinserenten ganz Deutschlands durch fest angestellte Vertreter besuchen läßt, abzugeben. Gef. Angebote unter C. 7 an Grunow & Co., Abteilung Annoncen-Expedition, Leipzig, Inselstraße 20.

## Auslieferung — Vertretung — Inseraten-Akquisition in Berlin

übernimmt Berliner Verlag mit ausgezeichneten Verbindungen im Sortiment und den Grossinserentenkreisen.

Energischer Vertrieb durch erstkl. Reisenden. Kleine Spesen.

Gef. Angebote unter C. D. B. **† 267** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Verlagsbuchhändler

### Gewandter erfahrener Verkäufer

beim Buchhandel des In- und Auslandes bestens eingeführt, Vertreter mehrerer angesehenen Firmen des Buch- und Kunstverlages, würde die Verlagswerke einer grossen Verlagsfirma oder einiger Firmen noch auf die Reise mitnehmen.

Gef. Angebote mit Bezeichnung der betr. Verlagswerke und der Bedingungen erbeten unter **† 130** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.



**Zur gef. Beachtung.**

Den geehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich am 22. Januar in Leipzig — Hotel Deutschel — am 23. u. 24. Januar in Berlin — Habshurger Hof — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentbuchhandlungen gern bereit bin. Güt. zuge dachte Besuche bitte ich womöglich vorher zu avisieren sowie alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagengef. nach dort zu adressieren.

Hochachtungsvoll  
Stuttgart. Hermann Wildt.

**Loescher & Co. in Rom**

(Inhaber: W. Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

**Italienisches Sortiment**

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Verlagsreste kauft bar P. C. Lindner, Leipzig.

Restauflagen u. Remittenden jeder Art kauft stets Carl Messer, Berlin W. 30.

**Handwagen**

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswert, bei prompter Lieferung empfiehlt Westfäl. Handfuhrgeräte-Fabrik Inh. Carl Ley, Siegen 23. — Illustrierte Preislisten gratis —

**Zu vermieten**

zum 1. Juli moderner Laden mit zwei großen Schaufenstern in bester Geschäftslage der Hauptstraße, in dem seit Jahren eine Buchhandlung mit bestem Erfolg betrieben wurde. August Peter, Durlach in Baden.

Durch ein Versehen beim Aufräumen in unserem Verlagsbureau sind die Verlangzetteln für unsere Novitäten, welche wir im Börsenblatt 1912 Nr. 1 als erscheinend anzeigten und die teilweise für den Vertrieb des Sortimentes von grosser Wichtigkeit sind, verloren gegangen. Wir bitten die verehrten Herren Kollegen, die Anzeige nochmals durchzulesen und die Bestellungen freundlichst zu wiederholen. Auf Wunsch stellen wir Abzüge der Anzeige gern zur Verfügung. Unter verbindlichem Dank für die verursachte Mühewaltung zeichnet

hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. Januar 1912.

Otto Nemnich, Verlagsbuchhandlung.

**Bücherstaffeleien u. -Stellagen „Triumph“**

für Schaufenster und Laden. Verstellbar für jedes Format, lieferbar in jeder Abmessung, leicht transportabel, billig, Schaustellung der Bücher in Rücken- sowie in Frontansicht. Von zahlreichen Beziehern glänzend beurteilt und empfohlen.

**Billige Papier-Schneidemaschine „Ideal“**

für Sortiments- u. Papierhandlungen. Illustrierte Preislisten, auch über andere praktische Bedarfsartikel für Buchhändler, frei durch

R. F. Koehler, Varsortiment, Leipzig.

**Ersuche**

die betr. Herren Verleger um baldgef. Zusendung von Duplikatfaktur aller Rechnungsendungen im Jahre 1911.

Landed i. Schles.

Hd. Bernhards Buchhandlung (Johannes Krause).

Zusendung von Musikalienprospekten über Leipzig von jetzt ab höflichst verboten.

Buchhandlung Reinhard Müller, Hamburg 21.

Verlagsreste kauft bar C. Bartels, Weissensee b/W.

**Inhaltsverzeichnis.**

U = Umschlag.

Erschene neue Hefen des deutschen Buchhandels. S. 825. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 829. — Erschene neue Hefen des deutschen Musikalienhandels. S. 830. — Verbotene Druckschriften. S. 832. — Zentralisation und Konzentration im Kommissionsbuchhandel. Von R. E. Prager. S. 832. — Leipziger Kalender. Illustriertes Jahrbuch und Chronik, herausgegeben von Georg Merseburger. S. 835. — Kleine Mitteilungen. S. 835. — Personalnachrichten. S. 836. — Sprechsaal. S. 836. — Anzeigebrett. S. 837-892.

- |                                 |                                     |   |                              |  |                                 |
|---------------------------------|-------------------------------------|---|------------------------------|--|---------------------------------|
| Abel & M. 886.                  | Dieterich'sche Verlags. in Le. 887. | Schmeißer & Th. 889.                        | Kopp in Ewinem. 888.         | Parfer & S. 887.                               | Speidel 887.                    |
| Aberholz' Ch. 886.              | Differt's Ch. 875.                  | Söhne's Bb. in Brln. 887.                   | Pöbel'sche Ch. in Rempt. 879 | Peter in Durl. 892.                            | Spemann in Stu. 841.            |
| Kitke 884.                      | Dommes 884.                         | Söhne's Bb. in Charl. 887.                  | „Rebs“ B. j. B. 888.         | Pfeifer in Budap. 887.                         | Sperling & R. 872. 873.         |
| Ktt. Just. D. Jühl 884.         | Drucker, Gebr., in Padua 886.       | Saple & Sch. 882.                           | Reuschner's Berl. 886.       | Polzt Berl. in Strals. 870.                    | Spener & P. 878. 888.           |
| Kuffarth 887.                   | Dobwad 874.                         | Sarrasow 880.                               | Reuter in Duss. 886.         | Brell & Cie. 873.                              | Stief in Warb. 886.             |
| Augustin in S.-Münd. 885.       | Döfche Ch. 879.                     | Sartmann in Elbf. 888.                      | Rühl, W. D., in Brln. 874.   | Reichert in Jitz. a. M. 886.                   | Stadmann-Barfort 880. 881.      |
| Sachmann in Bar. 889.           | Eisenbrath 888.                     | Saßel Comm.-G. 872.                         | v. Vama's Rbf. 872.          | Reichmann 875. 878. 885.                       | 882.                            |
| Sade 874.                       | Eisenhardt 872.                     | Selbing & L. 886.                           | Lambart & Comp. 878.         | Reißner in Dr. 854.                            | Stalling'sche Bg. 873.          |
| Bangel & Sch. 889.              | Enderlen 879.                       | Helsingin Suomalainen                       | Ray 888.                     | Reisch 845. 846. 847.                          | Stiller'sche Bg. in Schwert. in |
| Baer & Co. 883.                 | Ernst & S. 885.                     | Kirjak. Osakeyhtio 837.                     | Rehmann, P., in Brln. 887.   | Ricker'sche U.-B. in Dieß. 875.                | 857.                            |
| Bartels in Weis. 892.           | Fenske 887.                         | Herrmann in Brln. 837.                      | Rehmann in Zweibr. 854.      | Riederer's Ch. in Pforz. 872.                  | Steinle 837.                    |
| Bed'sche Verlags. in Brln. 887. | Fiedler in Jitz. 874.               | Herrmann sen. in Le. U 4.                   | Reising, Gebr., 884.         | Rochow 884.                                    | Stiegelmair 884.                |
| Bedmann 842. 843. 851. 852.     | Fischer, E., in Brln. 865.          | Herrmann in Le. U 4.                        | Leo & Co. 875.               | Röhrsch 886. 881.                              | Stiller'sche Bg. in Schwert. in |
| Behrendt in Bonn 873.           | Fischer, F. E., in Le. 841.         | Hitzel 873.                                 | Revin 881.                   | Rohberg'sche Ch. 887.                          | 857.                            |
| Bely U 4.                       | Fischer in Kob. 887.                | Hoedner'sche Ch. in Elbf. 881.              | Reising 891.                 | Rosenthal, J., in Brln. 882.                   | Stuhr'sche Bg. 880.             |
| Berger, F. W., in Le. U 3.      | Fischer in Le. 879.                 | Hoffmann, E., in Brln. 872.                 | Rindemann in Hannov. 887.    | Rost in Waldh. 888.                            | Tabke in Münh. 888.             |
| Bernhardt in Landeb. 892.       | Foß G. m. b. H. 873. 881.           | Hoffmann, A., & Comp. 844.                  | Rindner in Le. 892.          | Rotzsch 871.                                   | Thomas-Druckerei 888.           |
| Beyer in Charl. 888.            | Foßen in Dr.-Bl. 887.               | Hoppenrath Rbf. 887.                        | Rorenz in Le. 882.           | Schaurien's Bg. 884.                           | Thuleweit 888.                  |
| Bibliothek d. G.-B. 844.        | Förster, Fr., in Le. 883.           | Hofer in Stu. 890.                          | Roßner & Co. 892.            | Schmid's Bg. 884.                              | Trosch Rbf. 864.                |
| Böhler & R. 872. 875.           | Förster & O. U 4.                   | Intern. Verlagsanst. f. Kunst u. Lit. 871.  | Rucus, E., 872.              | Schmid in Remsch. 887.                         | Zwiermeyer, A., in Le. 887.     |
| Bonde in Alt. 886.              | Frees 887.                          | Jacobson & Co. 886.                         | Ruß, H., in Stu. 857.        | Schlapp 885.                                   | Uhl in Le. 844.                 |
| Bonnter 891.                    | Frieße 886.                         | Jaeger in Lehr 886.                         | Maritima 884.                | Schlemminger 883. 884.                         | Verl. d. mod. lausm. Bibl. 867. |
| Borcholte 838.                  | Friedländer & G. 875.               | Kantorowicz 886.                            | Rauer, G., in Stu. 872. 883. | Schlef. Verlagsanst. 848.                      | Verl. „Weiß Eigentum“ 871.      |
| Brodhaus, F. A., in Le. 855.    | Fritsch in Brln. 879.               | Karoflat, Jr., 872. 882.                    | Reibinger 886.               | Schmeißer in Bernb. 887.                       | Verlagsanst. Dr. G. Rose 841.   |
| U 4.                            | Führer Rbf. 873.                    | Kartogr. Anst. Jr. & B. 867.                | Reihorn 872.                 | Schmidt's Ch. in Dsb. 882.                     | Vogel, E. F. B., 874. 884.      |
| Bruchmann A.-G. in Brln. 869.   | Gamber 887.                         | Kay 883.                                    | Reißer 892.                  | Schmidt in Remsch. 887.                        | Vogelberger 884.                |
| Buchh.-Geh.-Ber. zu Le. U 3.    | Gebel's Berl. 891.                  | Keller in Dill. 837.                        | Reuffer 875.                 | Schmittals in Wejel 887.                       | Waldmar 837. 838. 887.          |
| Bummeister in Stett. 887.       | Gefentus 883. 887.                  | Kilian's U.-G. 874.                         | Rieger, Edm., in Brln. 884.  | Schoder 854.                                   | Waldmar Barfort. 880. 881.      |
| Bültmann 875.                   | Giesede & D. 860.                   | Kittler in Le. 880.                         | Rittner & S. 872.            | Scholz in Mainz 886.                           | 882.                            |
| Calmann-Lévy 873. 875.          | Goerlich & Co. 879.                 | Klop in Magdeb. 877. 887.                   | Rosch 885.                   | Schönfeld in Wien 885.                         | Walde in Bsb. 875.              |
| Carly U 2.                      | Gött. Ant. 876.                     | Koch's Berl. in Dr. 864.                    | Rüller in Ga. 892.           | Schretter in Marienb. 887.                     | Wallmann 889.                   |
| Cothen 885.                     | Gottschall in Brln. 873.            | Koch & Co. in Stu. 880. 881. 882.           | Rüller, O., in Brln. 861.    | Schröder's Gew.-Buchh. in Brsl. 838. 872. 886. | Wasmuth A.-G. 856.              |
| Cruje's Ch. 885.                | Gradauer 844. 891.                  | Kochler Ant. in Le. 876.                    | Ruß, W., 886.                | Schulz in Brsl. 891.                           | Weg in Le. 883.                 |
| Daur 886.                       | Gräfe in Le. 872.                   | Kochler Barfort. in Le. 876. 877. 878. 892. | Rüttgen 875.                 | Schulze in Hannov. 886.                        | Wetje & Co. 885.                |
| Dawson & S. 871.                | Graf in Bran. 874.                  | Koehler Ant. in Le. 876.                    | Rieger, Edm., in Brln. 884.  | Seemann, E. A., 838.                           | Welter in Paris 840. 875. 880.  |
| Delphin-Berl. 849. 850.         | Grafen'sche Ch. in Annab. 887.      | Koehler Barfort. in Le. 876. 877. 878. 892. | Rittner & S. 872.            | Sellmer 874.                                   | Weiß. Handfuhrgeräte-Fabr. 892. |
| Deubler in Wien 872.            | Grunow 837.                         | Koßhammer 853.                              | Rosch 885.                   | Stegismund'sche Sortschh. in Brln. 879.        | Wilde, G., in Stu. 837. 2).     |
| Deuerlich in Wdt. 888.          | Grunow & Co. 891.                   |   | Rosch 885.                   | Singer in Straß. 858. 859.                     | 892.                            |
| Deutsche 877.                   | Gubbel 885.                         |   |                              | Stand. Ant. 884.                               | Witte in Wisn. 888.             |

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.





\* Klischeemarkt \*

Klischees

von Illustrationen aus der deutschen und preussischen Geschichte von ersten Meistern, wie A. Menzel, Camphausen, Thumann u. a., liefert  
 F. A. Berger in Leipzig.  
 Verzeichnis gratis, Katalog 2 M.



**Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig**

Segründet am 5. Oktober 1833

Nur in Leipzig angeht. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.

**Einladung zum Beitritt!**

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.

Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den geselligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.

c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. nach 10 jähriger Mitgliedschaft eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützung-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. S.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 450.

Unterstützungskasse, Pensionskasse, Witwen- und Waisenkasse; angegliedert: Kranken- und Begräbniskasse.

Große Bibliothek von gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher Zeitschriften-Lieferzettel.

Vereinsorgan: Monatliche Mitteilungen des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal: Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurse. Vorträge.

Gesellschaftsabende. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen Geschäftshäusern und öffentlichen Instituten.



Buch- und Kunstdruckerei  
**Emil Herrmann**  
 senior



Leipzig-R.  
 Ferunuf 1228 / Gutenbergstraße 5



**Kartographische  
 Arbeiten**

*jeder Art: Atlanten, Geschichtskarten, Schulkarten, Touristenkarten, Stadtpläne, physikalisch-statistische und wirtschaftsgeographische Karten sowie einfache Skizzen und wirksame kartographische Darstellungen von den Schauplätzen aktueller Ereignisse werden in Zeichnung angefertigt und in dem für den jeweiligen Zweck vorteilhaftesten Verfahren vervielfältigt. Proben, Kalkulationen und erschöpfende Auskünfte kostenlos.*

Leipzig **F. A. Brockhaus**

Gez. aus „Waise-Kursiv“

**Förster & Borries**  
 Graph. Anstalt :: Zwickau Sa.  
 Erste und älteste Spezial-Druckerei  
 für Dreifarbendruck

**Medizinische  
 Zoologische  
 Botanische**

und andere farbige Tafeln  
 für wissenschaftliche Werke  
 und Schulbücher

Prämiiert mit 2 Staatsmedaillen  
 und vielen goldenen Medaillen

Druckproben, sowie Kostenanschläge auf Verlangen

**Julius Beltz, Langensalza**  
 Hofbuchdrucker

**S**erstellung gut  
 ausgestatteter  
 Werke, Kata-  
 loge und Zeit-  
 schriften auf

**Lanston Monotypes**  
 (Einzelbuchstaben- u. Gießmaschinen)

**Typographen** (Zeilengieß-  
 maschinen)

**Illustrationsdruck** Muster und Preise stehen  
 bereitwilligst zu Diensten

